

# Preisliste 256

## BAYERN



Los 791, Regensburger Fliegertage 1912, alle 3 Werte kpl., Rarität!

**PETER SEM**

**GmbH, Philatelie + Auktionen**

**Kellerstr. 3, D-96163 Gundelsheim. ☎ 0951/42620, Fax 43048**

**Geschäftszeiten nach Absprache. Tel. Auftragsannahme 9-20 Uhr**

**Email: [peter@peter-sem.de](mailto:peter@peter-sem.de). Homepage: [www.peter-sem.de](http://www.peter-sem.de)**



46



47



49



62



65



66



165



179



194



200



265



325



344



374



386



387



405



420



439



440



442



538



683



403



594



612



628

## Preisliste 256

Mein neues Angebot bleibt bis Sommer 2017 gültig (Zwischenverkauf vorbehalten). Mein Büro ist durchgehend geöffnet - Sie können also auch Samstags die Zeit zur Komplettierung Ihrer Sammlung nutzen. Es gelten meine letztmals in Preisliste 254 abgedruckten Geschäftsbedingungen (wenn nicht vorliegend, bitte anfordern).

### "Auktionslose" in dieser Liste

Meine Versteigerungen habe ich wie mitgeteilt per Ende 2015 beendet. Die in den letzten Monaten übernommenen Bayern-Marken biete ich Ihnen nun in meinen Festpreislisten an. Sie haben daher die Gelegenheit, Spitzenstücke zu **Festpreisen ohne Aufgeld** zu erwerben. Zudem entfällt die Unsicherheit, ob ein Zuschlag auf Ihr Gebot erfolgt. Egal, ob es sich um Lose wie den Ersttagsbrief, "Schwarze Einser" lose und auf Brief oder andere handelt - greifen Sie zu!

#### BAYERN, Altbriefe

1		<b>BAMBERG</b> , "Post=Lieferschein" vom 13.9.1826, bestätigt aus Schweinfurt retour. Aktenfrisches Kabinettstück. Seltenes Formular!	100,-
2	9	<b>BAYREUTH</b> , Fingerhut-Sondertyp mit punktiertem Aussenkreis. Kabinettbrief. F. 20,-	15,-
3	3a	<b>BERNECK.R.3</b> , Einzeiler, klar und gerade, Kabinettbrief <b>"von Pfarre auf Goldkronach"</b> . F. 40,-	35,-
4	11b	<b>BERNECK</b> , Halbkreis, deutlich, auf Pracht-Dienstbrief	10,-
5	7	<b>DETTELBACH</b> , Einzeiler, klar, auf Kabinettbrief. Handschriftlich <b>"31x p Post erhoben"</b> .	15,-
6	7	<b>EMSKIRCHEN</b> , Einzeiler, deutlich und gerade, auf feinstem Brief von 1833. Feuser 30,-	20,-
7	11b	<b>ERDING</b> , Halbkreis, klar auf vorgedrucktem Kabinett-Bischofsbrief an Karl August, Type 1 b	40,-
8	5b	<b>FRANKENTHAL</b> , roter Einzeiler, deutlich, auf Prachtbrief nach Wachenheim. Feuser 75,-	38,-
9	3a	<b>HAAG.R.4</b> , Einzeiler, deutlich auf Frankobrief. Feinst. Feuser 25,-	20,-
10	9	<b>INGOLSTADT</b> , Fingerhut, deutlich und gerade, Prachtbrief 1837 nach Appersdorf. F. 15,-	10,-
11		<b>KISSINGEN</b> , Postschein für einen Brief nach Kleinziegenfeld franco Würzburg, 1834. Pracht.	15,-
12	3a	<b>MAINBERNHEIM.R.3</b> , Einzeiler, klar auf doppelt verwendeter Kabinett-Briefhülle. Innen Zweizeiler R.3.KITZINGEN. Hübscher Beleg von 1817. F. 40,- + 13,-	45,-
13	3a	<b>MERCHING</b> , Einzeiler, F. 2242-2, vollständiger Frankobrief von 1833. Aktenfrisch. Pracht. 120,-	65,-
14	7	<b>MONHEIM</b> , Einzeiler, klar und gerade, allerfeinster Brief. F. 25,-	18,-
15		<b>MÜNCHEN</b> , Zollzettel von 1761 über entrichtete Gebühr beim <b>Churfürstl. Groß-Zoll</b>	25,-
16	8a	<b>MÜNCHEN</b> , Zweizeiler, <b>"Charge"</b> und <b>"Nach Abg.d.Post"</b> -Nebensteinpel. Frankobrief nach Freiburg/Baden. Rückseite Taxen 16/16. Leichte Patina.	60,-
17	8a	<b>MÜNCHEN</b> , Zweizeiler, Portobriefchen 1841 nach Grünstadt/Pfalz. Taxe 18 (Kr.)	13,-
18	11b	<b>OETTINGEN</b> , blauer Halbkreis, gleichfarbiger "Charge"-Einzeiler, Prachtbrief nach Ederheim	30,-
19	3a	<b>PLEINFELD.R.3</b> , Einzeiler, deutlich, gerade, auf allerfeinsten Briefhülle.	15,-
20	3a	<b>POSENHEIM.R.3</b> , Einzeiler, klarer Kabinettabschlag, auf Prachtbrief von 1803. Feuser 40,-	30,-
21	1	<b>REGENSBURG</b> , Einzeiler, deutlich, allerfeinste Briefhülle von 1787. Mit 6-zeiliger Anrede. 100,-	65,-
22	1	<b>REGENSPURG</b> , Einzeiler, klar auf frischem Franco-Brief in Kabinetterhaltung, 1795. F. 80,-	50,-
23	1	<b>REGENSPURG</b> , Einzeiler, klar auf frischem Prachtbrief nach Bozen "1/2 Fo", 1792. F. 80,-	40,-
24	4	<b>R.4.REGENSBURG</b> , Zweizeiler, deutlich, gerade, auf allerfeinstem "Charge"-Brief nach Wien, 1820.	30,-
25	8b	<b>REGENSBURG</b> , Zweizeiler, deutlich, auf aktenfrischem Prachtbrief von 1845.	10,-
26	10	<b>REGENSBURG</b> , roter Zweikreis vom 17.8.1849, Pracht-Frankobrief nach Pleinfeld	10,-
27	15	<b>REGENSBURG</b> , Rahmenstempel, klar auf Kabinett-Nachnahmebrief. Sehr wirkungsvoll!	15,-
28	11a	<b>ROSSBRUN</b> , Halbkreis, kräftig, glasklar, Kabinettbrief von 1841. Nicht häufiger Stempel!	30,-
29	11a	<b>SAAL</b> , Halbkreis, auf Gerichtssache "mit Beilage", die <b>mit Kordel angesiegelt war. Schnur und Siegel sind noch vorhanden</b> und kleben auf der Vorderseite des Briefes! Sehr ungewöhnlich!!	50,-
30	8b	<b>R.4.SALZBURG</b> , Zweizeiler, Prachtbrief von 1811 nach Regensburg. <b>Bayerische Zeit!</b> F. 80,-	40,-
31	7	<b>SCHAMBACH</b> , Einzeiler, klar und gerade, Kabinettbrief 1837. F. 40,-	25,-
32	12a	<b>SCHWARZHOFFEN</b> , Halbkreis, <b>Datum handschriftlich</b> , auf Pracht-Dienstbrief, ca. 1875.	20,-
33	3a	<b>R.4.TÖLZ</b> , Einzeiler, deutlich, auf allerfeinstem Frankobrief nach Freising. Feuser 50,-	35,-
34	21	<b>VELDEN</b> , Einkreis, ohne Stundenangabe, auf Dienstbrief.	8,-
35	1	<b>V.WINDSHEIM</b> , Einzeiler, deutlich und gerade aufsitzen <b>Abschlag des seltenen Stempels, auf feinem Brief von 1796. 6-zeilige Anrede. Auf welchem Papier geschrieben. Feuser 250,-</b> .	130,-
36	3a	<b>ZEDLIZ.R.3</b> , Einzeiler, deutlich, auf Prachtbrief von <b>Weismain</b> , 1820.	30,-
37	3a	<b>ZEDLIZ.R.3</b> , Einzeiler, kräftig, deutlich, auf allerfeinstem Brief <b>"franco Grenze"</b> nach Wien. Von <b>Weismain</b> , 1836.	45,-
38	7	<b>ZUSMARSHAUSEN</b> , roter Einzeiler, zart, auf Nachnahmebrief. Div. Taxerrechnungen. Feuser 40,-	30,-

#### SONSTIGES

39		<b>B.O.C.</b> -Einzeiler, glasklar, auf aktenfrischem Kabinettbrief von "NABBURG" nach Wien, 1845.	40,-
40	8b	<b>MÜNCHEN</b> , Zweizeiler, Portobrief "12" vom 2.6.1845, eine Klappe fehlt	15,-
41	8b	<b>MÜNCHEN</b> , Zweizeiler, Portobrief "6" vom 9.5.1850 für einfachen Brief mehr als 12 Meilen	20,-
42	8b	<b>MÜNCHEN</b> , Zweizeiler, Portobrief "9" vom 17.11.1853, jetzt mit 3 Kr. Aufschlag.	15,-
43	10	<b>NÜRNBERG</b> , Portobrief 31.1.1854 nach Burgdorf/Schweiz. Mit 9/6 Kreuzern = 50 C. belastet.	60,-
44	10	<b>WÜRZBURG</b> , Zweikreis, Portobrief nach Wien, 1861. Dort mit 20 Nkr. belastet. Ungewöhnlich!	40,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	4	Preis
<b>MARKENZEIT AB 1849</b>				
P 45	Es. (*)	AUGSBURG, 1.NOV.1849, Zweikreis, klarer Abschl. vom Ersttag der bayerischen Briefmarken. Auf sauberem Portobrief nach Harburg "Ins Ries", mit 3 Kr. taxiert. Da der 1.11.1849 ein Sonntag war, wurden nur wenige Sendungen aufgegeben. Ersttagsbriefe mit Marken sind bekanntlich Raritäten, aber auch Portobriefe von diesem Tag blieben kaum erhalten. Fotoattest Sem	1.200,-	
P 46	Es. (*)	Laubblatt-Essay von Peter Hasenay. Luxusstück der Rarität in lilaroter/rosa Druckfarbe. Es blieben nur wenige Stücke in dieser Farbe erhalten. Vorentwurf noch vor dem Stich des "Schwarzen Einsers"! Fotoattest Stegmüller.	450,-	
P 47	1 Ia o	1 Kr. schwarz, Platte 1, allseitig breitrandiges Luxusstück, mit klarem "217" MÜNCHEN entwertet. Die Marke ist überdurchschnittlich frisch erhalten. In dieser Qualität werden Sie unter 100 Exemplaren nur ein vergleichbares finden! Atteste Brettl, Sem (neu)	2.500,-	
P 48	1 Ia x	1 Kr. schwarz, Platte 1. Allseitig voll- bis breitrandig, links und unten mit Schnitlinien, auf Pracht-Drucksache nach Vilshofen. Mit Halbkreis "PASSAU" am 25.5.1850 entwertet. Mi. 7.000,-. Signiert Pfenniger, aktuelles Fotoattest Sem.	4.900,-	
P 49	1 IIa o	1 Kr. schwarz, Platte 2. Allseitig voll- bis breitrandig, mit Halbkreis "MARKTB(REIT), 17/6" und Tuschekreuz entwertet. Bis auf eine winzige Aufspaltung tadellos. Sem 2.000,-. Fotoattest Sem.	590,-	
50	2 Ia o	3 Kr. blau, Platte 1, voll- bis breitrandiges Prachtstück. Mit zartem Fingerhutstempel "SIM-BACH" sowie Federkreuz entwertet. Sem 175,-. Geprüft Pfenniger.	150,-	
51	2 Ia B	3 Kr. blau, voll- bis breitrandiges Prachtstück auf Briefstück. Mit relativ seltenem Halbkreis "ERGOLSACH" entwertet. Sem zusammen 165,-.	115,-	
52	2 Ia o	3 Kr. blau, gleichmäßig breitrandiges Kabinettstück "18" AUGSBURG. Mi. 90,-. Gepr. Pfenn.	50,-	
53	2 Ia o	3 Kr. blau, allseits breitrandig in Kabinettwirkung. Mit Halbkreis "GEISENFELD". Dünn. Sign.	35,-	
54	2 Ia B	3 Kr. blau, Platte 1, waagerechtes Paar in teils vollrandigem Schnitt, auf Briefstück. Durch drei Abschl. des Mühradstempels "217" MÜNCHEN recht ungewöhnlich entwertet. Oben und rechts leicht angeschnitten. Sem (600,-).	180,-	
55	2 Ia x	3 Kr. blau, breitrandig meist mit Schnitlinien, auf Kabinettbrief nach Regensburg. Mit seltenem Halbkreis "WALDHAUS" und Federkreuz entwertet, der nur auf wenigen Briefen mit der Erstausgabe belegt ist. Sem 850,-. Fotoattest Brettl.	450,-	
56	2 Ia x	3 Kr. blau, voll- bis breitrandig, auf frischem Prachtbrief "NEUMARKT" nach Kastl. Sem 350,-. Geprüft.	200,-	
F 57	2 Ia x	3 Kr. blau, voll- bis breitrandig, Kabinettbrief mit Zweikreis "NÜRNBERG, 30.JAN.1850" nach Gräfenberg. Mi. 320,-. Gepr. Pfenniger.	160,-	
58	2 Ia x	3 Kr. blau, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "98" FÜRTH nach Uffenheim. Aus der bekannten "Wertheimer"-Korrespondenz. Am 29.10.1850 in Gräfenberg geschrieben aber erst am 31.10. in Fürth eingeliefert. Mi. 320,-. Gepr. Stegmüller.	160,-	
59	2 Ia x	3 Kr. blau, Platte 1, voll- bis breitrandig, auf Faltbrief von NABBURG nach Neunburg. Mit Tusche-Strichen und schwachem Halbkreis entwertet. Knitter. Zur Kontrolle gelöst. Sem (330,-).	110,-	
60	2 Ia x	3 Kr. blau, Platte 1, voll- bis breitrandig, auf Faltbrief "298" ROTHENBURG. Zarter waagerechter Bug. Sem (280,-)	100,-	
61	2 Ia V	3 Kr. blau, Platte 1, voll- bis breitrandig auf Pracht-Vorderseite "BAYREUTH". "Charge"-Nebentempel. Sem (300,-). Befund Sem.	100,-	
P 62	4 I B	6 Kr. braun, Typ I, allseits gleichmäßig voll- bis breitrandiges Luxusstück, links mit kleinem Teil des Bogenrandes. Mit Halbkreis von NEUSTADT a/A entwertet. Teils ausgefüllte Ecken (fast 4 IA!). Sem 315,-. Geprüft Sem	230,-	
F 63	4 I o	6 Kr. braun, Typ I, allseitig breitrandiges Luxusstück mit teils ausgefüllten Ecken, mit Halbkreis "THURNA(U)" und Federkreuz entwertet. Hübsche Marke! Sem 275,-. Gepr. S	180,-	
64	4 I o	6 Kr. brKaun, Typ I, voll- bis breitrandiges Prachtstück, an drei Seiten mit Schnitlinien. Deutlich "148" KAISERSLAUTERN. Gepr. Pfenniger.	180,-	
P 65	4 I o	6 Kr. braun, Typ I, allseitig breitrandiges Kabinettstück mit vier Schnitlinien. In frischer- und tiefer Farbe. Eine überdurchschnittliche Marke! Sem 300,-. Befund Sem	175,-	
P 66	4 I o	6 Kr. braun, Typ I, voll- bis breitrandiges Luxusstück, mit glasklarem "234" NEUSTADT entwertet. Sem 255,-. Gepr. Stegmüller.	175,-	
67	4 I o	6 Kr. braun, allseits breitrandig geschnitten, mit fast vollen Schnitlinien. Kräftig "98" FÜRTH entwertet. Allerfeinst. Mi. 275,-. Geprüft Sem	175,-	
68	4 I o	6 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Kabinettstück. Mit klarem Halbkreis "MINDELHEIM" entwertet. Sem 265,-. Gepr. Sem.	160,-	

Mein bereits in 3. Auflage erschienener Bayern-Leitfaden 1 wurde vollständig überarbeitet, neue Daten eingefügt

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	5	Preis
69	4 I o	6 Kr. braun, allseitig voll- bis breitrandiges Kabinettstück, mit gerade aufsitzendem Halbkreis "BAYR(EUTH)" entwertet. Sem 250,-. Gepr. Sem.	150,-	
70	4 I o	6 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Prachtstück "217" MÜNCHEN. Mi. 300,-. Gepr. Sem	140,-	
71	4 I o	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig geschnitten, mit Halbkreis "GÜNZ(BURG)" entwertet. Federkreuz entfernt. Sem (215,-). Geprüft.	65,-	
72	4 I o	6 Kr. braun, optisch vollrandig in Kabinettwirkung. Mit Zweikreis "NÜRNBERG" entwertet. Federzug entfernt. Repariert. Sem (200,-). Geprüft.	50,-	
P 73	4 I x	6 Kr. braun, Type I, voll- bis breitrandig, auf bildschönem Brief nach Aschaffenburg. Mit klarem Fingerhutstempel "AU b.München" entwertet, der auf Brief selten ist. Die voll- bis breitrandig geschnittene Marke ist laut Attest Sismondo einwandfrei, sie hat jedoch einen nahezu unsichtbaren Randspalt. Solche Briefe kosten tadellos über 2.000,-!	750,-	
74	4 I x	6 Kr. braun, allseitig breitrandig mit fast vollen Schnitlinien, Prachtbriefchen nach München, mit Halbkreis "NEUSTADT a.d.H." am 5.2.1850 entwertet. Sem 825,-. Fotoattest Sem	390,-	
75	4 I x	6 Kr. braun. Allseits breitrandiges Prachtstück. Auf Brief der 2. Gewichtsstufe von "NÜRNBERG" nach Bamberg. Hülle etwas fleckig. Sem 900,-. Befund Sem	350,-	
76	4 I V	6 Kr. braun, allseits breitrandiges Kabinettstück mit fast 4 vollen Schnitlinien, auf aktenfrischer Briefvorderseite nach Bayreuth (= 2. Gewichtsstufe). Mit Halbkreis "BAMBERG" und Federzug. Sem (900,-). Befund Sem	250,-	
77	2 II o	3 Kr. blau, Platte 2, waagerechtes Paar "20". Eine Marke winzige Randauffaserung. Sem (36,-)	15,-	
78	2 II x	3 Kr. blau, voll- bis breitrandiges Seitenrandstück mit kleinem Teil des rechten Bogenrandes. Auf sauber beschriftetem Kabinettbrief "217" MÜNCHEN nach Erding.	50,-	
79	2 II x	3 Kr. blau, kleine linke obere Bogenecke, tadellos, zusammen mit dreiseits breitrandiger 3 Kr., auf Briefchen "7" ALTOETTING nach Regensburg. Fingerhut-Nebentempel. Sem ca. 225,-. Gep	70,-	
80	2 II x	3 Kr. blau, zwei Einzelstücke auf frischem Brief der 2. Gewichtsstufe "243" NÜRNBERG nach Bamberg. Eine Marke Pracht, die zweite dreiseits vollrandig.	25,-	
F 81	2 II x	3 Kr. blau, waagerechtes Paar aus der rechten unteren Bogenecke, voll- bis breitrandig, auf handschriftlichem Bischofsbrief von "175" LANDSHUT an Karl August in München. Hübscher Kabinettbrief! Sem ca. 200,- ++. Befund Sem	150,-	
82	2 IIA o	3 Kr. blau, ausgefüllte Ecken, waagerechtes Kabinettstück "362" VILSHOFEN. Gepr. Sem	75,-	
83	2 III (*)	3 Kr. blau, Platte 3, voll- bis breitrandig, ungestempelt, Gummi falsch. Mängel. (175,-). Gepr.	50,-	
F 84	2 III B	3 Kr. blau, breitrandiges Kabinettstück auf Briefstück. Mit gerade aufsitzendem Halbkreis "VOHENSTRAUSS, 18/11" (1856??) entwertet. Ein sehr interessantes Stück!	150,-	
85	2 III o	3 Kr. blau, voll- bis breitrandiges Prachtstück mit Zweikreis "AUGSBURG, 21.NOV.1856". Sem 100,-. Umtauschstempel. Gepr. Sem.	70,-	
F 86	2 III o	3 Kr. blau, rechte untere Kabinett-Bogenecke. Klar "289". Frisch erhalten. Sem 65,-.	40,-	
87	2 IIIF o	3 Kr. blau, Plattenfehler 1 + 2 (Doppelraute + verstümmelte 3), Prachtstück "433". Sem 54,-.	35,-	
88	2 IIIF o	3 Kr. blau, Plattenfehler 1 + 2 (Doppelraute + verstümmelte 3), Prachtbriefstück "143". Sem 48,-.	30,-	
89	2 III o	3 Kr. blau, rechte untere Bogenecke in breitrandigem Schnitt, kräftig "325" offen. Pracht. 50,-.	35,-	
90	2 III o	3 Kr. blau, linke obere Bogenecke mit kleinen Randteilen. Deutlich "269". Eckbug. (55,-)	15,-	
91	2 III o	3 Kr. blau, Seitenrandstück. Links 6mm Bogenrand. Klar "211". Wie Kabinett. Eckbug.	15,-	
92	2 III o	3 Kr. blau, allseits breitrandiges Kabinettstück. Deutlich "155".	10,-	
93	2 III o	3 Kr. blau, senkrechtes Paar in breitrandigem Schnitt, aus l.o. Ecke. 1 x feinst, 1 x Knitter. (40,-)	18,-	
94	2 IIIF o	3 Kr. blau, Plattenfehler "Doppelraute", im waagerechten Paar vom linken Bogenrand, zusammen mit 6 Kr. braun auf Prachtbriefstück "188" (Lindau). Alle Marken breitrandig! Gepr. Sem	50,-	
95	2 III x	3 Kr. blau, auf EXPRESSBRIEF von "69" EICHSTAEDT nach Donauwörth. Handschriftlich "sogleich zu bestellen" und "dafür 24 X Anlage" (die Expressgebühr wurde dem Brief beigelegt!). "Charge"-Nebentempel. Frankatur dreiseits vollrandig, oben leicht tangiert. Expressbriefe aus dieser Zeit sind wegen der hohen Kosten (hier 33 Kr.!) sehr selten. Fotoattest Sem.	450,-	
96	2 III x	3 Kr. blau, meist vollrandig, unten leicht berührt, auf kleinformatigem Briefchen "325" offen.	13,-	
97	2 III x	3 Kr. blau, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "396" WÜRZBURG. 1 Klappe fehlt rückseits.	10,-	
98	2 III x	3 Kr. blau, voll- bis breitrandig, Brief "18" AUGSBURG. Zarter Knitter. Sem (20,-)	8,-	
99	2 III x	3 Kr. blau, 2 voll- bis breitrandige Einzelstücke. Prachtbrief "243" NÜRNBERG. Sem 40,-.	30,-	
100	2 III x	3 Kr. blau, waagerechtes Paar aus der linken oberen Bogenecke in teils farbübersättigtem Druck, auf Prachtbrief "508" STRAUBING.	90,-	
101	2 III x	3 Kr. blau, waagerechtes Paar auf Faltbrief "243" NÜRNBERG. Mittig leichter Aufklebknitter. Bedarfsbeleg. Sem 60,-.	25,-	
102	2 III x	3 Kr. blau, 3 Einzelstücke, davon zwei voll- bis breitrandig, eine teils vollrandig (Mängel). Alle mit fast ausgefüllten Ecken. Frischer und sauberer 9 Kr.-Brief "28" BAHNH.AUGSBURG. Sem (176,-)	90,-	
103	2 IIIF 1	3 Kr. blau, Plattenfehler "Doppelraute". Voll- bis breitrandig auf Kabinettbrief "281".	30,-	

Für alle Kataloge sind meine Platten-, Typen- und Farbtafeln der Kreuzerzeit geeignet. Je 10,- €

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	6	Preis
104	2 IIIF2	3 Kr. blau, Plattenfehler "rechte untere 3 verstümmelt". Voll- bis breitrandig auf kleinem Prachtbriefchen "18" Augsburg nach München. Mi. 100,-. Gepr. Sem		70,-
105	2 IV o	3 Kr. blau, <b>Platte 4</b> , voll- bis breitrandiges Prachtstück mit Zweikreis "AUGSBURG, 29.NOV.1856" in der Umtauschzeit entwertet. Sem 100,-. Gepr. Pfenninger.		70,-
106	2 IV o	3 Kr. blau, senkrechtes Prachtpaar, voll- bis breitrandig, 2x kräftig "178". 61,-		40,-
107	2 IV	3 Kr. blau, mit Zweizeiler "MÜNCHEN, 20.NOV.1856", dem <b>Ersttag der Umtauschzeit</b> entwertet. Auf nachgesandtem Brief. Winzigst eckberührt. Tief signiert Pfenninger.		130,-
108	2 Vb *	3 Kr. blau, <b>Platte 5</b> . Breitrandiges Kabinettstück mit 5,5mm Oberrand. Ungebraucht. Sem 85,-. Gepr. Brettli		60,-
109	2 Vb *	3 Kr. blau. Breitrandiges Kabinettstück mit 7mm Seitenrand. Ungebraucht. Sem 85,-. Gepr. Sem		55,-
110	2 Vb *	3 Kr. blau, breitrandiges Kabinettstück mit kleinem Teil des Oberrandes. Ungebraucht. Gepr.		50,-
111	2 V B	3 Kr. blau, meist vollrandig auf Briefstück, mit <b>Einzeiler</b> "LIND(AU)" entwertet, der auf dieser Marke selten ist. Sem 150,-		50,-
112	2 V o	3 Kr. blau, voll- bis breitrandig, mit deutlichem Halbkreis "FÜRTH" (Typ 13). Mängel.		25,-
113	2 Vb o	3 Kr. blau, senkrechtes Kabinettstück in voll- bis breitrandigem Schnitt. 2x "356" offen.		25,-
114	2 Vb/b	3 Kr. blau, waagerechtes Paar, beide Typ 2, Paar, linke durch Klischeeversetzung leicht berührt.		15,-
115	2 Vb	3 Kr. blau, breitrandig, <b>Grenzbereichsbrief</b> von Lindau nach Romanshorn/Schweiz. Pracht.		75,-
116	2 V	3 Kr. blau, voll- bis breitrandig, auf Kabinettbrief "325" offen, MÜNCHEN (Rahmensempel)		40,-
117	2 V	3 Kr. blau, Seitenrandstück, Prachtbrief "32" offen, BAMBERG nach Kitzingen. Sem 38,-		30,-
118	2 Vb	3 Kr. blau, dreiseits breitrandig, rechts berührt. Auf Brief "32" offen, BAMBERG. Sem (23,-)		8,-
119	2 Vb	3 Kr. blau, dreiseits vollrandig, rechts teils zart berührt, sauberer Brief "356" offen, NÜRNBERG		7,-
F 120	3 Ia *	1 Kr. rosa, voll- bis breitrandiges Prachtstück mit Teil eines Nachbarn. Ungebraucht (Falzreste). Sem 275,-. Gepr. Sem.		175,-
F 121	3 Ia B	1 Kr. rosa, vollrandig auf Prachtbriefstück, mit vollem Postablagestempel "PFAFFENBERG" entwertet. Gepr. Sem		70,-
122	3 Ia o	1 Kr. rosa, breitrandiges Kabinettstück, klar gestempelt. Gepr. Sem		50,-
123	3 Ia o	1 Kr. rosa, voll- bis breitrandiges Pracht-Oberrandstück. Deutlich "281", große Ziffern. 50,-		35,-
124	3 Ia o	1 Kr. rosa, breitrandiges Pracht-Unterrandstück "479" SCHWEINFURT. Sem 53,-		25,-
125	3 Ia o	1 Kr. rosa, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, glasklar "511" entwertet. Gepr. Sem		30,-
126	3 Ia o	1 Kr. rosa, senkrechtes Prachtpaar in voll- bis überrandigem Schnitt. Oben Teil eines Nachbarn. Mit zarten Mühlradstempeln entwertet. Sem 150,-. Geprüft.		100,-
127	3 Ia	1 Kr. rosa, bereits abgenutzte Platte von 1861, breitrandig geschnittenes Kabinettstück, auf <b>Firmen-Drucksache aus Triest!</b> In "MÜNCHEN" aufgegeben und mit Zweizeiler entwertet, nach Augsburg gesandt. Hülle etwas knittig. Sem (100,-). Gepr. Sem.		90,-
128	3 Ia	1 Kr. rosa, waagerechtes Paar und Einzelstück, auf Brief "78" ERLANGEN nach Penzenhof bei Sulzbach. Eine Marke des Paares tadello, die beiden anderen kleine Mängel. Sem (320,-). Geprüft Sem		110,-
F 129	3 Ib o	1 Kr. dunkelrosa, breitrandiges Kabinettstück mit 4 Schnitlinien, mit senkrechter Papierfalte. Klar "65" entwertet. Marken mit solchen Herstellungsfehlern sind nicht häufig. Kurzbefund Sem.		75,-
130	3 Ib o	1 Kr. dunkelrosa, voll- bis breitrandig in Luxuswirkung, klar "MÜNCH(EN)". Fein. Mi. 60,-. Gepr.		10,-
131	3 Ib	<b>1 Kr. dunkelrosa, voll- bis breitrandig, auf Orts-Einschreiben "325" MÜNCHEN. Klarer "Chargé"-Nebensempel. Prachtstück. Sem 500,-. Befund Sem.</b>		<b>300,-</b>
132	4 II o	6 Kr. braun, <b>Type II, Platte 1</b> , dreiseitig breitrandig, mit Halbkreis "PFARR(KIRCHEN)", 22.. entwertet, vermutlich aus der Umtauschzeit stammend. Rechts gering berührt. Sem 150,-		50,-
133	4 II o	6 Kr. braun, linke obere <b>Bogenecke</b> mit 7- bzw. 3mm. Bogenrand. Unten gering berührt. (100,-)		45,-
F 134	4 II o	6 Kr. braun, linke obere Bogenecke mit Teilen der Ränder. Glasklar "199". Winzig bayernbrüchig		30,-
135	4 II o	6 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Kabinett-Oberrandstück "294".		25,-
136	4 II o	6 Kr. braun, allseits breit- bis überrandiges Kabinettstück mit freistehenden 4 Schnitlinien! Deutlich "396" entwertet. In diesem Schnitt ungewöhnlich!		25,-
137	4 II o	6 Kr. braun, Kabinettstück, glasklar "8" entwertet. Gepr. Sem		20,-
F 138	4 II	<b>EXPRESSBRIEF mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun, eingeschrieben von "68" EICHENDORF nach Reisbach. Rechts oben handschriftlich vermerkt "Porto v. Reisbach für eigenen Boten 12 Kr.". Aus dem Briefinhalt geht die Brisanz hervor: für den kommenden Tag werden 2 Extrapost-Pferde zwischen 9 1/2 und 10 Uhr für eine Fahrt des Grafen von Arco nach Dingolfing bestellt. Bemerkenswerter Frühbeleg aus dem Jahr 1852! Frisch und wirkungsvoll erhaltene Seitenheit. Fotoattest Sem.</b>		<b>900,-</b>
139	4 II	6 Kr. braun, kleine rechte untere Bogenecke, breitrandig auf Kabinettbrief "188" LINDAU im teils farbübersättigten Druck. Sem 135,-. Befund Sem.		80,-
140	4 II	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "Anhängend Muster ohne Werth", "243" NÜRNBERG		50,-
141	4 II	6 Kr. braun, linke obere Bogenecke mit kleinen Randteilen. Kabinettbrief "217" MÜNCHEN. Unauffälliger Randriss nur am Briefrand. Sem 125,-		50,-
142	4 II	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig, auf feinem Brief der <b>2. Gewichtsstufe</b> "217" MÜNCHEN. Relativ <b>frühe Verwendung</b> vom 2.10.1850. Einzeiliger Absenderstempel.		30,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	7	Preis
143	4 II V	6 Kr. braun, Schnittmängel, auf Charge-Vorderseite "23" BAYREUTH 2. Gewichtsstufe. (60,-)		15,-
144	4 II	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "98" FÜRTH. Sem 25,-		15,-
145	4 II V	6 Kr. braun, breit- bis überrandig, Pracht-Briefvorderseite "396" WÜRZBURG. Druckzufälligkeit		12,-
146	4 II V	6 Kr. braun, 2 Einzelstücke (1x vollrandig, 1x unten winzig berührt), auf Vorderseite der 2. Gewichtsstufe von "20" BAMBERG nach Gernersheim. Sem (108,-)		30,-
147	4 II, 2 II	6 Kr. braun und 3 Kr. blau, beide voll- bis breitrandig, Pracht-Postvereinsbrief "20" BAMBERG nach Köln. Sem 50,-. Gepr. Bühler.		35,-
148	4 II B	<b>6 Kr. braun, Platte 2, allseits breitrandige rechte untere Bogenecke, allseits mit Schnitlinien, auf Briefstück "300", 7mm. Unterrand. Zur Qualitätskontrolle gelöst. Kabinett.</b>		<b>150,-</b>
149	4 II o	6 Kr. braun, linke obere Bogenecke in voll- bis breitrandigem Schnitt. "356" offen. Allerfeinst		45,-
150	4 II o	6 Kr. braun, allseitig breitrandiges Kabinett-Seitenrandstück mit 4 Schnitlinien! Gepr. Sem		40,-
151	4 II o	6 Kr. braun, rechte untere Bogenecke in allseitig breitrandigem Schnitt und kleinen Randteilen. Deutlich "410" (BABENHAUSEN). Winzig hell. Sem (72,-)		30,-
152	4 II o	6 Kr. orangebraun, leicht farbübersättigter Druck mit teils ausgefüllten Ecken. Prachtstück "356"		25,-
153	4 II B	6 Kr. braun, breit- bis überrandig, auf Kabinettbriefstück "28" offen, AUGSBURG. 4 Schnitlinien		15,-
154	4 II o	6 Kr. braun, waagerechtes <b>Prachtpaar</b> in voll- bis breitrandigem Schnitt. Zart "137". Sem 66,-		50,-
155	4 II o	6 Kr. braun, waagerechtes Paar vom rechten Bogenrand. 2x "137" entwertet. Wie Kabinett. Randstück tadello, linke Knitter. Gepr. Sem		25,-
F 156	4 II	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig mit 3 Schnitlinien, auf interessantem Luxusbrief "325" offen, MÜNCHEN. Mit zwei "Chargé"-Einzeilern in <b>schwarzer- bzw. roter Farbe!</b> Befund Sem		180,-
157	4 II	6 Kr. braun, teils vollrandig, mit OPA-Zweikreis "NÜRNBERG, 26.NOV.1856" in der 11-tägigen <b>Umtauschzeit</b> entwertet. Sem (250,-)		125,-
158	4 II	6 Kr. braun, linke obere Bogenecke mit kleinen Randteilen. Schwacher Bug. Auf Brief der 2. Gewichtsstufe von "37" offen, BAYREUTH nach Bamberg. Ohne Seitenklappen. (135,-)		40,-
159	4 II	6 Kr. braun, breit- bis überrandig, aktenfrischer Kabinettbrief "356" offen, NÜRNBERG.		35,-
160	4 II	6 Kr. braun, allseits breit- bis überrandiges Kabinettstück mit vollen 4 Schnitlinien. Prachtbrief		30,-
161	4 II	6 Kr. braun, aktenfrischer Kabinettbrief "325" offen, MÜNCHEN nach Ottobern.		30,-
162	4 II	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig, aktenfrischer Prachtbrief "356" offen, NÜRNBERG		20,-
163	4 II	6 Kr. braun, auf Prachtbrief "356" offen, NÜRNBERG. Stempel fast zentrisch.		20,-
164	4 II V	6 Kr. braun, 2 Einzelstücke, fein, auf Vorderseite "261" CRONACH. Eine Marke Plattenfehler.		20,-
P 165	4 II, 5d	6 Kr. braun, waagerechtes Paar, linke tadello, rechte gering berührt, mit Prachtstück der 9 Kr. gelbgrün auf hübschem Briefstück "28" offen, AUGSBURG. Gepr. Sem.		80,-
F 166	4 II *	6 Kr. braun, <b>Platte 3</b> , ungebrauchtes Kabinettstück, links 8mm Bogenrand. Sem 90,-. Gepr. Sem		60,-
167	4 II *	6 Kr. braun, allseits breitrandiges Kabinettstück mit vollen 4 Schnitlinien. Gepr. Sem		45,-
168	4 II o	6 Kr. braun, dreiseits breitrandig, mit alleiniger Entwertung durch <b>Einzeiler</b> "LIN(DAU)", der auf Marke selten vorkommt. Mängel. Sem 175,-		90,-
169	4 II o	<b>6 Kr. braun, waagerechter VIERERSTREIFEN in meist vollrandigem Schnitt. Lediglich die 2. und 4. Marke sind jeweils einseits leicht angeschnitten (bei derart großen Einheiten meist üblich). Links breiter Teil des Bogenrandes. Jede Marke deutlich "354" NÖRDLINGEN entwertet. Seltene Einheit! Sem 1.350,-.</b>		<b>750,-</b>
F 170	5 a B	9 Kr. bläulichgrün, kleine rechte obere Bogenecke in voll- bis überrandigem Schnitt, auf Kabinettbriefstück "217" MÜNCHEN. Kleine Teile beider Aussenränder anhängend. Sem 125,-. Kurzbefund Schnitt und vielfach signiert, u.a. Pfenninger.		70,-
171	5 b o	9 Kr. blaigrün, voll- bis breitrandiges, oben lupenrandiges Prachtstück. Entwertet mit deutlichem Mühlradstempel "217" MÜNCHEN. Zusätzlich Teil eines roten Stempels farbkräftig aufgesetzt. Sem 225,-. Geprüft Pfenninger.		180,-
172	5 cll	9 Kr. maigrün, Type II, voll- bis breitrandig, feinsten Brief "18" AUGSBURG. 1 Kalpe fehlt. 80,-		40,-
173	5 c	9 Kr. maigrün, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "155" KEMPTEN am 4.12.1851 nach Fulda. Bestellgeld-Vermerk "1/4". Sem 65,-. Gepr. Sem.		40,-
F 174	5 c, 2 III	9 Kr. maigrün mit Randstück 3 Kr. blau, als 12 Kr.-Franko auf Brief "236" NEUSTADT a.d.H. der zweiten Gewichtsstufe nach Würzburg. Beide gering berührt. Sem ca. 250,-. Kurzbefund Sem		90,-
F 175	5 c, 4 II	<b>9 Kr. maigrün, waagerechtes Paar in voll- bis breitrandigem Schnitt, tadello, zusammen mit teils vollrandiger 6 Kr. braun, auf bildschöner Brief der 4. Gewichtsstufe (!) von "570" WEISSENBURG nach Ebern. Seltene Kombination! Sem ca. 500,- ++. Fotoattest Sem</b>		<b>280,-</b>
176	5 d *	9 Kr. gelbgrün, breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Sem 90,-. Gepr. Sem		60,-
177	5 d o	9 Kr. gelbgrün, allseitig voll- bis breitrandiges Prachtstück, mit Zweikreis "AUGSBURG, 20.NOV. 1856" entwertet. <b>Ersttag der Umtauschzeit</b> . Sem 125,- ++. Gepr. Sem		90,-
178	5 d B	9 Kr. gelbgrün, linke untere Bogenecke auf Kabinettbriefstück. Klar "356" offen. Gepr. Sem		60,-
P 179	5 d o	9 Kr. gelbgrün, breitrandiges Kabinett-Seitenrandstück mit 8mm Bogenrand! Zentrisch "356" offen, NÜRNBERG.		60,-
180	5 d o	9 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandiges Kabinettstück "379" PAPPENHEIM. Gepr. Sem		30,-
181	5 d B	9 Kr. gelbgrün, Type I, voll- bis breitrandig auf Prachtbriefstück "28" offen. Mi. 130,-. Gepr. Brettli		75,-
182	5 d B	9 Kr. gelbgrün, Type II, allseits breitrandiges Kabinettstück mit 4 Schnitlinien. Klar "37" offen.		25,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	8	Preis
183	5 dII o	9 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, klar "170" entwertet. Sem 25,-. Gepr. Sem		20,-
184	5 dIV o	9 Kr. gelbgrün, Plattenfehler "Strich von Bayern oben verlängert". Prachtstück. Mi. 60,-. Gepr.		40,-
185	5 d V	9 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandig, auf frischer Pracht-Vorderseite "32" offen, BAMBERG nach Bayreuth. "Mit 1 Beilage gegen Postliefererschein". Vorgedruckter Absender. 3. Gewichtsstufe!		80,-
186	5 d	9 Kr. gelbgrün, voll- bis überrandig, auf "Chargé"-Brief von "37" offen, BAYREUTH nach Schwerin! Briefe dorthin sind relativ selten. Kabinettbeleg. Gepr. Sem		75,-
187	5 dII	9 Kr. gelbgrün, vollrandiges Oberrandstück in Type II, auf Pracht-"Chargé"-Brief nach Elberfeld. Roter "Recomandirt" von Preussen beigelegt. Sem 125,-. Gepr. Brettl.		70,-
188	5 d	9 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandig, auf Prachtbrief "325" offen, MÜNCHEN. Sem 60,-.		50,-
189	5 d	9 Kr. gelbgrün, breitrandig, auf kleinem Briefcouvert "217" BAHNH. MÜNCHEN. Fein. (60,-)		25,-
F 190	6 *	12 Kr. rot, breitrandiges Luxus-Unterrandstück mit 6mm Bogenrand. Ungebraucht. Sem 200,-. Geprüft Sem		120,-
191	6 *	12 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Kabinettstück in frischer Erhaltung, fast postfrisch.		110,-
192	6 *	12 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Prachtstück mit auffälligem Seidenfaden-Fehler rückseits. Gepr.		100,-
193	6 *	12 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Kabinettstück in frischer Farbe, fast postfrisch. Gepr. Brettl.		100,-
P 194	6 o	12 Kr. rot, linke untere Bogenecke in voll- bis breitrandigem Schnitt. Klar "325" offen, MÜNCHEN entwertet. Farbfrisches Kabinettstück. Sem 400,-. KB Stegmüller.		280,-
195	6 o	12 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Prachtstück. Deutlich "377" OTTERBERG. Sem 213,-. Gepr.		140,-
F 196	6 o	12 Kr. rot, voll- bis breitrandig in allerfeinster Erhaltung, deutlich "356" offen, NÜRNBERG entwertet. Sem 175,-. Gepr. Sem		95,-
P 197	6 o	12 Kr. rot, waagerechtes Kabinettstück in voll- bis überrandigem Schnitt. Mit zwei gerade aufsteigenden Abschlüssen des offenen Mühlenstempels "356" NÜRNBERG entwertet. Auffällig ist eine starke Klischeeversetzung zwischen beiden Marken! Sem 1.200,-. Fotoattest Sem.		800,-
198	6	12 Kr. rot, voll- bis breitrandig, als Einzelfrankatur der 4. Gewichtsstufe (!!) auf aktienfrischem Kabinettbrief von "299" MALLERSDORF nach Straubing. In dieser Qualität selten! Sem 900,-. Fotoattest Schmitt.		600,-
P 199	6, 4 II3	12 Kr. rot, in Farbfrankatur mit 6 Kr. braun, Platte 3. Beide voll- bis breitrandig, auf "Chargé"-Brief der 2. Gewichtsstufe von "114" offen, ERLANGEN nach Zwickau. Farbfrankaturen mit Nr. 6 sind nicht gerade alltäglich. Fotoattest Brettl.		1.100,-
P 200	7 *	18 Kr. gelb, linke obere Kabinett-Bogenecke mit 4- bzw. 7mm breiten Bogenrändern. Ungebraucht. Sem ca. 300,-. Gepr. Sem		190,-
F 201	7 *	18 Kr. gelb, rechte untere Bogenecke mit Teilen beider Ränder. Ungebraucht in Kabinetterhaltung. Breitrandig mit Schnittlinien. Sem 250,-. Kurzbefund Sem		160,-
202	7 *	18 Kr. gelb, breitrandiges Kabinettstück, rechts mit 5,5mm Bogenrand! Ungebraucht. Sem 225,-. Kurzbefund Sem		140,-
203	7 *	18 Kr. gelb, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Sem 175,-. Geprüft Pfenninger		110,-
204	7 o	18 Kr. gelb, voll- bis breitrandiges Prachtstück, deutlich "325" offen, MÜNCHEN entwertet. Mi. 275,-. Geprüft Pfenninger.		160,-
205	7 o	18 Kr. gelb, allseits breitrandiges Prachtstück mit 4 Schnittlinien. Klar und gerade "28" offen, AUGSBURG entwertet. Sem 225,-. Gepr. Sem		130,-
206	7 o	18 Kr. gelb, voll- bis breitrandig in allerfeinster Erhaltung, mit geschlossenem Mühlenstempel entwertet. Sem 250,-. Geprüft		110,-
207	7 o	18 Kr. gelb, voll- bis überrandiges Prachtstück "325" offen, MÜNCHEN. Links Teil der Nachbar-marke anhängend. Sem 225,-. Gepr. Pfenninger u.a.		95,-
208	7 o	18 Kr. gelb, allseitig breitrandig, vom linken Bogenrand stammend. Klar und gerade "28" offen, AUGSBURG entwertet. Winzig randhell. Mi. 240,-. Gepr. Sem		50,-
209	7 o	18 Kr. gelborange, voll- bis breitrandig in Kabinettwirkung, glasklar "28" offen, AUGSBURG entwertet. Kleiner Riss nahezu unsichtbar geschlossen. Mi. 240,-. Gepr. Sem		40,-
210	8/13 b *	Quadratausgabe 1862: alle 6 Hauptwerte komplett in Luxuserhaltung. Jeweils voll- bis breitrandig, ungebraucht. 6 Kr. mit auffälliger unbedruckter Papierpore (Druckfehler). Sem 660,-. Fotoattest Sem (für Satz).		500,-
211	8 *	1 Kr. gelb, voll- bis breitrandiges Luxus-Unterrandstück, ungebraucht. Sem 110,-. Gepr. Sem		70,-
212	8 *	1 Kr. gelb, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Sem 90,-. Gepr. Pfenninger		65,-
213	8 *	1 Kr. gelb, allseitig voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Sem 90,-. Gepr. BPP		60,-
214	8 *	1 Kr. gelb, voll- bis breitrandig, ungebraucht, winzige Knitterspur. Sem 90,-.		40,-
215	8 (*)	1 Kr. gelb, voll- bis breitrandig in Kabinettwirkung. Neugummi. Sem (90,-)		20,-
216	8 *	1 Kr. gelb, waagerechtes Luxuspaar in voll- bis breitrandigem Schnitt, ungebraucht. Mi. 250,-.		125,-
217	8 *	1 Kr. gelb, voll- bis breitrandiger Viererblock in Kabinetterhaltung, ungebraucht. Sem 500,-. Fotobefund Sem.		350,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	9	Preis
218	8 o	1 Kr. gelb, linke obere Bogenecke in breitrandigem Schnitt, mit je 3,5mm breiten Bogenrändern. Zart gestempelt. Eine sehr dekorative Ecke! Fein.		125,-
219	8 B	1 Kr. gelb, Kabinettbriefstück mit gerade aufstehendem Zweizeiler "MÜNCHEN". Gepr. Sem		60,-
220	8 o	1 Kr. gelb, allseits breitrandiges Kabinettstück mit Einkreis "MÜNCHEN".		25,-
221	8 B	1 Kr. gelb, voll- bis breitrandig auf Prachtbriefstück "SCHWEINFURT". Sem 30,-. Gepr. Schmitt		20,-
222	8 o	1 Kr. gelb, waagerechtes Prachtstück in allseits voll- bis breitrandigem Schnitt. 2x klar "418" offen, REGENSBURG. Sem 150,-. Geprüft		90,-
223	8 B	1 Kr. gelb, senkrechtes Prachtstück in voll- bis breitrandigem Schnitt, mit anhängendem Oberrand. Auf Briefstück mit zartem Halbkreis von MÜNCHEN VST.AU. Zur Kontrolle gelöst. Gepr. Sem		90,-
F 224	8	1 Kr. gelb, vollrandig, auf vollständiger Streifenband-Drucksache mit Inhalt. Mit Zweikreis "AUGSBURG" nach Fürstentumdruck. Prachtstück mit zwangsläufiger Papierstufe. Sem 275,-.		160,-
225	8	1 Kr. gelb, voll- bis breitrandig, auf Trauer-Drucksache "291" offen, LUDWIGSHAFEN nach Sem-bach. Von der "Pfälz. Dampfschleppschiffahrts-Gesellschaft". Sem 155,-.		80,-
F 226	8	1 Kr. gelb, senkrechtes Paar, auf Kabinett-Ortsbrief der 2. Gewichtsstufe. Mit klarem Halbkreis "MÜNCHEN Vst. AU" entwertet. Sem 450,-. Befund Schmitt.		300,-
227	8, 12 V	1 Kr. gelb, 3 Einzelstücke (2 voll- bis breitrandig, alle kleine Mängel), auf Vorderseite "22" offen, ASCHAFFENBURG nach Schweinfurt. Dort gewendet, mit dreiseits vollrandiger 12 Kr. grün frankiert und als Einschreiben "479" offen, SCHWEINFURT nach München gesandt. Das Franko reichte jedoch nicht aus (3. statt 2. Gewichtsstufe), weswegen 9 Kr. nachgehoben wurden. In dieser Kombination ein vielleicht einmaliges Stück! Ex Sattler. Fotoattest Sem		300,-
P 228	8 II	1 Kr. gelb, Plattentype II mit runden- statt spitzen Ecken. Auf aktienfrischer Drucksache mit Zweikreis "NÜRNBERG, 14.OCT.1866" nach Altsittenbach. Fast allseitig vollrandig, nur links unten eckberührt. Wie Kabinett wirkende Seltenheit. Mi. 3.000,-. Signiert Schmitt, Fotoattest Sem.		800,-
229	9 a o	3 Kr. rot, linke obere Bogenecke mit kleinen Randteilen. Winzigst eckberührt. "668" HAIDHOF		25,-
F 230	9 a	3 Kr. rosa, vollrandig, Prachtbrief "Anhängend Muster ohne Werth". Handschriftlich "22/12 M. Breit" (= Marktbreit) entwertet und nach Schweinfurt gesandt. Ein sehr ungewöhnlicher Beleg! Sem ab 300,-. Fotoattest Brettl.		300,-
231	9 a	3 Kr. karminrosa, waagerechtes Paar in voll- bis meist breitrandigem Schnitt, auf nachtaxiertem Prachtbrief "19" offen, ANSBACH. Nachtaxe "6".		50,-
232	9 a, 9 b	3 Kr. rosa und 3 Kr. tiefrot, als Nuancen-Mischfrankatur, auf aktienfrischem Brief "28" offen, AUGSBURG nach Weiden. Beide voll- bis breitrandig, Pracht. Kurzbefund Sem		90,-
F 233	9 b *	3 Kr. karmin, breitrandiges Kabinett-Unterrandstück mit 9mm Bogenrand, ungebraucht. Sem 80,-. Gepr. Sem		60,-
234	9 b *	3 Kr. karmin, breitrandiges Prachtstück in frischer Farbe, ungebraucht. Mi. 65,-. Gepr. Sem		45,-
235	9 b B	3 Kr. tiefrot, dreiseits voll- bis breitrandig auf Briefstück, mit Zweikreis "BAMBERG" und offenem "32" doppelentwertet. Stempel fast deckungsgleich übereinander! Unten berührt.		40,-
236	9 b o	3 Kr. tiefrot, rechte untere Pracht-Bogenecke mit 3mm breiten Bogenrändern. Gepr. Sem		40,-
237	9 b B	3 Kr. tiefrot, Kabinettbriefstück mit klarem Postablagestempel "ESCHENBACH".		35,-
238	9 b o	3 Kr. karmin, linke obere Bogenecke in breitrandigem Schnitt. Klar "178" offen. Bug. (60,-)		30,-
239	9 b B	3 Kr. karmin, breitrandig auf Briefstück. Durch Blaustiftkreuz entwertet. Pracht. Nachentwertung?		30,-
240	9 b o	3 Kr. karmin, vollrandig, mit Gerichtssiegel-Entwertung. Unauffälliger Einriss. Gepr. Sem		20,-
241	9 b B	3 Kr. karmin, senkrechtes Paar aus der linken oberen Bogenecke. Mit anhängenden Teilen beider Ränder. Breit- bis überrandig auf Kabinettbriefstück "145" offen, FÜRTH. Gepr. Sem		75,-
242	9 b o	3 Kr. tiefrot, allseits breitrandiges waagerechtes Paar. Linke Marke gering eckhell.		15,-
243	9 b	3 Kr. tiefrot, voll- bis breitrandig, 3 Schnittlinien, auf Teilbrief (Rückseite unvollständig) nach Neustadt. Marke mit Tintenstrichen entwertet, hds. Übernahmevermerk "Speyer Bhof". Seltener Beleg! Befund Sem, gepr. Pfenninger.		330,-
244	9 b	3 Kr. karmin, Grenzbereichsbrief von Lindau nach Romanshorn/Schweiz. Pracht. Sem 150,-		90,-
245	9 b	3 Kr. tiefrot, rechte obere Bogenecke mit Teilen beider Ränder (oben 6mm!). Hübscher Brief "356" offen, NÜRNBERG nach Kulmbach. Rechts unten winzig berührt. Sem ca. 150,-.		50,-
246	9 b	3 Kr. tiefrot, meist voll- bis breitrandig, nur rechts unten berührt, auf sauberem Brief. Mit Einkreis "MÜNCHEN" entwertet. Sem (90,-).		38,-
247	9 b	3 Kr. tiefrot, teils vollrandig, auf attraktivem "Charge"-Brief "356" offen, NÜRNBERG. (38,-)		20,-
248	9 b	3 Kr. karmin, 2 Einzelstücke (1x feinst, 1x winzigst berührt) auf frischem Brief der 2. Gewichtsstufe von "356" offen, NÜRNBERG nach Bamberg. Ohne Seitenklappen.		25,-
249	9 b V	3 Kr. tiefrot, 2 voll- bis breitrandige Einzelstücke, Pracht-Briefvorderseite "145" offen, FÜRTH.		23,-
250	9 b	3 Kr. tiefrot, 3 Einzelstücke, auf sauberem Brief "32" offen, BAMBERG nach Erwitte. Fein. (97,-)		30,-
251	9 b PF3	3 Kr. tiefrot, Plattenfehler "Strich vom O von FRANCO zum Z". Prachtbrief "25" offen, MÜNCHEN VST.AU. Sem 85,-. Kurzbefund Sem		65,-
252	10 I o	6 Kr. blau, li. obere Bogenecke mit 5- bzw. 1mm. Bogenrand. Deutlich "25" offen, AU. Eckbug.		60,-
253	10 I B	6 Kr. blau, farbfrisches Kabinettbriefstück mit Einkreis "MÜNCHEN". Gepr. Sem		50,-
254	10 I o	6 Kr. blau, linke untere Bogenecke mit breiten Rändern. Zart "385" offen, PASSAU. R.o.berührt		40,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	10	Preis
255	10 I o	6 Kr. blau, voll- bis breitrandig aus linker unterer Bogenecke. Deutlich "325" offen. Bugspur.		30,-
256	10 I B	6 Kr. blau, zwei voll- bis breitrandige Einzelstücke, als Paar geklebt auf Prachtbriefstück "28" of.		25,-
257	10 I B	6 Kr. blau, dreiseits vollrandiges Paar vom Unterrand. Oben gering berührt. Sem 150,-. Gepr.		40,-
258	10 I	6 Kr. blau, auf Prachtbrief der 2. Gewichtsstufe von "261" KRONACH (unregelmässige Ziffern) nach Bamberg. Sem 75,-.		
259	10 I	6 Kr. blau, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "418" offen, REGENSBURG. Sem 45,-.		55,-
260	10 I	6 Kr. blau, meist breitrandig, links unten winzig eckberührt, auf sauberem Brief "37" offen. 45,-.		25,-
261	10 I, 15	6 Kr. blau, Kabinettstück, in Mischfrankatur mit angeschnittener 3 Kr. Wappen. Auf sauberem Brief "199" HERSBRUCK. Sem 625,-. Befund Sem.		15,-
262	10 IIaB	6 Kr. blau, senkrechtes Paar auf Briefstück. Im Zwischenraum teils getrennt, jedoch noch zusammenhängend. Untere Marke eckberührt. Auf Briefstück "269" offen, LANDSHUT. Sem (160,-)		150,-
263	10,14B	<b>6 Kr. blau, voll- bis überrandig, in Mischfrankatur mit vollrandiger 1 Kr. dunkelgrün. Auf Prachtbriefstück "598" offen, WÜRZBURG. Sem ca. 230,-. Geprüft Drahn.</b>		30,-
264	10 IIa, 15	6 Kr. blau, in Mischfrankatur mit 3 Kr. rot der Wappenausgabe. Auf Prachtbrief "189" HEIDINGSFELD. 2 Briefklappen vorhanden. Sem 600,-. Befund Sem		180,-
P 265	10 IIb *	6 Kr. stahlblau, allseitig breitrandig, rechts 12/13mm Bogenrand, ungebraucht, Luxus. Sem 200,-. Kurzbefund Stegmüller.		150,-
266	10 IIb *	6 Kr. stahlblau, allseitig breitrandiges Luxusstück, rechts mit kleinem Randteil. Ungebr., KB Sem		120,-
F 267	11 **	9 Kr. braun, allseitig breitrandiges Luxus-Unterrandstück, unten 3mm Bogenrand, postfrisch. Mi. 250,-. +. Kurzbefund Sem		75,-
268	11 **	9 Kr. braun, breitrandiges Luxusstück, postfrisch. Mi. 250,-. Kurzbefund Sem		200,-
F 269	11 *	9 Kr. braun, breitrandiges Kabinett-Oberrandstück mit 4mm Bogenrand. Sem 170,-. Gepr. Sem		180,-
270	11 *	9 Kr. braun, vollrandig in Prachtwirkung, ungebraucht. Gering hell. Mi. 140,-.		100,-
271	11 *	9 Kr. braun, allseits breitrandiges waagerechtes Kabinettpaarin frischer Farbe, ungebraucht. Mi. 320,-. Gepr. Sem		30,-
272	11 B	9 Kr. braun, voll- bis breitrandig auf Briefstück, mit Rauten-Versuchsstempel "325" MÜNCHEN entwertet. Unten kleiner Vortrennschnitt. Sem + 175,-. Gepr. Sem		190,-
273	11 o	9 Kr. braun, linke obere Bogenecke in breitrandigem Schnitt, mit anhängenden Teilen beider Bogenränder. Prachtstück. Sem 125,-.		75,-
274	11 o	9 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Prachtstück mit Postablagestempel "NEUENDETTE(LSAU)".		65,-
275	11 o	9 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Prachtstück mit Einkreis von BAHNHOF MÜNCHEN. Sem 75,-.		50,-
276	11 B	9 Kr. braun, meist breitrandiges Seitenrandstück, auf Briefstück "371" OETTINGEN. Rechts oben gering berührt. Mängel. (45,-).		40,-
277	11 V	9 Kr. braun, voll- bis breitrandig, auf Pracht-Briefvorderseite der 3. Gewichtsstufe von "261" KRONACH nach Bamberg. Sem (260,-)		13,-
P 278	11, 2 Vb	<b>9 Kr. braun, voll- bis breitrandig, tadellos, in seltener Mischfrankatur mit 3 Kr. blau der Ausgabe von 1850. Als 12 Kr.-Franko auf Brief "356" offen, NÜRNBERG nach Lyon. 3 Kr.-Marke nur links gering berührt, Brief mit Mittelfaltung. Nur wenige Briefe mit dieser Marken-Kombination bekannt! Sem 1.500,-. Fotoattest Brettli.</b>		190,-
279	11, 9 a	9 Kr. braun mit 3 Kr. rot, auf aktenfrischem Brief der 4. Gewichtsstufe (!!) von "25" offen, AU nach Miesbach. 3 Kr. tadellos, 9 Kr. dreiseits breitrandig, rechts leicht angeschnitten.		60,-
F 280	12 *	12 Kr. grün, rechte obere Luxus-Bogenecke mit kleinen Teilen beider Ränder. Ungebraucht. Sem 175,-. Gepr. Sem		75,-
281	12 *	12 Kr. grün, allseits breitrandiges Luxusstück in sehr frischer Erhaltung, ungebraucht. Sem 110,-. Geprüft.		100,-
282	12 *	12 Kr. grün, breitrandiges Prachtstück. Ungebraucht. Mi. 120,-.		85,-
283	12 o	12 Kr. grün, voll- bis breitrandiges Prachtstück, mit Postablagestempel "SCHWABACH" entwertet. Sem 225,-. Geprüft Schmitt.		70,-
284	12 o	12 Kr. grün, rechte obere Pracht-Bogenecke mit kleinen Teilen beider Ränder. Zart "289" offen, LINDAU. Sem 250,-. Gepr. Sem		150,-
285	12 B	12 Kr. grün, voll- bis breitrandig auf Prachtbriefstück. Mit klarem Teil eines Bahnpoststempels "...NB.FRANKFURT" entwertet. Sem 125,-. Gepr. Schmitt.		125,-
286	12 o	12 Kr. grün, voll- bis breitrandiges Prachtstück, rechts mit Teil des Bogenrandes. Sem 125,-. Geprüft Bühler.		90,-
F 287	12 o	12 Kr. grün, allseitig breitrandiges Prachtstück mit kräftigem Bahnpost-Halbkreis. 125,-. Gepr. Br.		75,-
288	12 o	12 Kr. grün, voll- bis überrandiges Prachtstück. Zart "356" offen. Mi. 90,-. Gepr. Schmitt.		70,-
289	12 o	12 Kr. grün, vollrandig in Prachtwirkung. Klar gestempelt. Fein. Sem (80,-). Geprüft		50,-
P 290	12	<b>12 Kr. grün, voll- bis breitrandig, auf Kabinettbrief "248" KISSINGEN nach Copenhagen. Weiterfranko 1 1/4 angeschrieben. Briefe nach Dänemark sind aus dieser Zeit relativ selten. Der Beleg ist sehr frisch erhalten. Fotoattest Sem.</b>		15,-
291	13 a (*)	18 Kr. zinnoberrot, voll- bis breitrandig, farbfrisch. Ungebraucht ohne Gummi. Winzig punkthell. Sem (1.200,-). Gepr. Pfenninger.		1.650,-

**Mein Handbuch Ortsstempel der Kreuzerzeit ist vorrätig (35,-, im Inland portofrei).**

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	11	Preis
292	13 a o	<b>18 Kr. zinnoberrot, voll- bis breitrandig geschnittenes Prachtstück, entwertet mit auf dieser Ausgabe relativ seltenem Einkreisstempel NÜRNBERG BAHNH. Spätverwendung vom 7.7.1869. Im Oberrand wie üblich etwas bayernbrüchig. Sem 225,-. Gepr. Schmitt.</b>		200,-
F 293	13 a o	18 Kr. zinnoberrot, allseitig breitrandiges Kabinettstück aus der linken unteren Bogenecke. Klar "598" offen, WÜRZBURG. Gepr. Sem		150,-
294	13 a o	18 Kr. zinnoberrot, vollrandiges Prachtstück, zart "325" offen, MÜNCHEN. Gepr. Pfenninger		130,-
295	13 a o	18 Kr. zinnoberrot, teils vollrandig, mit <b>rotem Einkreis</b> (vermutlich Bahnhof München Charge) entwertet. Sem (530,-).		100,-
296	13 a o	18 Kr. zinnoberrot, voll- bis breitrandiges Prachtstück. Klar "114" offen, ERLANGEN. Sem 183,-. Geprüft Bühler.		90,-
F 297	13 a o	18 Kr. zinnoberrot, voll- bis breitrandig in Kabinettwirkung, mit klarem Postablagestempel "STEIN-BÜHL" entwertet, der auf dieser Marke nicht häufig ist. Rückseitig Mängel. Sem 350,-. Gepr. Sem		80,-
F 298	13 b *	18 Kr. orangert, allseits breitrandiges Kabinettstück, unten 6mm Bogenrand. Ungebraucht. Sem 220,-. Gepr. Pfenninger.		130,-
299	13 b *	18 Kr. orangert, voll- bis breitrandig, ungebraucht. Ein bayernbrüchiges Stellchen berührt winzigst die Randlinie. Mi. 190,-.		60,-
300	14 a *	1 Kr. grün, breitrandiges Kabinettstück vom oberen Bogenrand, ungebraucht. Sem 110,-. Geprüft		80,-
301	14 a *	1 Kr. grün, Prachtstück in voll- bis breitrandigem Schnitt, ungebr., gepr. Pfenninger. 85,-		60,-
302	14 a **	1 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandig, wie Pracht. Winziger Stockpunkt. Postfrisch.		30,-
303	14 a o	1 Kr. grün, allseits breitrandiges Luxus-Oberrandstück, möglicherweise r.o. Bogenecke! Gepr.		40,-
304	14 a o	1 Kr. grün, Kabinettstück mit gerade aufsitzendem Postablagestempel "STEINBÜHL"		40,-
305	14 a o	1 Kr. grün, voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit Postablagestempel "(REI)CHERTSHOFEN"		35,-
F 306	14 a B	1 Kr. grün, voll- bis breitrandig auf Kabinettbriefstück, Zweikreis "NÜRNBERG BHF". Gepr. Sem		20,-
307	14 a o	1 Kr. grün, breitrandiges Seitenrandstück mit 4-6mm des rechten Bogenrandes. Fein. "145" of.		15,-
F 308	14 a o	1 Kr. grün, waagerechtes Kabinettstück "TRAUNSTEIN" in voll- bis breitrandigem Schnitt. Gepr.		40,-
309	14 a B	1 Kr. grün, senkrechter Pracht-Dreierstreifen auf Briefstück. Sem 80,-.		50,-
310	14 a	1 Kr. grün, voll- bis überrandig, auf Mini-Drucksache (ohne Seitenklappen) mit Halbkreis "GRÜN-STADT". Pracht. Sem 80,-.		50,-
311	14 a	1 Kr. grün, voll- bis breitrandig, auf aktenfrischem Kabinettbrief "MÜNCHEN" (Zweizeiler) nach Vorstadt Au (Orts-Zustellbereich). Sem 70,-. Gepr. Sem		50,-
312	14 a	1 Kr. grün, vollrandig, auf sauberer Pracht-Drucksache "AUGSBURG". Sem 65,-		35,-
313	14 a	1 Kr. grün, vollrandiges Prachtstück, auf Ortsbrief "77" DEGGENDORF. Hülle starke Briefealte		30,-
F 314	14 al *	1 Kr. grün, Plattenfehler "linke obere 1 durchbalkt". Ungebraucht, breitrandig. Pracht. Mehrfach geprüft, u.a. Pfenninger. Sem 300,-.		180,-
F 315	14 a, 16 B	1 Kr. grün neben 6 Kr. blau. Beide voll- bis breitrandig. Kabinettbriefstück. 2x klar "418" REGENSBURG entwertet. Sem 65,- +		50,-
316	14a, 23	1 Kr. grün, Wappenausgabe ungezähnt, in Mischfrankatur mit 2 Einzelstücken der 3 Kr. rot, Wappenausgabe gezähnt (1 Marke natürliches Sandkorn), auf Prachtbriefstück. Gepr. Pfenn.		100,-
317	14 b B	1 Kr. dunkelgelbgrün, voll- bis breitrandig auf Kabinettbriefstück "NÜRNBERG BHF.". Gepr. Sem		30,-
318	14 b	1 Kr. dunkelgrün, oben auffälliger Papier-Herstellungsfehler (überdruckte Falte!). Pracht-Ortsbrief "WÜRZBURG". Sem 130,-. ++. Geprüft Brettli		100,-
319	14 b	1 Kr. dunkelgelbgrün, vollrandig, auf Drucksache nach Wien. Mit offenem "325" entwertet. Einkreis "MÜNCHEN" als Aufgabestempel. Faltungen ausserhalb der Marke. Sem 130,-. Gepr.		90,-
320	14 bl	1 Kr. dunkelgrün, Plattenfehler "linke obere 1 durchbalkt". Vollrandig auf allerfeinstem Ortsbriefchen "MÜNCHEN". In Hülle kleiner Öffnungsfehler (belanglos). Sem 275,-. Gepr. Sem.		150,-
321	14 c V	1 Kr. dunkelblaugrün, breitrandig, auf Pracht-Briefvorderseite "WÜRZBURG". Sem (180,-).		65,-
322	14 c, 16	1 Kr. dunkelblaugrün, zusammen mit teils überrandiger 6 Kr. blau, auf sauberem Brief "508" offen, STRAUBING. Jede Marke gering berührt. Sem ca. 277,-. Geprüft Sem		75,-
323	14 c, 16 V	1 Kr. dunkelblaugrün, winzig eckberührt, mit vollrandiger 6 Kr. blau auf Vorderseite. Duplex-Entwertung NÜRNBERG + "356" offen. Sem (303,-). Gepr. Sem		50,-
324	15 *	3 Kr. rot, breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Gepr. Sem.		50,-
P 325	15 B	<b>3 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Luxusstück auf Briefstück, mit klarem Halbkreis "K.BAYER. FELD(POST)" entwertet, der auf dieser Marke selten ist. Sem + 375,-. Befund Sem</b>		350,-
F 326	15 B	3 Kr. rot, Kabinettbriefstück mit vollem Zierstempel "LAUFEN" mit Stern/Type 2. Gepr. Sem		35,-
327	15 B	3 Kr. rot, breitrandig auf Prachtbriefstück, links auffälliger Farbausfall! Kräftig "137"		25,-
328	15 o	3 Kr. rot, allseits riesenrandig. Wie Kabinett, gering falzhell.		20,-
329	15 o	3 Kr. rot, breitrandiges Kabinettstück, mit Tuschestrichen entwertet. Gepr. Sem		20,-
330	15 B	3 Kr. rot, Prachtbriefstück mit Zweizeiler "MÜNCHEN". Jahreszahl verkehrt, lesbar "9819"!		20,-
331	15 o	3 Kr. rot, breitrandiges Luxusstück, handschriftlich entwertet auf Unterlage		20,-
332	15 B	3 Kr. rot, breit- bis überrandiger Randriebe auf Luxusbriefstück "325" offen, München.		20,-
333	15 PF	3 Kr. rot, Plattenfehler "Keil" über "B" von "BAYERN". Prachtbriefstück "AMPFING". Gepr. Sem		20,-
334	15 o	3 Kr. rot, vollrandig in Prachtwirkung. Mit Tuschezügen entwertet. Knitterspur.		13,-
F 335	15 o	<b>3 Kr. rot, waagerechtes Paar in breitrandigem Schnitt. Mit roten Einkreisstempeln "MÜNCHEN CHARGE" entwertet. Eine Marke tadellos. Sem + 300,-. Geprüft</b>		175,-

**Mein neuer Bayern-Leitfaden 1 ist bereits die 3. Auflage, nochmals verbessert und ergänzt. 10,- + Porto**

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	12	Preis
F 336	15 B	3 Kr. rot, waagerechter Kabinett-Dreierstreifen in allseitig breitrandigem Schnitt, auf Briefstück "325" offen, MÜNCHEN. Gepr. Sem		90,-
337	15 XVII	3 Kr. rot, Plattenfehler "senkrechter Kratzer von oben nach unten durch Ziffer 3". Kabinettbrief aus Kaiserslautern nach Neustadt. Mit "B.P." offen, BAHNPOST entwertet. Gepr. Sem		100,-
338	15	✕ <b>Correspondenzkarte</b> mit aufgeklebter 3 Kr. rot, Prachtstück mit Halbkreis "HOHENBERG". Rechte obere Kartenecke leicht beschädigt. Vordruckte Karten mit Nr. 15 sind selten! Sem (300,-).		100,-
339	15	✕ 3 Kr. rot, auf Kirchenquittung vom 1.2.1867 klebend. Voll- bis breitrandig geschnitten. Unentwertet geblieben. Ungewöhnliches Stück in Prachterhaltung.		50,-
340	15	✕ 3 Kr. rot, vollrandig, auf Pracht-"Chargé"-Brief mit besserem Halbkreis "FICHTELBERG". 73,-		40,-
341	15	✕ 3 Kr. rot, auf sauberem Brief mit Bahnpost-Halbkreis "NÜRN(BERG)". Marke Mängel. Sem 60,-.		30,-
342	15	✕ 3 Kr. rot, voll- bis überrandig, aktenfrischer Luxusbrief, klar "37" offen, BAYREUTH.		30,-
343	15	✕ 3 Kr. rot, vollrandig, mit gerade aufsitzendem Einkreis "MÜNCHEN". Sauberer Brief. Eckbügchen		10,-
P 344	ND 15 *	<b>Neudruck für die Wiener Weltausstellung 1873: 3 Kr. karminrosa, rückseits mit rotem Tintenstrich statt des Seidenfadens. Im Jahr 1873 mangels Originalbogen amtlicherseits gedruckt. Farbfrisches Luxusstück dieser Seltenheit. Sem 600,-. Fotoattest Sem</b>		500,-
345	16	*	6 Kr. blau, breitrandiges Prachtstück, ungebraucht. Mi. 60,-. Sign. Richter.	40,-
346	16	*	6 Kr. blau, Viererblock aus der linken unteren Bogenecke. Mit anhängenden 10- bzw. 14mm breiten Bogenrändern. Zarte Falzspuren. Luxusstück. Befund Sem	220,-
F 347	16	o	6 Kr. blau, waagerechter Dreierstreifen in voll- bis breitrandigem Schnitt. 3x deutlich und gerade "820" WINTERHAUSEN entwertet. Fein. Sem (1.070,-). Befund Stegmüller	275,-
348	16	✕	6 Kr. blau, teils vollrandig, auf Brief "211" HOF (kleine Ziffern) nach Leipzig. Sem 180,-	30,-
F 349	17	**	<b>9 Kr. braun, rechte untere Rekord-Bogenecke mit 28- bzw. 33mm breiten Bogenrändern. Marke postfrisch. Sem für normale Ecke 250,-. Kurzbefund Sem.</b>	200,-
350	17	*	9 Kr. braun, allseitig vollrandiges Luxusstück, rechts 15mm Bogenrand. Ungebr., gepr. Sem	75,-
F 351	17	*	<b>9 Kr. braun, Viererblock aus der linken oberen Bogenecke. Mit 15- bzw. 10mm Bogenrand. Ungebraucht in Kabinetterhaltung. Sem (350,-) für Normalviererblock.</b>	290,-
352	17	B	9 Kr. braun, voll- bis breitrandig auf Kabinettbriefstück. Klar "28" offen. Sem 45,-. Geprüft	30,-
353	17	o	9 Kr. braun, vollrandiges Prachtstück. Sem 45,-. Gepr. Pfenninger.	25,-
354	17	B	9 Kr. braun, voll- bis breitrandig auf Prachtbriefstück "28" offen, AUGSBURG. Sem 45,-. Gepr.	25,-
355	17	o	9 Kr. braun, vollrandig, klar "598" offen, WÜRZBURG. Fein. Sem (45,-)	10,-
F 356	17	✕	<b>9 Kr. braun, allseitig breitrandig, auf Luxusbrief nach Frankfurt/M. Mit klarem Halbkreis "K.BAYER.BAHNPOST" entwertet. Ein bildschöner Spitzenbeleg! Gepr. Sem</b>	500,-
F 357	18	*	12 Kr. lila, voll- bis breitrandiges Kabinettstück in frischer Farbe, ungebraucht. Sem 500,-. KB Stegmüller.	300,-
F 358	18	o	12 Kr. lila, voll- bis breitrandiges Prachtstück mit Postablagestempel, der auf dieser Marke relativ selten ist. Sem 220,-. Sign. A. Diena u.a.	100,-
359	18	o	12 Kr. lila, voll- bis breitrandiges Kabinettstück. Glasklar "FUERTH" entwertet. Sem 120,-. Gepr.	90,-
F 360	18	o	12 Kr. lila, Luxusstück mit zentrisch aufsitzendem Halbkreis "ARZBERG". Gepr. Sem	80,-
361	18	B	12 Kr. lila, voll- bis breitrandig auf Briefstück. Mit Einkreis von München Bahnhof entwertet. Allerfeinst. Sem 120,-. Geprüft BPP.	80,-
362	18	o	12 Kr. lila, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, mit Einkreis "MÜNCHEN" entwertet. Sem 120,-. Geprüft Pfenninger.	75,-
363	18	o	12 Kr. lila, voll- bis breitrandig in Kabinettwirkung. Mit seltenem Halbkreis "HÖRDT" entwertet. Kleine Aufspaltung. Sem 195,-. Gepr. Sem.	60,-
364	18	o	12 Kr. lila, allseits ungewöhnlich breitrandig. Leicht gereinigt. Sem 120,-. Sign. Krause	50,-
365	18	o	12 Kr. lila, breitrandig in Prachtwirkung. Kleine Hinterlegung. Sem 120,-. Gepr. BPP	20,-
366	18	∞	<b>12 Kr. lila, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "28" offen, AUGSBURG nach Colmar. Sem 600,-. Befund Sem.</b>	350,-
F 367	18	V	12 Kr. lila, voll- bis breitrandig, auf Briefvorderseite "598" offen, WÜRZBURG in Kabinetterhaltung. Nach Zürich adressiert. 3 Kr. Weiterfranko angeschrieben. Sem 600,-. Befund Sem	150,-
F 368	19	*	18 Kr. ziegelrot, linke obere Bogenecke in breitrandigem Schnitt, ungebraucht. Mit beiden Bogenrändern. Farbfrisches Luxusstück! Sem 275,-. Kurzbefund Sem.	180,-
369	19	*	18 Kr. ziegelrot, allseits voll- bis breitrandiges Luxus-Oberrandstück mit 14mm Bogenrand! Ungebraucht. Hervorragend farbfrisch. Sem 210,-. Geprüft Pfenninger.	150,-
370	19	*	18 Kr. ziegelrot, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Mi. 170,-. Gepr. Sem	100,-
371	19	o	18 Kr. ziegelrot, voll- bis breitrandiges Prachtstück "WÜRZBURG(G)". Sem 225,-. Gepr. Sem	125,-
372	19	o	18 Kr. ziegelrot, vollrandiges Prachtstück. Sem 225,-. Gepr. Sem	100,-
373	19	o	18 Kr. ziegelrot, allseitig breitrandig in Prachtwirkung. Gering eckhell. Sem 225,-. Gepr. Sem	40,-
P 374	19	B	<b>18 Kr. ziegelrot, waagerechtes Paar auf Briefstück. Mit zentrischem Zweikreis "AUGSBURG" und sehr zarter Blaustiftspur entwertet. Vortrennschnitt nur im Zwischenraum. Sem 1.400,-. Fotoattest Sem.</b>	700,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	13	Preis
F 375	19,23X B	<b>18 Kr. ziegelrot, voll- bis breitrandig, zusammen mit 3 Kr. rot, als Mischfrankatur auf Prachtbriefstück "NÜRNBERG". 18 Kr.-Marke zur Kontrolle gelöst. Sem (1.350,-). Befund Sem.</b>		375,-
F 376	20	o	6 Kr. braun, vollrandig, mit klarem Einzeiler von NEUNBURG entwertet. Wie Kabinett. Fein. Sem (200,-). Geprüft Sem	125,-
377	20	o	6 Kr. braun, vollrandig, mit <b>rotem Einkreis</b> von BAHNHOF MÜNCHEN CHARGE entwertet. Kleine Beanstandung. Sem (210,-)	100,-
378	20	o	6 Kr. braun, vollrandiges Prachtstück, mit kleinem Einkreis "INGOLSTADT" entwertet. Gepr. S.	50,-
379	20	o	6 Kr. braun, voll- bis überrandig geschnittenes Prachtstück mit zartem Ortsstempel. Sem 80,-.	45,-
380	20	o	6 Kr. braun, vollrandiges Prachtstück "267" offen, LANDAU. Sem 73,-. Gepr. Sem	40,-
381	20	o	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig in Prachtwirkung. Deutlich "175" offen. Kleiner Bräunungspunkt.	25,-
382	20	o	6 Kr. braun, waagerechtes <b>Paar</b> in vollrandigem Schnitt. Wie Pracht. Fein. Sem (400,-). Geprüft	90,-
383	20, 14a	∞	6 Kr. braun mit 1 Kr. grün, beide voll- bis breitrandig, 1 Kr. teils überrandig, auf doppelt verwendeten Brief "WÜRZBURG STADT" nach Gemünden. Sem 450,-. Gepr. Sem.	220,-
384	20, 14a		6 Kr. braun, Kabinettstück, zusammen mit feiner 1 Kr. grün auf Vorderseite. Mit klarem kleinen Einkreis "AUFSESS" entwertet. Sem (640,-). Gepr. Sem	80,-
385	20,23		6 Kr. braun, dreiseits vollrandig, in Mischfrankatur mit 3 Kr. rot, gezähnt, auf Briefstück. Mit blau-violettem Einkreis "BAMBERG BAHNH." entwertet. Sem (270,-).	75,-
P 386	ND 20 *	<b>Neudruck für die Wiener Weltausstellung: 6 Kr. braun, Seitenrandstück. Mit rotem Tintenstrich statt des Seidenfadens. Gleichmässig vollrandiges Luxusstück in hervorragend frischer Erhaltung. Sem (600,-) für Normalmarke. Fotoattest Sem.</b>		400,-
P 387	21 a	o	7 Kr. ultramarin, breitrandiges Luxusstück, mit nahezu unbekanntem blauen Ovalstempel "Bezi(rks-gericht) Münc(hen)" entwertet. Kurzbefund Sem.	220,-
F 388	21 a	B	7 Kr. ultramarin, Kabinettbriefstück "22" offen, ASCHAFFENBURG.	25,-
F 389	21 a	o	<b>7 Kr. ultramarin, waagerechtes Prachtpaar in voll- bis breitrandigem Schnitt. Mit 2 deutlichen Einkreisstempeln "FÜRTH" entwertet. Nur im Zwischenraum Vortrennschnitt bzw. Falzspur, die Marken nicht berührend. Sem 300,-. Gepr. Engel.</b>	150,-
390	21 a	V	7 Kr. ultramarin, breitrandig, Pracht-Vorderseite mit Kalbkreis "EBERMANNSTADT". (105,-)	50,-
391	21 a	V	7 Kr. ultramarin, meist breitrandig vom rechten Bogenrand (3-4mm Rand anhängend), möglicherweise Bogenecke. Auf frischer Briefvorderseite "HOLLFELD". Unten leicht berührt. Gepr. Sem	50,-
P 392	21 b	B	7 Kr. dunkelultramarin, allseitig breitrandiges Kabinettstück, mit seltenem Einzeiler "ROSENHEIM" entwertet auf Briefstück. Sem 325,-. Gepr. Schmitt.	250,-
393	21 b	∞	7 Kr. dunkelultramarin, voll- bis breitrandig, auf Prachtbrief "AUGSBURG" nach Basel. Sem 130,-. Geprüft Sem.	90,-
<b>WAPPENAUSGABEN GEZÄHNT, Wasserzeichen X</b>				
394	22 Xa(*)		1 Kr. grün, ungestempelt, Gummi falsch. Kleiner Mangel behoben. Sem 150,-. Gepr. Sem	30,-
395	22 Xa	∞	1 Kr. grün, auf bildschönem Vordruckbrief "Feuerwehr-Kalender pro 1875. An das verehrliche Commando der Feuerwehr". In "SULZBACH" abgesandt. Marke unauffälliger Bug.	100,-
396	22 Xa	∞	<b>1 Kr. grün, vorgedruckter Ortsbrief an Dr. Zirngiebl. Sehr attraktives Kabinettstück. Zur Wz.-Kontrolle gelöst. Signiert von Kenner A.Larisch.</b>	90,-
397	22 Xa	∞	1 Kr. grün, Pracht-Trauer-Drucksache "MÜNCHEN I" nach Furtnerhof. Sem 40,-.	25,-
398	22 Xa	∞	1 Kr. grün, 3 tadellose Einzelstücke, auf Prachtbrief "NÜRNBERG". Sem 100,-. Gepr. Schmitt	75,-
F 399	22 Xa, 25 Ya	∞	<b>1 Kr. grün mit 7 Kr. mattultramarin, auf eingeschriebenem Ortsbrief "LANDSHUT" mit 1. Eingeschrieben No.-Klebezettel. Frankierte Orts-Einschreiben aus der Kreuzerzeit waren nur relativ kurz möglich und sind daher selten! Untere Briefklappe fehlt. Befund</b>	750,-
400	23 X	∞	3 Kr. karmin, Kabinettbrief mit gerade aufsitzendem Bahnpost-Halbkreis, Station "BAYREUTH"	20,-
401	24 X	o	6 Kr. braun, saubere Marke mit Halbkreis Speyer. 1 Zahn fehlt. Sem 100,-. Gepr. Sem	15,-
F 402	25 Xa	*	7 Kr. ultramarin, farbfrisches Kabinettstück, ungebraucht. Sem 175,-. Geprüft	130,-
P 403	26 X *		<b>12 Kr. lila, linke untere Bogenecke mit breiten Rändern. Ungebraucht mit zarter Erstfalzspur. Ein Rekordstück in bestechend schöner Luxuserhaltung. Geprüft</b>	700,-
F 404	26 X *		<b>12 Kr. lila, tadellos gezähntes Kabinettstück, ungebraucht. Mi. 450,-. Kurzbefund Sem</b>	300,-
P 405	26 X o		<b>12 Kr. lila, hervorragend frisch- und farbtief erhaltenes Kabinettstück, mit blauviolettem Einkreis entwertet. Eine in dieser Qualität seltene Marke! Sem 1.400,-. Fotoattest Sem</b>	970,-
F 406	27 Xbo		<b>18 Kr. dunkelziegelrot, farbfrisches Prachtstück, entwertet durch deutlichen Einzeiler "...BENHAUSE(N)". Sem 200,- + Stempelwert. Gepr. Sem.</b>	175,-
407	27 Xbo		18 Kr. dunkelziegelrot, tadellos gezähntes Kabinettstück in frischer und tiefer Farbe. Mit Einkreis zart entwertet. Mi. 225,-. Geprüft Schmitt.	160,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	14	Preis
408	27 Xbo	18 Kr. dunkelziegelrot, tadelloso gezähntes Prachtstück mit klarem Einkreis "REGENSB(URG)". Mi. 220,-. Gepr. BPP.		130,-
409	27 Xbo	18 Kr. dunkelziegelrot, tadelloso gezähnt in Prachtwirkung. Gering hell. (225,-). Geprüft		50,-
F 410	28 X *	9 Kr. braun, Wz. X, tadelloso gezähntes Prachtstück, ungebraucht. Mi. 350,-. Gepr. Sem		250,-
411	28 X *	9 Kr. rotbraun, ungebraucht. Tadelloso gezähnt. Punkthell. Mi. 360,-. Kurzbefund Sem		70,-
412	28 X o	9 Kr. rotbraun, gut gezähntes Prachtstück, mit zartem Zweizeiler entwertet. Farbfrisch erhalten. Mi. 600,-. Gepr. BPP		300,-
413	28 X o	9 Kr. rotbraun, klar "HÖCHSTADT a/A" entwertet. Rechte obere Ecke fehlt. (600,-). Geprüft.		110,-
414	28 X o	9 Kr. rotbraun, farbfrische Marke, mit Einkreis entwertet. Ein Zahn gering verkürzt. Mi. 600,-. Gepr. Sem		90,-
415	29 Xa V	10 Kr. mattgelb, Prachtstück auf Briefvorderseite "JNGOLSTADT" mit 1. Eingeschrieben No.-Klebezettel, nach München adressiert. Unauffällige Randrisschen nur am Rand der Vorderseite. Sem 1.880,-. Fotoattest Sem.		450,-
WAPPENAUSGABEN GEZÄHNT, Wasserzeichen Y				
416	22 Ya *	1 Kr. grün, farbfrisches Prachtstück, ungebraucht. Sem 20,-.		15,-
F 417	22 Yao	1 Kr. hellgrün, Luxusstück mit gerade aufsitzendem Württemberg-Einkreis "DRULINGEN". Sem + 175,-. Gepr. Pfenninger.		150,-
F 418	22 Yao	1 Kr. hellgrün, Kabinettstück mit Württemberg-Stegstempel "NAGOLD". Sem + 175,-. Gepr.		150,-
F 419	22 Yao	1 Kr. grün, Kabinettstück mit badischem Zweikreis "SCHOPFHEIM" fremdentwertet. Gepr. Pfg.		150,-
P 420	22 Yao	1 Kr. grün, Kabinettstück mit badischem Zweikreis "(V)ILLINGEN" fremdentwertet. Gepr. Pfg.		150,-
421	22 Ya	1 Kr. grün, auf vorgedrucktem Kabinett-Ortsbrief "MÜNCHEN I", "Dr. Zirmgiebl"-Vordruck.		75,-
422	22 Ya	1 Kr. hellgrün, auf Orts-Streifband, gerade "WÜRZBURG BHF." Prachtbeleg		65,-
423	22 Ya	1 Kr. grün, auf vorgedruckter Adress-Schleife auf lila Papier. Traumstück! 1 Zahn min. verkürzt		60,-
424	22 Ya	1 Kr. grün, 2 Einzelstücke in leicht unterschiedlichen Nuancen, auf vorgedruckter "Correspondenzkarte" von "REGENSBURG". Pracht. Sem 75,-.		50,-
425	22 Ya	1 Kr. grün, 2 Einzelstücke auf Correspondenzkarte "BAMBERG BH." nach Mannheim. Bedarfsst.		40,-
426	22 (ND)	1 Kr. mattgrün, Neudruck zur Wiener Weltausstellung 1873, ungebrauchtes Prachtstück der kaum bekannten Seltenheit. Sem 450,-. Kurzbefund Sem.		320,-
F 427	23 Y *	3 Kr. karminrosa, durch Papierknitter kurios verzähnte Marke, ungebraucht. Sehr auffällig!		50,-
F 428	23 Y B	3 Kr. rot, Prachtbriefstück mit Einzeiler "TREBGAST", als Aushilfsstempel für Postablage. + 150,-		60,-
429	23 YPF	3 Kr. rosa, Plattenfehler "linke untere 3 durchbalkt", Briefstück Postablage "WIERSBERG". Bug		30,-
430	23 Y	3 Kr. rot, auf aktenfrischem Prachtbrief mit Zweikreis "NÜRNBERG".		13,-
431	23 Y	3 Kr. karmin, auf Kirchenbrief "Vom Bischöflichen Ordinariate Augsburg". Pracht.		10,-
432	23 Y	3 Kr. rosa, waagerechter Dreierstreifen, auf aktenfrischem Brief nach Frankreich. Frischer Prachtbeleg mit Einkreisstempeln "ERLANGEN". Kleiner Öffnungsfehler nur in Briefhülle. Sem 60,-.		40,-
433	24 Y *	6 Kr. braun, farbfrisches Kabinettstück, ungebraucht. Sem 45,-. Gepr. Sem		30,-
434	24,23 B	Je 2 Einzelstücke der 6 Kr. braun und 3 Kr. rot, alle tadelloso erhalten, als hübsche Zweifarbenfrankatur auf grünem Paketkartenausschnitt "NÖRDLINGEN". Nicht häufige Darstellung des 18 Kr.-Frankos!		150,-
435	25 Ya *	7 Kr. mattultramarin, tadelloso gezähnter Viererblock, ungebr.		35,-
436	25 Ya	7 Kr. mattultramarin, auf Brief mit blauem Halbkreis "NEUNBURG v/W". Marke Zahnfehler. Am Briefrand links Reg.-Schrift. Sem (75,-).		30,-
437	25 Yco	7 Kr. dunkelblau, kräftig gestempelt, Mängel. Sem 225,-. Gepr. Sem		35,-
F 438	25 Yc	7 Kr. dunkelblau, Prachtbrief "AUGSBURG" nach Vlaardingen/Holland. Rote Taxaufteilung "9/12". Seltene Einzelfrankatur dieser Marke. Sem 950,-. Fotoattest Brettl.		600,-
P 439	25 (ND) *	7 Kr. hellkobaltblau, Neudruck zur Wiener Weltausstellung 1873. Tadelloso gezähntes Kabinettstück der seltenen Marke. Sem 450,-. Kurzbefund Sem.		320,-
P 440	26 Y o	12 Kr. lila, überdurchschnittlich farbtiefe Marke mit Wasserzeichen weite Rauten, mit Einkreis "MÜNCHEN(N)" entwertet. Bis auf 2 winzig punkthelle Stellen tadelloso. Wie Luxus. Tief signiert Pfenninger, neues Fotoattest Sem. Mi. 6.000,-.		950,-
441	27 Ya *	18 Kr. mattziegelrot, farbfrischer Pracht-Viererblock. Eine Marke postfrisch, sonst ungebraucht.		65,-
P 442	28 (ND)	Nachdruck für die Wiener Weltausstellung 1873: 9 Kr. mattrotbraun, ungebrauchtes Luxusstück mit Erstfalz. Seltene Marke! Sem 450,-. Gepr. Pfenninger.		350,-
443	29 Ya	10 Kr. mattgelb, tadelloso, als Einzelfrankatur auf Kabinett-Einschreiben, mit besserem Halbkreis "ROCKSDORF" entwertet. Schwarzer "Charge"-Nebentempel. Gepr. Sem		280,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	15	Preis
444	29 Yb, 22 Ya	10 Kr. dunkelgelb mit 1 Kr. grün, als 11 Kr.-Frankatur auf seltenem "Post-Mandat" von "NÜRNBERG BHF." nach Magdeburg. Mit "Charge No."-Wiegestempel versehen. Kleiner Riss in Hülle gestützt. Prachtstück der seltenen Verwendungsform! Sem 1.100,-. Fotoattest Sem. Nur wenige frankierte Postmandate aus dieser Zeit bekannt!		850,-
445	29 Yblo	10 Kr. dunkelgelb, Plattenfehler "rechte obere 0 durchbalkt", 1 Zähnchen verkürzt. Gepr. Sem		20,-
WAPPENAUSGABEN AB 1874				
446	30 a o	1 Mk. violett, breitrandiges Kabinettstück, möglicherweise vom rechten Rand. KB Sem		90,-
447	30 a o	1 Mk. violett, voll- bis breitrandig, mit Postablagestempel "ROTH" entwertet, der auf Markwerten sehr selten ist! Wie Pracht, kleiner Riss. Sem (265,-). Gepr. Sem		60,-
448	30 a o	1 Mk. violett, voll- bis breitrandig, wie Pracht. Rückseite Mängel. Sem (120,-).		25,-
449	30 a o	1 Mk. violett, waagerechtes Prachtpaar in vollrandigem Schnitt. Mit zartem Einkreis "WASSERTRÜDINGEN" entwertet. Sem 300,-.		210,-
F 450	30al o	1 Mk. violett, Plattenfehler "M" und "A" in "MARK" verbunden. Vollrandiges Prachtstück. Sem 300,-. Geprüft Brettl.		240,-
451	31 a o	1 Mk. violett, Prachtstück "REGENSBURG". Sem 75,-. Gepr. Sem		40,-
452	31 a o	1 Mk. violett, saubere Marke mit Einkreis "REGENSBURG", Zahnfehler. Sem 75,-. Gepr. Sem		20,-
453	32/36 *	Wappenausgabe 1875, alle 5 Werte kpl. ungebraucht, Kabinettsatz. Sem 94,-.		55,-
454	32 a **	1 Kr. hellgrün, postfrischer Originalbogen mit 2x 30 Marken, 6 Zwischenstege. Sem 132,-.		100,-
455	32 aZW	1 Kr. grün, waagerechtes Zwischenstegpaar in postfrischer Luxuserhaltung. Mit Unterrand		25,-
456	33 **	3 Kr. rot, postfrischer Originalbogen mit Zwischenstegen und enthaltenen Plattenfehlern II + III. Sem 200,-.		90,-
457	35 o	10 Kr. ockergelb, farbkräftiges Prachtstück mit zartem Einkreis. Mi. 320,-. Geprüft Pfg.		225,-
458	35 o	10 Kr. ockergelb, farbtiefes Prachtstück mit Einkreis von REGENSBURG. Geprüft		180,-
459	35 o	10 Kr. ockergelb, farbfrisch in Kabinettwirkung. Winziges Fehlerchen. Mi. (320,-). Gepr. Sem		60,-
460	35 o	10 Kr. ockergelb, farbfrisch, mit klarem Einkreis "MÜNCHEN I". Zahnfehler. Mi. 320,-. Gepr. Sem		40,-
461	36 **/a	18 Kr. ziegelrot, tadelloso gezähnter Kabinett-Viererblock. 2 Marken postfrisch, 2 ungebraucht.		175,-
462	36 o	18 Kr. ziegelrot, tadelloso gezähntes Prachtstück mit Einkreis. Sem 80,-. Gepr. Sem		45,-
463	36 o	18 Kr. ziegelrot, farbfrisch, sauber gestempelt. Fein. Sem 80,-. Gepr. Sem		15,-
PFENNIGAUSGABEN AB 1876				
464	37 P7	3 Pfg. grün, als Zusatzfrankatur auf Postkarte 3 Pfg. grün. Prachtbeleg "NÜRNBERG II"		23,-
465	38 a **	5 Pfg. bläulichgrün, postfrisches Luxusstück. Mi. 280,-. Gepr. Dr. Helbig.		170,-
466	38 a *	5 Pfg. blaugrün, dunkle Nuance, noch "a". Ungebr. Kabinettstück.		80,-
467	38 a *	5 Pfg. bläulichgrün, ungebrauchtes Prachtstück. Sem 100,-		60,-
468	38 a	5 Pfg. bläulichgrün, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Postkarte "MÜNCHEN I" nach Malines/Belgien. Farbfrisches Luxusstück.		40,-
469	38 a	5 Pfg. grün, als Zusatzfrankatur auf Postkarte P 8 von "EDENKOBEN" nach Frankreich. Pracht		35,-
470	38 b	5 Pfg. dunkelgrün, auf frischer Postkarte "Deutsche Reichspost" mit Halbkreis "LICHTENAU". Farbfrisches Kabinettstück. Mi. 70,-. Gepr. Sem		45,-
471	38 b	5 Pfg. dunkelgrün, auf 5 Pfg.-Luxus-Postkarte "FUERTH" in die Schweiz. Mi. 70,-. Gepr. Helbig		40,-
472	38 b	5 Pfg. dunkelgrün, senkrecht Paar, auf Brief mit besserem Halbkreis "BREITENBRUNN". Unten Riss nur in Hülle. Mi. 180,- + 20,- Sem.		70,-
473	39 a o	10 Pfg. helllilarosa, farbfrisches Kabinettstück mit Halbkreis "STADT(RODZELTEN)". Mi. 140,-. Gepr. Dr. Helbig.		70,-
474	39 a o	10 Pfg. helllilarosa, farbkräftiges Bedarfsstück mit kleinen Fehlerchen. Mi. 90,-. Befund Helbig		20,-
F 475	39 a B	10 Pfg. helllilarosa, waagerechtes Paar auf Kabinettbriefstück "FUERTH". Mi. für 2 Einzelstücke bereits 280,-. Gepr. Dr. Helbig.		120,-
476	39 a	10 Pfg. hell-lilarosa, Prachtbrief "AUGSBURG" nach München. Gepr. Dr. Helbig.		120,-
477	39 a	10 Pfg. helllilarosa, tadelloso gezähnt, auf Prachtbrief "HEIDINGSFELD". Winzige Randbräunung ausserhalb. Tadelloso geprüft Dr. Helbig. Sem 200,-.		95,-
478	39 a	10 Pfg. hell-lilarosa, tadelloso gezähntes Prachtstück, auf feinem Brief "ROSENHEIM". Mi. 200,-. Gepr. Dr. Helbig.		60,-
479	39 b **	10 Pfg. karmin, farbfrisch, postfrisch. Eckzahnbug kaum bedeutend. Mi. (800,-). Gepr. Helbig		150,-
F 480	39 b *	10 Pfg. karmin, ungebrauchtes Prachtstück in frischer Farbe. Mi. 240,-. Kurzbefund Sem		150,-
481	39 b *	10 Pfg. karmin, farbkräftig in Prachtwirkung, ungebraucht, fein. Mi. 240,-. Gepr. Sem		40,-
482	39 b	10 Pfg. karmin, auf handgeschriebener "Retour-Recepisse" von "OBERAUDORF". Pracht. Gepr.		40,-
483	39 b	10 Pfg. karmin, Prachtbrief mit Halbkreis "WEISSENBURG a/S". Sem 25,-.		20,-
484	40 b o	20 Pfg. preussischblau, farbfrisches Kabinettstück "REGENSBURG I". Mi. 250,-. Kurzbefund Dr. Helbig.		150,-
485	40 b o	20 Pfg. preussischblau, tadelloso gezähntes Prachtstück. Mi. 250,-. Gepr. Sem		125,-
486	40 b o	20 Pfg. preussischblau, tadelloso gezähnt in Prachtwirkung, winzig hell. Mi. 250,-. Gepr. Helbig.		35,-
Mein Bayern-Leitfaden 4 beschreibt die Farben der SNr. 37 bis 75 (Wappen-Pfennigausgaben) ausführlich.				

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	16	Preis
F 487	40 c	✖ <b>Briefpost-Rückschein, Formular auf blauem Papier. Mit 20 Pfg. ultramarin frankiert und in "WÜRZBURG I" abgesandt. Der zugehörige Aufgabebettel des Einschreibens liegt bei. Höchst bemerkenswertes Stück in aktenfrischer Kabinetterhaltung!</b>		400,-
488	40 c	✖ 20 Pfg. ultramarin, auf vorgedrucktem "Briefpost-Rückschein" auf blauem Papier, von "NÜRNBERG II" nach Alsbach-Limbach befördert. Bis auf Eckzahnfehler tadellos erhaltenes Exemplar dieses frankiert seltenen Formulares! Vom 21.11.1876. Sem (300,-)	125,-	
489	40 c	✖ 20 Pfg. ultramarin, als Zusatzfrankatur auf 10 Pfg.-Umschlag U 6X, als Einschreiben von "MÜNCHEN II" nach Braunschweig. Mit R-Zettel 3. Pracht. Relativ seltene Frankatur. Befund Schmitt	100,-	
F 490	42	** 50 Pfg. ziegelrot, tadellos gezähntes Luxusstück mit 21mm Unterrand, postfrisch. Mi. 150,- ++.	100,-	
491	42	* 50 Pfg. ziegelrot, rechte untere <b>Luxus-Bogenecke</b> in ungebrauchter Erhaltung. Sem 100,-.	80,-	
492	42	* 50 Pfg. ziegelrot, farbnfrisches Kabinettstück, ungebraucht. Mi. 70,-. Gepr. Sem	45,-	
493	42, 40, 39 b	✖ <b>50 Pfg. ziegelrot, 20 Pfg. ultramarin und 10 Pfg. karmin, als 80 Pfg.-Frankatur rückseits auf vollständigem Wertbrief über 3.501,36 von "MÜNCHEN VII" nach Miesbach. Franko 20 + 60 Pfg. Siegel abgefallen. 50 + 20 Pfg. feinst, 10 Pfg. kl. Fehler. Mi. 2.200,-.</b>	450,-	
494	43	o 1 Mk. violett, tadellos gezähntes Kabinettstück. Klar "MÜNCHEN II F." entwertet. Gepr. Pfenn.	110,-	
495	43	o 1 Mk. violett, tadellos gezähntes Prachtstück mit Halbkreisstempel. "...ETTINGEN". Sem 135,-.	100,-	
496	43	o 1 Mk. lila, tadellos gezähnt, allerfeinst erhalten. Sem 125,-. Sign. Berger.	90,-	
497	43	o 1 Mk. violett, bildseits Pracht, Mängel. Sem (125,-)	25,-	
498	43	o 1 Mk. violett, mit Einkreis "MÜNCHEN XI" entwertet. 1/2 Zahn. Sem 125,-. Gepr. Sem	20,-	
499	44 a	* 2 Mk. orange, farbfrischer Pracht-Viererblick, ungebraucht. Mi. 150,-.	90,-	
500	44 a	o 2 Mk. orange, waagerechtes Prachtpaar, mit Zeitungs-Ovalstempel "NÜRNBERG" entwertet.	40,-	
501	44	o 2 Mk. orange, <b>Zehnerblock</b> , mit 4 Dienstseignen von "MÜNCHEN" entwertet. Seltene und sehr ungewöhnliche Einheit! 9 Marken tadellos. Mit Falzen etwas gestützt.	130,-	
502	45 a	o 5 Pfg. lila, tadellos gezähntes Kabinettstück. Mi. 25,-. Gepr. Dr. Helbig	15,-	
503	46	* <b>50 Pfg. braun, ungebraucht, winzig punkthell. Mi. 1.100,-.</b>	220,-	
F 504	47	** 3 Pfg. grün, rechte untere Bogenecke mit Platten-Nummer "14", postfrisch, Luxus. Mi. 130,-.	80,-	
505	47	** 3 Pfg. grün, postfrisches Luxus-Seitenrandstück. Sem 45,-.	35,-	
506	47	* 3 Pfg. grün, ungebrauchtes Kabinett-Seitenrandstück mit linkem Bogenrand.	20,-	
507	47	* 3 Pfg. grün, farbfrisches Kabinettstück, ungebraucht.	15,-	
508	47	* 3 Pfg. grün, ungebr., 2 Zähnen gering verkürzt. Mi. (16,-)	5,-	
509	47	✖ 3 Pfg. grün, auf vorgedrucktem Luxus-Streifband mit Einlage, von "MUENCHEN" versandt	75,-	
510	47	✖ 3 Pfg. grün, Luxus-Marktbericht. Mit Einkreis "K.B.BAHNPOST Nbg.-Agsb.III" entwertet.	60,-	
511	47	✖ 3 Pfg. grün, auf herrlichem Luxus-Ortsbriefchen "MÜNCHEN I", Damenformat 9 x 5,2cm	40,-	
512	47	✖ 3 Pfg. gelbgrün, Scherentrennung! Auf Großdrucksache von "NURNBERG"	13,-	
513	48	✖ 5 Pfg. violett, Kabinett-Postkarte "ROSENHEIM II" nach Tirol. Hellblaue Privatkarte.	20,-	
514	48, P	✖ 5 Pfg. violett, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Postkarte "KITZINGEN" nach <b>Bukarest!</b>	40,-	
515	48, P	✖ 5 Pfg. violett, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Postkarte "MÜNCHEN II" nach <b>Finnland!</b>	40,-	
516	48, P	✖ 5 Pfg. violett, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Postkarte "MUENCHEN II" nach <b>Portugal!</b>	30,-	
517	48, P	✖ 5 Pfg. violett, auf 5 Pfg.-Postkarte mit Punktstempel "NURNBERG I" in die Schweiz	25,-	
518	48	G 5 Pfg. lila, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Ganzsache "NURNBERG I" nach <b>Belgien</b> . Pracht.	20,-	
519	48, 50	5 Pfg. lila und 20 Pfg. blau, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Postkarte, per Express von "FUERTH II" nach Zirndorf. Pracht.	75,-	
520	48 F	* <b>Blinddruck der Wappenmarke zu 5 Pfg., ungebrauchtes Prachtstück dieser seltenen- und kaum bekannten Spezialität. Mi. 750,-. Befundkopie Helbig.</b>	350,-	
F 521	49 a	** 10 Pfg. karmin, linke untere Luxus-Bogenecke mit Platten-Nummer "14", postfrisch. Mi. 150,-.	90,-	
522	49 a	* 10 Pfg. karmin, Oberrandstück, ungebraucht. 2 Zähnen gering verkürzt.	10,-	
523	50	** 20 Pfg. blau, rechter oberer Eck-Viererblick mit vollen Bogenrändern und Platten-Nummer "14". Postfrisches Kabinettstück. Mi. 275,-.	160,-	
524	50	✖ 20 Pfg. ultramarin, Kabinettbrief der 2. Gewichtsstufe. Glasklar "AUB" entwertet. Sehr hübsch!!	25,-	
F 525	50	✖ 20 Pfg. blau, 3er-Block, auf Einschreiben der 2. Gewichtsstufe von "NURNBERG III" nach Haag, Holland. Mit besserem 6. R-Zettel. 2 Marken feinst. Sem 125,-.	90,-	
526	52	(*) 50 Pfg. braun, ungebraucht ohne Gummi. Fein. Mi. (180,-).	25,-	
527	52	✖ <b>50 Pfg. braun, als seltene Einzelfrankatur auf Rückseite eines vollständigen Wertbriefes von "SCHWEINFURT" nach Wien. Tarif 40 + 10. Als Auslandswertbrief selten.</b>	350,-	
528	52	✖ <b>50 Pfg. braun, als Einzelfrankatur rückseitig auf vollständigem Wertbrief "WÜRZBURG II" in Kabinetterhaltung. Nach Vorschrift fünffach gesiegelt. Mi. 650,-. Fotoattest Dr. Helbig.</b>	200,-	
529	53 xa	* 1 Mk. lila, rötliches Papier. Ungebraucht. Kabinett.	50,-	

Mein Bayern-Leitfaden 4 beschreibt die Farben der SNr. 37 bis 75 (Wappen-Pfennigaussagen) ausführlich.

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	17	Preis
530	53 xa,	1 Mk. lila, mit 10 und 50 Pfg. Zusatzfrankatur, auf Paketkarte von "ICHENHAUSEN" nach Olten		
	56,63x	mit zwei Paketen. Mi. 200,-. Gepr. Helbig.		60,-
F 531	53 xb o	1 Mk. violett, tadellos gezähntes Kabinettstück, mit Aushilfsstempel "(P)FARRKIRCHE(N)" entwertet, der auf dieser Marke selten ist! Mi. 180,- ++. Gepr. Sem		120,-
532	53 xb o	1 Mk. violett, tadellos gezähntes Prachtstück mit Rahmenstempel von Nürnberg. Mi. 180,-. Gepr.		90,-
533	53 ya**	1 Mk. rotlila, weißes Papier, linke obere Luxus-Bogenecke "37" (Ziffer "3" mit Schaden!). Postfri.		20,-
534	53 ya**	1 Mk. rotlila, weißes Papier, linke untere Bogenecke "37". Postfrisch, Luxus. Sem 25,-.		18,-
535	53 ya,	1 Mk. lila mit 50 Pfg. lilaubraun, Pracht-Paketkarte "MÜNCHEN 31" nach Altdorf/CH. Mi. 100,-.		40,-
536	53 ya,	<b>1 Mk. lila, mit 3 Einzelstücken der 30 Pfg. oliv, rückseitig klebend auf vollständigem Wertbrief über 9.000,-. Von "Nürnberg 3" nach München. Farbfrisches Luxusstück. Mi. 500,-. Befund Sem.</b>		175,-
537	53 yb**	1 Mk. bräunlichlila, postfrisches Luxus-Oberrandstück, Farbsignatur nur im Oberrand. Mi. 120,- +		85,-
P 538	54 A **	3 Pfg. gelbgrün, gezähnt A, postfrisches Luxus-Seitenrandstück. Mi. 180,- ++. Kurzbefund Sem		140,-
539	54 A **	3 Pfg. gelbgrün, gezähnt A, postfrisches Luxusstück. Mi. 180,-. Kurzbefund Sem		130,-
540	54 A *	3 Pfg. gelbgrün, gezähnt A, tadellos gezähntes Prachtstück, ungebraucht. Mi. 45,-.		30,-
541	55 A *	5 Pfg. lila, A-Zählung, ungebraucht, Pracht. Mi. 100,-. Gepr. Helbig.		70,-
542	55 Bxa	5 Pfg. lila, postfrisches Luxusstück. Mi. 85,-.		55,-
543	55 Bxa	<b>5 Pfg. lila, linker unterer Eck-Viererblick mit Pl.-Nummer "16". Postfrisch in Kabinetterhaltung. Mi. ca. 660,-.</b>		350,-
544	55 Bb,	5 Pfg. violett, in Mischfrankatur mit 5 Pfg. grün, als Zusatzfrankatur auf 10 Pfg.-Umschlag von		
61, U 7	"MUENCHEN II" nach Dielingen/Westfalen. Prachtstück dieser sehr seltenen Kombination!		100,-	
545	56 A,	10 Pfg. karmin, A-Zählung, in Mischfrankatur mit 20 Pfg. blau der Vorgängerausgabe 1881,		
50 V	auf Vorderseite eines Einschreibens "MÜNCHEN I" mit R-Zettel 7. Pracht.		75,-	
546	56 Bx	✖ 10 Pfg. karmin, waagerechter Dreierstreifen auf vorgedruckter "Post-Zustellungsurkunde", mit Einkreisern "MUENCHEN B.U." entwertet. Pracht		25,-
547	56 y	✖ 10 Pfg. rot, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Postkarte, als Nachnahme im Ortsbereich. "Zurück"-Rahmenstempel wegen Unzustellbarkeit von München.		25,-
548	56 y	✖ 10 Pfg. karmin, <b>Dreierstreifen</b> , auf aktenfrischer Pracht-Postzustellungsurkunde "PAPPENHEIM, Marken mit Dienstseignen "Weissenburg" entwertet. Interessanter Beleg		65,-
549	56 y	✖ 10 Pfg. karmin, rechter unterer Eck-Viererblick mit Pl.-Nummer "37". Auf großem Teil eines Einschreibens von "AUGSBURG 2". Pracht. Als gestempelter Eck-4er-Block nicht häufig.		25,-
550	56 yL **	10 Pfg. karmin, rechter unterer Eck-Viererblick mit Leerfeldern (3 Balken) und Pl.-Nummer "37"		30,-
551	56ByFU	✖ 10 Pfg. Blinddruck auf weißem Papier mit Wz. waagerechte Wellenlinien, geschnitten. Aus der 32. Auflage stammend und zu Stempelversuchen hergestellt. Einige Stücke wie das vorliegende bleiben postfrisch erhalten. Waagerechter Bug. Mi. -,-. Attestkopie Helbig.		125,-
F 552	56ByFU	✖ 10 Pfg. Blinddruck, Oberrandstück, mit Teil eines Einkreisers entwertet. Im Jahr 1905 zu Stempelversuchen verwendet. Sem 400,-. Kabinettstück. Fotoattest-Kopie Dr. Helbig.		200,-
553	57 ya	✖ 20 Pfg. ultramarin, auf "Post-Retour-Recepisse" von "KOETZTING" nach Sindorf. Pracht		40,-
554	57 y	✖ 20 Pfg. blau, waagerechtes Paar, mit Dienstsiegel und rotem Tintenstrich entwertet. Rückseits auf postalisch beförderter Postkarte mit 5 Pfg. grün. Die Gründe für die geklebten 40 Pfg. sind rätselhaft.		90,-
555	57 y	✖ 20 Pfg. blau, 2 Einzelstücke, rechte mit Plattenfehler, Einschreiben "SCHWEINFURT 1" mit R-Zettel 8IIc. Normalmarke kl. Eckbug.		20,-
556	57 yb	✖ 20 Pfg. grauultramarin, als Einzelfrankatur auf Nachnahmebrief "SCHOENSEE". Kabinett		30,-
557	58 Bx**	25 Pfg. orangebraun, farbfrisches Luxusstück mit 19mm Oberrand, postfrisch. Gepr. Schmitt.		75,-
558	58 B **	25 Pfg. orangebraun, postfrisches Luxusstück. Mi. 110,-. Gepr. Helbig.		65,-
559	58 Bx *	25 Pfg. orangebraun, farbfrisches Kabinettstück mit winziger Falzspur. Mi. 40,-. Gepr. Sem		30,-
F 560	59 A,	50 Pfg. braun, A-Zählung, fein, zusammen mit 10 Pfg. karmin auf Paketkarten-Ausschnitt. Mit zwei Postablagestempeln "FELL" entwertet, der relativ selten ist.		50,-
561	59 B	** 50 Pfg. dunkelbraun, postfrisches Luxus-Unterrandstück. Mi. für Normalmarke bereits (220,-).		140,-
562	59 B **	50 Pfg. dunkelbraun, postfrisches Luxusstück. Mi. 220,-. Gepr. Helbig.		120,-
563	59 B *	50 Pfg. braun, farbfrisches Kabinett-Unterrandstück, ungebraucht. Sem 75,-.		50,-
564	59 B *	50 Pfg. braun, ungebraucht. Wie Pracht. Gering hell. Mi. 75,-. Sign. Senf.		15,-
565	59 BZS	** <b>50 Pfg. braun, senkrechtes Zwischenstegpaar, Steg mit zwei dünnen Farbstreifen. Die obere Marke hat einen auffälligen Plattenschaden (?) "Kopf der linken unteren 5 beschädigt". Postfrisches Luxusstück der Seltenheit. Mi. 900,-.</b>		550,-
566	59, 58,	50 Pfg. braun, 25 Pfg. orangebraun und 5 Pfg. violett, auf Paketkarte "MÜNCHEN I" nach Arlesheim/Schweiz. 5 + 25 Pfg. feinst. 50 Pfg. durch Randüberklebung Zahnfehler.		40,-
567	60 xaZS	✖ 3 Pfg. ockerbraun, senkrechtes Zwischenstegpaar in postfrischer Luxuserhaltung. Steg mit drei dicken Farbstreifen. Postfrisch in Luxuserhaltung. Sem neu: 300,-. Kurzbefund Dr. Helbig.		150,-
568	60 xb**	✖ 3 Pfg. gelbbraun, perfekt gezähntes Luxusstück, postfrisch. Mi. 70,-. Gepr. Dr. Helbig		50,-

Meine beiden Bayern-Handbücher sind leider ausverkauft. Vorrätig ist noch der Band "Ortsstempel der Kreutzerzeit". Neuaufgaben der Bayern-Handbücher sind vorgesehen, zeitlich leider noch nicht fixiert.

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	18	Preis
F 569	60 xbZS 3	<b>Pfg. dunkelbraunocker, senkrecht Zwischenstegpaar, Leerfeld mit 2 dünnen Linien. ** Postfrisches Kabinettstück dieser sehr seltenen Spezialität. Mi. unbekannt (für "a" bereits 500,-, demzufolge ca. 500,- für "b"). Befund Helbig.</b>		300,-
570	60 ya**	3 Pfg. braun, rechter oberer Eck-Viererblick mit Pl.-Nummer "37". Postfrisch, Luxus.		10,-
571	60 yL**	3 Pfg. braun, weißes Papier, unten mit Leerfeld (3 Balken) + Unterrand. Postfrisch, feinst.		4,-
572	60 yL**	3 Pfg. braun, rechter unterer Eck-Viererblick, Rand mit 3 Farbstreifen und Pl.-No. "37". Luxus		15,-
573	ZS 60yll	3 Pfg. braun, senkrecht Zwischenstegpaar mit drei dicken Farbstreifen. Postfrisch, Luxus.		10,-
574	61 x *	5 Pfg. grün, farbriches Kabinettstück, ungebraucht. Gepr. Dr. Helbig.		10,-
575	61 x	5 Pfg. grün, auf gelber Firmenkarte "MUENCHEN 22" in Kabinetterhaltung.		20,-
F 576	61 xU (*)	5 Pfg. grün auf rötlichem Papier, ungezähnt. Ungebraucht ohne Gummi. Links oben kleiner Randspalt. Eine sehr seltene- und nahezu unbekannte Marke. Mi. 750,-. Befund Sem		100,-
577	61 y	5 Pfg. grün, auf vorgedruckter Postkarte "Deutsche Reichspost", vom kleinen Postort "LOPPENHAUSEN" 1902 versandt. Helbig + 15,-. Fein.		10,-
578	61 y, 77 l	5 Pfg. grün, 2 Einzelstücke, in Mischfrankatur mit 2x 77 l, auf Antwortkarte 5 Pfg. Germania des Deutschen Reiches, eingeschrieben von "OBERNZELL" nach Hamburg. Ungewöhnliches Stück!		40,-
579	61 yW **	5 Pfg. grün, mit Wz. 3 statt 4, postfrisches Luxusstück der seltenen Marke. Mi. 700,-. Gepr. Helbig.		420,-
580	61 yW*	5 Pfg. grün, Kabinettstück der seltenen Marke ungebr. Mi. 400,-. Fotoattest Dr. Helbig.		300,-
581	62 x G	25 Pfg. orange, Zusatzfrankatur auf feiner Postkarte 5 Pfg., per Eilboten von "STREITBERG"		20,-
582	62 x, 57 V	25 Pfg. orange, feinst, zusammen mit feiner 20 Pfg. blau, auf vorgedruckter Päckchenadresse nach Hannover. Mit Röteltkreuz = Express. Ungewöhnlich und gewiss nicht alltäglich!		40,-
583	62, 57, 56x	25 Pfg. orange, 20 Pfg. blau und 10 Pfg. karmin, rückseits auf vollständigem Auslands-Wertbrief von "DONNERSDORF" nach Wien! Zähnung nicht ganz perfekt, aber seltener Beleg!		60,-
584	62, 61, 56x	25 Pfg. orange, 10 Pfg. karmin und 5 Pfg. grün, als 40 Pfg.-Dreifarbfrankatur auf Prachtbrief der 2. Gewichtsstufe von "BAD REICHENHALL" nach Zürich. Nicht alltäglich!		75,-
585	62, 56x	25 Pfg. orange, 2 Einzelstücke, mit 10 Pfg. karmin auf Rückseite eines vollständigen Auslands-Wertbriefes "VOLKACH" nach Wien. Seltene Prachtfrankatur!		75,-
586	62 y	25 Pfg. orange, als seltene Einzelfrankatur auf bildschöner Orts-Einschreiben "REGENSBURG 1" mit R-Zettel 12 da. 1/2 Zahn unbedeutend. Mi. 75,-.		50,-
587	62 y	25 Pfg. orange, zwei Einzelstücke als MeF auf Rückseite eines vollständigen Auslands-Wertbriefes von "TRAUSTADT" nach Wien. Prachtbeleg.		60,-
588	62 y, P 60	25 Pfg. orange, als Zusatzfrankatur auf 5 Pfg.-Postkarte, als Expresskarte von "LANDAU Pf." nach Giessen befördert. Nicht häufiger kleiner grüner Express-Zettel. Kabinettstück.		60,-
589	63 xZSI **	<b>50 Pfg. lilabraun, senkrecht Zwischenstegpaar mit zwei dünnen Farbstreifen. Postfrisch. Obere Marke mit Plattenfehler "beschädigte Randlinie über rechter oberer 50". Gepr. Helbig. Mi. für Normalpaar bereits 500,-.</b>		330,-
590	63 x	50 Pfg. lilabraun, als Einzelfrankatur auf Kabinett-Einschreiben "AUB". Mit geklebter Rückscheingebühr!! Tarif 10 + 20 + 20. R-Zettel 8lla. Mit dieser Tarifvariante selten!		125,-
591	63 x, 56 x	<b>50 Pfg. lilabraun, zusammen mit 2x 10 Pfg. karmin, als rare 70 Pfg.-Frankatur auf Eilbrief von "WEILER" in den Land-Zustellbereich von Ingolstadt. Rückseitig Vermerk "...abgereist am 14.10.93 Hofmann Hilfspostbote". Daher zurück an Absender. 50 Pfg. fein.</b>		250,-
592	63, 56x	50 Pfg. lilabraun (4), mit 2x 20 Pfg. blau auf Pracht-Paketkarte "NÜRNBERG V" über 3 Pakete!		60,-
593	63, 61x	50 Pfg. braun und 5 Pfg. grün, auf eingeschriebenem Eilbrief vom "Verein zur Züchtung reiner Seehunde" (???) von "ERLANGEN" nach Regensburg. Feiner Beleg. Seehunde in Erlangen??		50,-
P 594	64 x **	<b>2 Mk. orange, rötliches Papier. Linke obere Bogenecke mit Plattennummer "20". Postfrisches Luxusstück der Seltenheit. Mi. 700,-. Fotoattest Dr. Helbig.</b>		420,-
595	64 x **	2 Mk. orange, postfrisches Luxusstück auf rötlichem Papier. Mi. 240,-. Kurzbefund Sem		180,-
596	64 x *	2 Mk. orange, ungebraucht, wenige Zähnen verkürzt. Mi. 110,-. Gepr. Sem.		25,-
597	64 y **	2 Mk. orange, rechte obere Bogenecke mit Pl.-Nummer "34". Ungebraucht, Kabinett. Mi. 40,-		30,-
598	64 y *	2 Mk. orange, linker unterer Eck-4er-Block mit Pl.-Nummer "36". Postfrisch, Luxus. Mi. 80,-		55,-
599	64 yl *	2 Mk. orange, Plattenfehler "Strich am K von MARK", ungebraucht. Mi. 30,-		20,-
600	l **	1 Mk. lila, unverausgabte, linke untere Bogenecke mit Pl.-Nummer "17". Postfrisch. Oben 2 Zähne kurz. Mi. 500,-.		75,-
601	l **	2 Mk. lila statt orange, postfrisches Luxusstück der amtlich nicht verausgabten Marke. Mi. 100,-		70,-
P 602	l U **	<b>2 Mk. lila, ungezähnt. Postfrisches Luxusstück dieser kaum bekannten Seltenheit. Aus Auflage 17 stammend. Sign. Staatsministerium. Befund Dr. Helbig. Sem 600,-</b>		400,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	19	Preis
603	I U **	<b>2 Mk. lila, ungezähnt. Postfrischer Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke. Luxusstück mit Plattennummer "17". Einheiten dieser Marke sind kaum bekannt! Signiert Staatsministerium. Fotobefund Schmitt. Sem 2.700,-</b>		1.500,-
604	65 x *	2 Pfg. grau, rötliches Papier, ungebraucht, Kabinett. Sem 15,-. Geprüft Helbig.		12,-
605	65,68x **	2 Pfg. grau und 80 Pfg. lila, postfrische Oberrandstücke auf rötlichem Papier. Farbsignatur nur im Rand. Mi. 165,- für Normalmarken.		120,-
606	65xZSI **	<b>2 Pfg. grau auf rötlichem Papier, senkrecht Zwischenstegpaar (Steg mit 3 Farbbalken), postfrisch in Luxuserhaltung. Kaum bekannte Seltenheit. Mi. 500,-.</b>		250,-
F 607	68 x *	<b>80 Pfg. lila, rötliches Papier, rechte untere Luxus-Bogenecke mit Pl.-Nummer "26". Nahezu postfrisch (winzige Anhaftung). Mi. 200,-. Gepr. Helbig.</b>		140,-
608	68 x **	<b>80 Pfg. lila, tadellos gezählter Viererblock in postfrischer Luxuserhaltung. Mi. 600,-. Prüf-befund Helbig.</b>		300,-
609	68 x x	80 Pfg. lila, Kabinett-Paketkarte "NÜRNBERG". Mi. 100,-.		60,-
610	ZS 68yll	80 Pfg. lila, senkrecht Zwischenstegpaar mit Seitenrand, postfrisch, Luxus. Mi. 50,-		30,-
611	69/70x **	3 und 5 Mk. auf rötlichem Papier, je als linke obere Kabinett-Bogenecke mit Plattennummer "26". Marken postfrisch. Mi. 200,-.		120,-
P 612	69/70 y **	<b>3 und 5 Mk. Wappen-Markwerte, als linke- bzw. rechte obere Bogenecke mit Platten-Nummern "37". Postfrisch in Luxuserhaltung. Mi. 1.050,-. Fotoattest Sem</b>		600,-
613	69/70 y **	<b>3 und 5 Mk. Wappen-Markwerte, auf Papler der 37. Auflage. Oberrandstücke in postfrischer Luxuserhaltung. Mi. 380,-. Fotoattest Sem.</b>		250,-
614	70 z **	<b>5 Mk. grün, auf weißem Papier der 33. Auflage. Postfrischer Viererblock aus der rechten unteren Bogenecke mit Pl.-Nummer "33". Luxusstück. Mi. 1.550,-</b>		800,-
615	70 y *	5 Mk. gelbgrün, 37. Auflage, ungebrauchtes Seitenrandstück. Kabinett. Mi. 100,-. KB Sem		60,-
616	70 y o	5 Mk. gelbgrün, 37. Auflage, tadellos gezähltes Kabinettstück. Mi. 180,-. Gepr. Dr. Helbig		110,-
617	71/74**	Markwerte auf Postscheckpapier, alle 4 Werte postfrisch in Luxuserhaltung. Mi. 80,-		40,-
618	71/74 **	Wappen-Markwerte auf Postscheckpapier. Einheitlich in rechten unteren Eck-Viererblicken, jeweils mit Pl.-Nummer "37". Luxus. Mi. 415,-.		250,-
619	71/74	desgl. in linken oberen Eck-Viererblicken. Postfrisch, Luxus. Mi. 415,-		250,-
620	75 **	5 Pfg. grün, linker oberer Eck-4er-Block mit Pl.-Nummer "37". Postfrisch, Luxus.		15,-
621	75 **	5 Pfg. grün, linker unterer Eck-4er-Block mit Pl.-Nummer "37". Postfrisch, Luxus.		15,-
622	75 **	5 Pfg. grün, rechter unterer Eck-4er-Block. Postfrisch, Luxus.		10,-
623	76/91 I	Luitpold Typ I, alle 15 Werte kpl., sauberer Bedarfssatz. Alle Markwerte geprüft Helbig. Mi. 400,-		240,-
624	76/85 II	Luitpold-Pfennigwerte in Typ 2, postfrischer Luxussatz. Mi. 100,-.		60,-
625	76 lbU	3 Pfg. dunkelbraun, Typ I, ungezähnt. Mi. als "b" unbekannt. Ungestempelt, auf Unterlage haf-tend. Pracht. Mi. (120,-)		60,-
626	Pr. 77IU	Andruck auf Papier ohne Wasserzeichen, ungezähnt. Farbe nicht deckend. Kl. Knitter		25,-
627	78 I *	10 Pfg. hellrot, ungebrauchtes Kabinettstück von zu schwach eingefärbter Druckplatte!!		10,-
P 628	78 IC**	<b>10 Pfg. karmin, Typ I, mit Versuchszählung L 11 1/2. Postfrisches Luxus-Unterrandstück der nur in einer Auflage von 200 Stück hergestellten Marke. Sem 500,-. Sign. Staatsminist.</b>		275,-
629	78 II x	10 Pfg. karmin, nach unten dezentrierter Dreierstreifen auf Pracht-Einschreiben "LANDSTUHL"		20,-
630	80 II x	25 Pfg. braun, auf eingeschriebener 10 Pfg.-Postkarte "MÜNCHEN 2" nach Zürich. Luxus		30,-
631	83 IIU*	50 Pfg. braunrot, ungezähnt. Rechts 32mm Bogenrand! Ungebraucht, Kabinett. Sign. Staatsm.		30,-
632	86/91 I	Luitpold-Markwerte in Typ I, alle 6 Werte komplett, gestempelt. Pracht/Kabinett. Mi. 215,-		140,-
633	86/91 II	Luitpold-Markwerte in Typ II, postfrischer Luxussatz. Mi. (220,-) für Normalerhaltung.		150,-
634	86/91 IIU **	<b>Luitpold-Markwerte in Typ II, ungezähnt. Alle 4 Werte komplett, einheitlich in Randstücken mit breiten Bogenrändern. Postfrischer Luxussatz dieser nur in wenigen Bogen hergestellten Seltenheit! Mi. 3.000,-. Sign. Staatsministerium.</b>		1.600,-
635	86, 82II x	<b>1 Mk. braun mit 40 Pfg. oliv, beide tadellos, auf Auslands-Postanweisung von "NORD-HALBEN" nach Milwaukee/USA. Aktenfrischer Luxusbeleg.</b>		275,-
636	86 II, 83 I V	1 Mk. braun, zusammen mit 50 Pfg. braunrot, auf Eil-Wertbrief-Vorderseite "WÜRZBURG 1" nach Augsburg. Wertangabe 5.000,-. 50 Pfg. feinst, 1 Mk. Zahnstauchung.		40,-
637	87 I **	<b>2 Mk. grün, Typ I, postfrisches Luxusstück mit anhängendem linken Seitenrand. Weit überdurchschnittliches Qualitätsstück der seltenen Marke. Mi. für Normalstück (400,-)</b>		300,-
638	87 I *	2 Mk. grün, Typ I, ungebraucht, tadellos gezähnt. Gering hell. Mi. 170,-.		25,-
639	89 I, 87 II, 107 B	<b>5 Mk. blau in Typ I, 2 Mk. grün in Typ II, in äußerst seltener Mischfrankatur mit 5 Mk. Ludwig-Frühdruck, auf wirkungsvollem Briefstück mit violetter Stegstempel der Zeitungsstelle "AMBERG". Sauber erhalten. Tadellos geprüft Dr. Helbig.</b>		250,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	20	Preis
640	89 IIU **	5 Mk. blau, Typ II, ungezähnt. Rechte obere Bogenecke mit breiten Rändern. Postfrisches Luxusstück dieser Seltenheit. Mi. (750,-) für Normalmarke. Fotoattest Helbig.		600,-
P 641	90 II o	10 Mk. orange, tadellos gezähntes Luxusstück in hervorragend frischer Erhaltung. Mi. 400,-. Gepr. Dr. Helbig.		240,-
642	91 II o	20 Mk. Luitpold Typ II, gestempelt, oben Zahnfehler. Mi. 450,-. Gepr. Dr. Helbig		90,-
643	F I **	25 Pfg. Flugpostmarke, postfrisches Luxusstück mit anhängendem Oberrand. Randstücke dieser Marke sind nicht häufig! Mi. für Normalmarke (500,-)		350,-
644	F I **	25 Pfg. Flugpostmarke, postfrisches Prachtstück. Mi. 400,-.		250,-
645	F I *	25 Pfg. Flugpostmarke, tadellos gezähntes Kabinettstück in sehr frischer Erhaltung, ungebraucht. Befund BPP. Mi. 200,-.		120,-
F 646	F I **, *	25 Pfg. Flugpostmarke, perfekt gezählter Viererblock, darin zwei Marken postfrisch, zwei ungebraucht. Hervorragend frisches Luxusstück. Viererblöcke dieser Marke sind selten! Mi. 1.200,- für lose Marken.		700,-
647	F I ☒	25 Pfg. Flugpostmarke, zusammen mit 10 Pfg. Luitpold, auf Prachtbrief mit Flugpost-Sonderstempel "MÜNCHEN, 4.10.12" nach Charlottenburg. Mi. 500,-.		300,-
648	F I ☒	25 Pfg. Flugpostmarke, mit Eckpaar der 5 Pfg. Luitpold (Pl.-Nummer "LXXV") auf Brief. Sonderstempel "MÜNCHEN, 3.10.12". Marken Pracht. Brief leichte Randknitter. Mi. 500,-		250,-
649	94/109 I o	Ludwig-Frühdrucke, alle 16 Werte kpl. gestempelt, dabei die 5,- in Nuance schwarzgraublau. Prachtsatz. Werte ab 2,- geprüft. Mi. 950,-.		550,-
650	94/105	Frühdrucke 3 Pfg. bis 2 Mark, auf 4 vorgedruckten Briefen, alle mit Ersttagsstempel 30.3.1914! Acht Werte feinst. Sehr attraktive Briefe von München. Wer hat schon FDC's dieser Ausgabe???	150,-	
651	95 I ☒	5 Pfg. grün, auf Postkarte P 93/01 nach Argentinien. Prachtkarte über Italien.	20,-	
652	95 IU**	5 Pfg. grün, ungezähnt, postfrisches Luxusstück. Mi. 50,-.	30,-	
653	95 IU**	5 Pfg. grün, ungezähnt. Rechter unterer Eck-Viererblock mit Formnummer "5". Postfrisch, Kabin.	120,-	
654	96, 95I	10 Pfg. rot (2), zusammen mit 4x 5 Pfg. grün, meist feinst, 40 Pfg.-Frankatur auf Auslands-Ebf.	15,-	
655	96 IaU**	10 Pfg. zinnober, ungezähnt, postfrisches Luxus-Randstück. Mi. (60,-).	35,-	
656	96 IaU**	10 Pfg. rot, ungezähnt. Rechter unterer Eck-Viererblock mit Formnummer "2". Postfrisch, Kabin.	120,-	
657	97 IaU	20 Pfg. blau, ungezähnt. Postfrisches Luxusstück. Mi. 65,-.	40,-	
658	105 IU	2 Mk. violett, ungezähnt. Postfrisches Luxusstück. Mi. 125,-. Gepr. Helbig.	100,-	
659	105IU*	2 Mark Frühdruck, ungezähnt, hervorragend frisch erhaltenes Kabinett-Randstück, ungebraucht. Mi. 80,-. Geprüft Helbig.	50,-	
660	106 IU	3 Mk. Frühdruck, ungezähnt, postfrisches Prachtstück. Mi. 150,-. Geprüft Pfenninger.	90,-	
661	106 IU*	3 Mk. Frühdruck, ungezähnt. Kabinett-Randstück, fast postfrisch. Mi. 70,-. Gepr. Helbig.	50,-	
F 662	107 IaU **	5 Mk. dunkelblau, ungezähnt, postfrisches Seitenrandstück mit 35mm Bogenrand! Kabinett. Mi. 100,- für Normalmarke. Gepr. Dr. Helbig.	65,-	
663	107 IU*	5 Mk. blau, ungezähnt, breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Mi. 50,-.	30,-	
664	94, 114 ☒	3 Pfg. braun mit 3x 10 Pfg. karmin, auf Express-Bücherbestellzettel von "NÜRNBERG 2 BA". Seltene Sendungsform. Tarif 32 1/2 Pfg.	50,-	
665	100 IIA D 18 ☒	40 Pfg. oliv, auf nachgesandtem Eilbrief "Feldpost" von München, Erstfrankatur durch Dienstmarke 7 1/2 Pfg. grün. Trotz Mängeln eine sehr ungewöhnliche Frankatur!!	90,-	
666	111 AB	2 1/2 auf 2 Pfg. grau, 3 Stück auf Luxusbriefstück mit Feldpoststempel "Feld-Postexped..."	20,-	
667	111 A	2 1/2 auf 2 Pfg. grau, 12er-Block, zusammen mit 7 1/2 Pfg.-Kehrdruk, Pracht-Einschreiben 2. Ge.	20,-	
668	115 Aa	15 Pfg. zinnober, stark verzähnt (nach rechts unten dezentriert), gebraucht, Pracht.	20,-	
669	119 IIB 117 IIB	10 Pfg. karmin, ungezähnt, waagerechter Viererstreifen, zusammen mit 5 Pfg.-Paar (1 Marke feinst) auf Einschreiben "BAMBERG 2" nach München. Mi. 236,-. Geprüft Infla.	150,-	
670	128 IAc	1 Mk. braun, Pergamentpapier, schwarzer Aufdruck, Bedarfsstück der seltenen Marke. Gepr.	60,-	
671	130 IA**	3 Mk. rot, Volksstaat auf Frühdruck, postfrisches Luxusstück. Mi. 33,-.	25,-	
672	130 IA*	3 Mk. rot, Volksstaat auf Frühdruck, ungebraucht. Pracht. Gepr. Helbig.	15,-	
673	132 IA*	10 Mk. Volksstaat auf Frühdruck, fast postfrisches Seitenrandstück. Gepr. Helbig.	40,-	
674	132 IA*	10 Mk. grün auf Friedenspapier, mit zarter Erstfalzspur. Mi. 50,-. Geprüft Dr. Helbig.	35,-	
675	132IAa **	10 Mk. Volksstaat, Auflage 3, schwach bläuliches Papier, Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke mit vollen Bogenrändern. Postfrisch. Luxus. Mi. für 4 lose Marken bereits (200,-)	150,-	
676	133 IA*	20 Mk. sepiabraun, Aufdruck auf Frühdruck. Ungebrauchtes Prachtstück. Mi. 50,-.	35,-	
677	136/40	Vorwegausgabe Pfalz, 4 Germania-Werte auf Sammlerbrief "PIRMASENS, 20.5.19". Mi. 62,-	35,-	
678	149 B	2 Mk. blau, zusammen mit 10 Pfg. karmin, tarifrichtig auf Pracht-Wertbrief "SCHWABACH".		
140	☒	Hülle leichte Patina. Gepr. Infla/Helbig.	75,-	

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	21	Preis
F 679	150 A B	3 Mk. violett, gezähnt A. Ideal gezähnt auf Luxusbriefstück "WUERZBURG 1". Mi. 400,-. Gepr. Dr. Oechner. In dieser Schönheit nicht häufig!		250,-
680	152 A	Waagerechtes Zwischenstegpaar 3 Pfg. Freistaat, postfrisch in Luxuserhaltung. Gepr. Pfenninger	60,-	
F 681	156 BII	15 Pfg. zinnober, "Bayern" oben, "Freistaat" unten. Postfrisches Kabinettstück. Mi. 40,-	30,-	
682	171/3AK	Kriegsbeschädigte, Aufdruck kopfstehend, ungebrauchter Prachtsatz. Mi. 120,-.	55,-	
P 683	171/3 B	Kriegsbeschädigte ungezähnt, alle 3 Werte in postfrischer Luxuserhaltung, dabei 10 Pfg. als Unterrandstück. Mi. 1.300,-. Fotoattest Dr. Helbig.		790,-
684	172 AK	15 Pfg. rot mit kopfstehendem Aufdruck, Kabinettbriefstück. Mi. 200,-. Gepr. Infla/Helbig	100,-	
685	174/6 A	Ludwig-Ergänzungswerte, in rechten unteren Eck-Viererblöcken mit Pl. "4". Postfrisch, Luxus	20,-	
F 686	175 BI ZS **	1 Mk. orange, die am Schalter nicht ausgegebene ungezähnte Marke, im senkrechten Zwischenstegpaar, postfrisch. Seltenheit in Luxuserhaltung. Im Michel unbekannt.	130,-	
687	175 BI	desgl. ungebraucht. Kabinettpaar.	90,-	
688	177 al*	20 auf 3 Pfg. braun, 17. Auflage, farbfrisches Kabinettstück, ungebraucht. Gepr. Helbig.	75,-	
689	177dDD **	20 auf 3 Pfg. braun, Aufdruck-Doppeldruck, postfrisches Luxusstück der kaum bekannten Seltenheit. Mi. 200,- (177yDD). Kopie Kurzbefund Dr. Helbig.	120,-	
690	181I/II	20 Pfg. violett, Typ I + II, im waagerechten Luxuspaar, postfrisch. Mi. 50,-.	30,-	
691	181II/IV	20 Pfg. violett, waagerechter Viererstreifen mit 181 II, IV und I, ungebraucht, Pracht.	10,-	
<b>AUFBRAUCHFRANKATUREN</b>				
692	56 y ☒	10 Pfg. karmin, Mischfrankatur mit 10 Pfg. Abschied (Nr. 179). Prachtbrief "Altötting"	20,-	
693	61 y ☒	5 Pfg. grün, auf orangerotem Vordruck "Drucksache" von "FÜSSEN, 10.4.1920". Marke fein	15,-	
694	61 y ☒	5 Pfg. grün, zusammen mit Nr. 112A, 124 und 135IIA, Pracht-Nachnahmebrief, eingeschrieben.	30,-	
695	DR **	Abschiedsausgabe mit Aufdruck "Deutsches Reich", alle 21 Werte komplett postfrisch, Luxus-satz mit Nr. 133I + II. Mi. 117,-.	50,-	
<b>DIENTSMARKEN</b>				
696	1/5 **	Dienst/Wappen, alle 5 Werte postfrisch, Luxus.	10,-	
697	DZS 1/3, 5	<b>Dienstmarken Wappen, 3, 5, 10 und 50 Pfg., jeweils in senkrechten Zwischenstegpaaren mit Farbstreifen. Postfrisch, Luxus. Sem 600,-.</b>	300,-	
698	1 ☒	3 Pfg. braun, Kabinett-Drucksache "WÜRZBURG 2". Mi. 40,-.	25,-	
699	6 ☒	3 Pfg. braun, senkrechtes Paar, Prachtbrief "GRAFENWÖHR" ins Lager. Mi. 90,-.	40,-	
700	7 II o	5 Pfg. grün, "E"-Doppellochung, zart gestempeltes Prachtstück. Mi. 50,-	30,-	
701	7/10 o	5, 20 und 25 Pfg., jeweils im gestempelten Pracht-Viererblock. Mi. ohne Preisnotiz.	30,-	
702	8 II, ☒ 14 a	10 Pfg. Dienstmarken Luitpold und Ludwig, auf nachgesandtem Brief "NÜRNBERG 4" bzw. "HERSBRUCK 1". Ungewöhnlicher Beleg! Marken zarte Knitter.	30,-	
703	11 II o	50 Pfg. braunrot, waagerechter Pracht-Viererstreifen "MÜHLDORF". Seltene Einheit! (60,-)	50,-	
704	11 II B	50 Pfg. braunrot, Viererblock auf Briefstück "MARKTL". Die beiden rechten feinst.	50,-	
705	11 IIPF	50 Pfg. braunrot, Lochungsfehler "am unteren Balken fehlt das vierte Loch". Kabinettstück. 60,-	40,-	
706	11 II ☒	50 Pfg. braunrot, als Einzelfrankatur auf Pracht-Wertbrief über 1.100,- von "MOOSBURG 1" nach München. Mi. 180,-.	90,-	
707	11 II, ☒ 10, 7	50 Pfg. braunrot, feinst, zusammen mit 5 Pfg. grün und fehlerhafter 25 Pfg. braun, auf Wertbrief über 2.200,-. Mi. (150,-) für 50 Pfg.-Brief.	75,-	
708	11 II, ☒ 14a	50 Pfg. braun. Eckfehler, in Mischfrankatur mit 10 Pfg.-Paar Ludwig, auf Wertbrief über 1.000,- von "WASSERTRÜDINGEN". Zustellgebühr bezahlt. Mi. (150,-) für 50 Pfg.-Brief	60,-	
709	12/15B	Dienst/Ludwig, alle 4 Werte auf Prachtbriefstücken, 3 Pfg. geprüft Helbig. Mi. 145,-	85,-	
710	12 B	3 Pfg. braun, Kabinettbriefstück. Mi. 110,-. Gepr. Helbig.	75,-	
711	I, II *	25 und 50 Pfg. Ludwig, "E"-Lochung. Die beiden unverausgabten Marken. Postfrisch, Luxus	60,-	
712	16/28 x	Dienstmarken auf Pergamentpapier, alle 8 Werte kpl. postfrisch, Pracht. Mi. 224,-	150,-	
713	21 w **	25 Pfg. grau, w-Papier, postfrisch, Luxus. Mi. 26,-. Gepr. Helbig.	15,-	
714	22 w **	30 Pfg. orange auf Friedenspapier, postfr. Luxusstück. Mi. 120,-. Gepr. Helbig.	80,-	
715	22 w **	30 Pfg. orange, Friedenspapier, postfrisches Randstück, kl. Papierknitter. Tadellos gepr. Dr. Helb.	40,-	
F 716	22 w o	30 Pfg. orange, Friedenspapier, gestempeltes Prachtstück. Mi. 150,-. Gepr. Helbig.	75,-	
717	22 w o	30 Pfg. orange, Friedenspapier, Bedarfszählung. Mi. 150,-. Tadellos gepr. Helbig.	40,-	
718	27 w o	15 Pfg. dunkelzinnoberrot, gestempeltes Kabinettstück. Mi. 130,-. Gepr. Dr. Helbig.	80,-	
719	27 w o	15 Pfg. dunkelzinnober, sauber gestempeltes Prachtstück. Mi. 130,-. Gepr. Helbig	70,-	
720	27 x o	15 Pfg. mittelbräunlichrot, Bedarfsstück mit 3 halben Zähnen. Mi. 90,-. Gepr. Helbig.	20,-	
P 721	27 ybDD (*)	<b>15 Pfg. bräunlichrot, mit schräg versetztem Doppeldruck des Markenbildes. Ungebrauchtes Luxusstück ohne Gummi (nur ohne Gummi bekannt). Nur in wenigen Exemplaren bekannte Seltenheit! Mi. 400,-. Geprüft Pfenninger.</b>		300,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	22	Preis
F 722	28 w **	20 Pfg. blau auf Friedenspapier, postfrisches Luxus-Seitenrandstück der seltenen Marke. Gepr. Dr. Helbig.		150,-
723	28 w o	20 Pfg. blau, zart gestempelt Prachtstück. Mi. 180,-. Gepr. Dr. Helbig.		90,-
724	28 II ☼	20 Pfg. blau, rechter Löwe mit langer Zunge, im Paar mit Normalmarke. Auf Dienst-Paketkarte "NEUMARKT" (Rott) in Kabinetterhaltung. Zustellgebühr bezahlt.		40,-
<b>P 725</b>	<b>29 y B</b>	<b>1 Mk. dunkellila, tadellos gezähnt auf Kabinettbriefstück. Mi. 600,-. Gepr. Infla/Dr. Helbig</b>		<b>450,-</b>
726	29 y o	1 Mk. bräunlichlila, mit klarem Zweikreis entwertet, 1 Zahn gering verkürzt. Mi. 600,-. Tadellos geprüft Dr. Helbig.		120,-
<b>P 727</b>	<b>35 x *</b>	<b>20 Pfg. blau, auf Pergamentpapier. Kabinettstück der seltenen Marke. Ungebraucht. Mi. 800,-. Kurzbefund Dr. Helbig.</b>		<b>475,-</b>
728	39,41 I	50 und 75 Pfg. ohne Aufdruck, postfrisch Randstücke in Luxuserhaltung. Sem 50,-.		30,-
729	39,41 I	50 und 75 Pfg. ohne Aufdruck, postfrisch, Luxus. Sign. Staatsministerium.		25,-
730	39,41 I *	desgl. ungebraucht, Pracht.		15,-
731	41 w o	75 Pfg. auf w-Papier, Prachtstück der gestempelt nicht häufigen Marke. Mi. 40,-. Gepr. Helbig.		30,-
732	41 w o	desgl. Bedarfsstück, 1 Zahn kurz. Tadellos gepr. Helbig.		10,-
<b>P 733</b>	<b>43 y o</b>	<b>1 Mk. lila, gestempelt, Luxusstück der seltenen Marke. Mi. 480,-. Kurzbefund Dr. Helbig.</b>		<b>300,-</b>
734	43 y o	1 Mk. lila, tadellos gezähntes Kabinettstück mit Zweikreis von München. Mi. 480,-. Gepr. Helbig		250,-
735	44/61	Dienst-Abschiedsausgabe. Komplett postfrisch. Pracht. Mi. 9,-.		7,-
F 736	49 P **	Probedruck 40 Pfg. karmin statt braun, postfrisches Luxus-Oberrandstück. Mi. 35,- für ungebr.		30,-
737	49 P (*)	Probedruck 40 Pfg. ockerbraun, zusätzlich nach rechts verschobener Blinddruck, vermutlich aus der Makulatur stammend. Ungezähnt auf sämischem Papier o.G.		25,-
<b>PORTOMARKEN</b>				
<b>F 738</b>	<b>1 *</b>	<b>3 Kr. schwarz auf weiß, linke untere Luxus-Bogenecke mit breiten Teilen beider Bogenränder. Ungebraucht. Sem 280,-. Gepr. Pfenninger.</b>		<b>230,-</b>
739	1 *	3 Kr. schwarz auf weiß, breitrandiges Luxus-Oberrandstück mit 7mm Bogenrand. Ungebraucht. Sem 200,-. Geprüft.		140,-
740	1 *	3 Kr. schwarz auf weiß, allseits voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Mi. 160,-. Geprüft Sem		100,-
<b>F 741</b>	<b>1 *</b>	<b>3 Kr. schwarz auf weiß, rechter oberer Eck-Vierblock aus der unteren Bogenhälfte. Feldmerkmale, u.a. ohne Punkt nach Bayern bei der Eckmarke. Ungebraucht in Kabinett-erhaltung. Sem 800,- ++. Fotoattest Sem</b>		<b>500,-</b>
<b>742</b>	<b>1 B</b>	<b>3 Kr. schwarz auf weiß, voll- bis breitrandig geschnitten, auf Briefstück mit zartem Mühlradstempel "547" VOHENSTRAUSS. Allerfeinst erhalten. Sem 458,-. Geprüft</b>		<b>330,-</b>
743	1 o	3 Kr. schwarz auf weiß, vollrandig, mit Zweizeiler entwertet. Bildseite Pracht. Fein. Sem (450,-)		100,-
744	1 o	3 Kr. schwarz auf weiß, optisch wie Pracht, repariert. Sem 450,-. Gepr. Sem		60,-
<b>745</b>	<b>1 ☼</b>	<b>3 Kr. schwarz auf weiß, allseits breitrandig geschnitten, auf aktenfrischem Brief mit violetter Halbkreis "KAUFBEUREN". Hübscher Kabinettbeleg. Sem 1.100,-. Fotoattest Sem, gepr. Pfenninger.</b>		<b>750,-</b>
<b>F 746</b>	<b>1 ☼</b>	<b>3 Kr. schwarz auf weiß, teils breitrandiges Seitenrandstück mit 7mm des rechten Bogenrandes, oben leicht angeschnitten. Auf vollständigem Faltbrief des Decanates Zirndorf, dort aufgeliefert und mit klarem "POSTABLAG ZIRNDORF" als Aufgabestempel versehen und nach Fürth gesandt. Marke dort mit offenem Mühlradstempel "145" entwertet. Tarifrichtige 3 Kr.-Frankatur der Lokalkorrespondenz. Leimfleck unterhalb der Marke. Es sind bisher nur wenige Briefe mit Portomark Nr. 1 und Postablagestempel bekannt! Sem 1.675,- ++. Fotoattest Sem.</b>		<b>550,-</b>
747	2 X **/*	1 Kr. schwarz, linker unterer Eck-Vierblock. 2 postfrisch, 2 ungebraucht. Eckmarke mit üblicher Aufnadelung (fast unsichtbar). Mi. 100,-.		60,-
748	2, 2XI	1 Kr. schwarz, waagerechtes Kabinettppaar, rechte mit Plattenfehler "BOM". Ungebraucht.		50,-
<b>P 749</b>	<b>2 X o</b>	<b>1 Kr. schwarz auf weiß, Kabinettstück mit Einkreis "MÜNCHEN I". Sem 1.000,-. Fotoattest Sem.</b>		<b>580,-</b>
750	2 X o	1 Kr. schwarz auf weiß, saubere Marke mit Einkreis. 1 Zahn fehlt, Schürfung. 1.000,-. KB Sem		140,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	23	Preis
751	3 X V	3 Kr. schwarz auf weiß, Wz. X, auf ansprechender Briefvorderseite. Mit Einkreis "FREISING" entwertet. Marke 2 k.Z. Mi. (1.200,-). Geprüft Schmitt.		200,-
752	4 **	3 Pfg. grau, rechter oberer Eck-Vierblock mit vollen Bogenrändern. Postfrisch in Luxus-erhaltung. Sem 340,-.		240,-
753	4/6 o	Alle 3 Werte komplett, gestempelt, Prachtsatz. 3 + 5 Pfg. gepr. Helbig. Mi. 69,80		45,-
<b>F 754</b>	<b>4 ZW **</b>	<b>3 Pfg. grau, im waagerechten Zwischenstegpaar in postfrischer Prachterhaltung. Mi. in postfrisch unbekannt, für ungebraucht bereits 250,-.</b>		<b>200,-</b>
755	4 o	3 Pfg. grau, waagerechter 5er-Streifen in tadelloser Erhaltung. Prachtstück. Mi. 325,-.		150,-
756	5 o	5 Pfg. grau, waagerechter Viererstreifen in Prachterhaltung. Mit Einkreisen "OETTINGEN" entwertet. Mi. 150,-.		75,-
757	5 B	5 Pfg. grau, Viererblock auf Luxusbriefstück. Tadellos gezähnt. 2x klar "BAYREUTH" entwertet. Seltene Einheit. Sem 200,-.		130,-
758	5 III o	5 Pfg. grau, Plattenfehler "E" in BAYERN mit Krone verbunden. Prachtstück. Mi. 200,-. Kurzbefund Dr. Helbig.		120,-
759	7 ☼	3 Pfg. grau, als Orts-Einzelfrankatur auf Kabinettbrief "FUESSEN". Mi. 500,-. Kurzbefund Sem		250,-
760	8 ☼	5 Pfg. grau, Viererblock, auf vorgedruckter "Post-Zustellungsurkunde" von "WÜRZBURG II".		
761	9 I, 9	3 Marken tadellos, rechte untere Eckschaden. Mi. für losen Viererblock bereits 500,-. Gepr. 10 Pfg. grau, Satzfehler "zahlhar", im senkrechten Paar mit Normalmarke. Auf Vorderseite einer "Post-Zustellungsurkunde" von "WÜRZBURG". Mi. 250,- +. Gepr. Sem		140,-
<b>P 762</b>	<b>10 xAll *</b>	<b>3 Pfg. grau, A-Zählung, Plattenfehler "Beschädigungen am A von BAYERN", der auf ungestempelten Exemplaren dieser Marke äußerst selten ist! Luxusstück. Mi. 500,-.</b>		<b>380,-</b>
763	10 y **	3 Pfg. grau, linkes oberes Eckpaar mit Pl.-Nummer "33". Postfrisch, feinst. Sem 31,25		25,-
764	10 y **	3 Pfg. grau, rechter unterer Eck-4er-Block mit Pl.-Nummer "35". 2 Marken postfrisch. Kabinett		18,-
765	ZS 10/13yII **	Senkrechte Zwischenstegpaare der Ausgabe auf weißem Papier. Alle 4 Werte komplett, postfrisch, Luxus. Mi. 85,-.		60,-
766	11 xAo	5 Pfg. grau, A-Zählung, überdurchschnitt gezählter Kabinett-Vierblock. Sem 450,-.		230,-
<b>PORTOFREIHEITSMARKEN</b>				
767	17 o	desgl. in feiner Erhaltung. Mi. 140,-. Gepr. Helbig.		30,-
768	19 o	20 Pfg. violett, B-Lochung, zart gestempeltes Prachtstück. Mi. 140,-. Gepr. Infla		70,-
769	23 o	60 Pfg. blaugrün, B-Lochung, gestempelt wie Pracht, kleines Risschen. Mi. 300,-. Gepr. Dr. Helb.		50,-
770	24 o	80 Pfg. blau, tadellos gezähnt mit echter Lochung, Stempel rückdatiert. Mi. (300,-)		30,-
771	35 o	40 Pfg. ockerbraun, R-Lochung, gestempelt, winzig geschürft. Mi. 300,-. Gepr. Helbig.		50,-
772	40 ☼	15 Pfg. "LK"-Lochung, Paar auf Vordruckumschlag mit Bahnpoststempel "Ulm-München". Pracht. Mi. 230,-. Seltene Frankatur!		140,-
<b>TELEGRAFENMARKEN</b>				
773	18 o	25 Pfg. rot, farbfrisches Bedarfsstück mit klarem blauen Telegrafienstempel "KAISERS-(LAUTERN)". Zählung unten nicht ganz tadellos. Mi. (90,-). Gepr. Helbig.		50,-
<b>HEFTCHENBOGEN, ZUSAMMENDRUCKE</b>				
774	W 1.29*	Seligberger + 5 Pfg. grün, Reklame-Zusammendruck, ungebraucht, Pracht.		40,-
775	W 3.5*	Apfelwein Beisser + 10 Pfg. rot, links Rand. Ungebraucht, Pracht. Mi. 75,-		30,-
776	K 1 II ☼	Kehrdruk 5 Pfg. grün, Prachtbrief "PIRMASENS 1". Mi. 13,-		10,-
777	K 2 II ☼	Kehrdruk 10 Pfg. Luitpold, Pracht-Vordruckbrief "PIRMASENS 2" nach Wien. Mi. 120,-.		60,-
778	K2IIB	Kehrdruk 10 Pfg. Luitpold, ungezähnt. Kabinett-Unterrandstück, Ungebraucht. Mi. 100,-.		50,-
779	W 6 ☼	X + 10 Pfg. rot, weitere Marke anhängend, frischer Brief "BAMBERG 1". Mi. ca. 70,-.		40,-
780	9A **	Markenheftchenbogen 15 Pfg. Ludwig, gezähnt. Postfrisch in Kabinetterhaltung. Sem 325,-.		230,-
781	9B **	Markenheftchenbogen 15 Pfg. Ludwig, ungezähnt. Postfrisch. Kabinett. Mi. 365,-.		250,-
782	10A **	Markenheftchenbogen 7 1/2 Pfg. Ludwig, gezähnt, postfrisch in Kabinetterhaltung. Mi. 300,-.		200,-
<b>TELEPHON - BILLETTS</b>				
783	9 o	1 Mk. schwarz, an drei Seiten breitrandig, rechts berührt. Zart gestempelt. Mi. 280,-		50,-
784	15 (*)	25 Pfg. schwarz auf sämisch, hervorragend frisch, 2 Zähnchen kurz. Mi. 220,-. Gepr. Sem		50,-
785	18 (*)	10 Pfg. auf gelb, rechte obere Bogenecke, ungestempelt, fein. Mi. 70,- ++. Gepr. Sem		20,-
786	18 o	10 Pfg. auf gelb, mit Zweikreis MUENCHEN entwertet, fein. Gepr. Sem		10,-
787	19 (*)	20 Pfg. auf gelb, ungestempelt, fein. Mi. 80,-. Gepr. Sem		15,-
788	19 o	20 Pfg. auf gelb, mit Einkreis "MUENCHEN XVIII" entwertet. Mängel. Mi. 50,-. Gepr. Sem		10,-
789	21 (*)	50 Pfg. auf gelb, farbfrisch, ungestempelt. 1 Zahn kurz. Mi.- 110,-. Gepr. Sem		35,-
790	22 a o	1 Mk. auf gelb, mit Zweizeiler in München entwertet. Üblich gezähnt. Mi. 80,-. Gepr. Sem		30,-

**Die Reihe der "Bayern-Leitfäden" befaßt sich mit den Platten- und Farben der Bayern-Marken. Je 10,- €.**

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	24	Preis
<b>BAYERISCHE FLUGPOST</b>				
P 791	II/IV *	<b>REGENSBURGER FLIEGERTAGE 1912, alle 3 Werte kpl. in ungebrauchter Luxuserhaltung. Eine ausserordentlich seltene Ausgabe, deren Auflagenhöhe unbekannt ist. Es blieben jedoch nur wenige vollständige Sätze erhalten. Sie wurde im "Michel" irrtümlich unter dem Deutschen Reich eingeordnet, obwohl es sich um eine rein bayerische Ausgabe handelt (daher in meinem Pfg.-Handbuch katalogisiert). Mi. 4.200,-. Fotoattest Dr. Helbig. -Siehe Titelseite-</b>		<b>2.950,-</b>

#### GANZSACHEN/AMTLICH

792	U 3 **	Umschlag 3 Kr. rot, ungebr., Kabinett		10,-
793	U 3 >1	Umschlag 3 Kr. rot, ohne Überdruck, hübsches Prachtstück mit Einkreis "NEUSTADT a/A". Sem 150,-.		100,-
794	A 7II o	<b>Postanweisung 7 Kr. blau, mit Einkreis "DETTELACH STADT" am 8.6.1875 entwertet. Adresse gering radiert. Seltenes Bedarfsstück. Sem 350,-. Befund Sem.</b>		<b>280,-</b>
795	A 14 o	<b>Postanweisung 20 Pfg. blau, Ziffern in allen 4 Ecken, Zusatzfrankatur 2x 10 Pfg. karmin, Kabinettstück "AMBERG". Seltener Beleg!</b>		<b>300,-</b>
796	P 24I/05 57ya >1	10 Pfg.-Antwortkarte mit Zusatzfrankatur 20 Pfg. ultramarin. Von "MUENCHEN 1.B.P." nach Paris. Antwortteil ungebraucht anhängend. Einschreiben mit zugehörigem Einlieferungsschein! Fotoattest Dr. Helbig. Als Einschreiben ungewöhnlich und nicht häufig!		150,-
797	P 24I/05 xDD >1	<b>10 Pfg.-Antwortkarte mit doppeltem Wertstempeldruck im Frageteil. Bisher unbekannt - te- und daher nicht katalogisierte Variante. Ungestempel. Luxus. Laut Sammler "Unikat".</b>		
798	P 31/02	3 Pfg. mit Antwortkarte, ungebraucht, Kabinett		5,-
799	P 34w >1	Postkarte 5 Pfg. lila, <b>Wertstempel kopfstehend.</b> Ungebr., Pracht. Mi. 50,-.		35,-
800	P 34w >1	Postkarte 5 Pfg. lila, <b>Wertstempel kopfstehend,</b> mit Zusatzfrankatur SNr. 57xa, 20 Pfg. blau, eingeschriebene Postkarte mit R-Zettel 8 IIIc "MUENCHEN XIII" nach Bayreuth. Mi. 225,- ++.		175,-
801	P 36/02	5 Pfg.-Antwortkarte, ungebr., Pracht. 13,-.		10,-
802	P 38 >1	5 Pfg. grün, in Italien verwendet und mit Italien-Freimarke 10 C. frankiert "BRINDISI" n. Ungarn		25,-
803	P 45/02	3 Pfg. braun mit Antwortkarte, ungebraucht, Kabinett		10,-
804	P 46/06	5 Pfg. grün mit Antwortkarte, ungebraucht, Kabinett		10,-
805	P 48 >1	5 Pfg.-Postkarte "Nürnberg", Luxus		5,-
806	SFP 1	25 Pfg.-Flugpostkarte "Seenlandschaft", Prachtstück mit Sonderstempel "München, 12.12.12".		50,-
807	SFP 1b >1	25 Pfg.-Flugpostkarte mit Bild "Frauenkirche". Kabinettstück mit Flugpost-Sonderstempel "München, 6.11.12". Mi. 175,-		100,-
808	P 93 >1	Postkarte 5 Pfg. grün von "VILSHOFEN", in Österreich mit Portomarken zu 1 u.2 H. und Aufkleber "Unbekannt" versehen retourniert. Ungewöhnlicher Beleg in feiner Erhaltung.		30,-
809	P 98IDD 99 >1	<b>7 1/2 Pfg. grün, mit dreifachem Druck und doppeltem Wertstempel, mit Zusatzfrankatur 30 Pfg. Ludwig, als Einschreibekarte "Aschaffenburg 2" versandt, wobei die 2 Wertstempel als 15 Pfg. Franko einbezogen sind! Luxusstück. Fotoattest Dr. Helbig.</b>		<b>250,-</b>
810	K5/03	Kartenbrief 10 Pfg. karmin, ungebr., Luxus.		5,-
811	P 116 >1	10 Pfg. orange, Eilkarte mit Zusatzfrankatur u.a. Nr. 114B, 119B, 155B usw., mit Bahnpost-Einkreis "OBSTD.-IMMST." entwertet. Verklebt 1,10, Tarif am 31.5.20 = 1,30. Ohne Nachtaxe		40,-
812	>1	<b>Ganzsachenausschnitt</b> 10 Pfg. rot, neues Wappen, auf Ortspostkarte "MÜNCHEN" 1919. Unbeanstandet verwendetes Prachtstück. Sem 150,-		120,-

#### GANZSACHEN/PRIVAT

813	11B8/03	3 Pfg.-Postkarte "Kantschuster". Ungebraucht, Eckfehler.		15,-
814	15C1/03	München 1898, ungebr., Pracht.		13,-
815	15C107	Nürnberg 1906, Bild 06, Forst-Gebäude, Markenseite fleckig. Fr. 23,-		13,-
816	15C141/	Bamberg 1908, Wanderversammlung Bayerischer Landwirte, ungebr., Luxus. Selten.		40,-
817	27C113	Kaiser Wilhelm II, 25. Regierungsjubiläum, ungebr., feinst.		13,-
818	38C16/5	Bamberg 1914, XII. Fränkisches Sängerbundesfest, Neptunsbrunnen, ungebr., Kabinett		45,-
819	5A11	Umschlag 10 Pfg. Wappen, Format 153:125, Zusatzfrankatur 4x 61x, "NYMPHENBURG", R->		30,-
820	8D1 *	Umschlag 2 Pfg. grau, "Centenarfeier, ungebr., Kabinettstück.		8,-
821	9D1 o	Umschlag 3 Pfg. braun, 100. Reg.-Jubiläum, Farbbild, Prachtbeleg "NÜRNBERG 25"		10,-
822	12D2 *	Umschlag 20 Pfg. blau, Centenarfeier, ungebr., Kabinett		15,-
823	U o	3 Umschläge 25 Jahre Prinzregent, Werte 3, 5 und 10 Pfg., "Bad Kissingen 1", blanko		25,-
824	22B5 o	Umschlag 10 Pfg. rot der Fa. Eberle/Augsburg. Bedarfsstück mit Maschinenstempel Augsburg		15,-
825	U 24 *	Umschlag 25 Pfg. Luitpold, ungestempeltes Luxusstück		13,-
826	U 25A2	Umschlag 30 Pfg. Luitpold, Eindruck "Otto Bickel", Zusatzfrankatur Kehdruckpaar K 1, Kabinett-Einschreiben nach Russland.		75,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	25	Preis
<b>CHARGE, EINSCHREIBEN</b>				
827	15 >1	<b>München Charge</b> , roter Fünfzeiler, zart als Nebenstempel, auf Brief mit vollrandiger 3 Kr. rot. Kräftiger Bug. Sem (163,-).		40,-
828	>1	<b>Eingeschriebenes No.</b> , Zweizeiler in Schreibschrift, klar auf Pracht-Postschein 1886		40,-
829	37, 40a >1	<b>R-Zettel 1</b> , auf Einschreiben im Zustellbereich von "OSTERHOFEN". Mit 3 Pfg. grün und 20 Pfg. blau (diese fein) frankiert.		150,-
830	40 a, P 8 >1	<b>R-Zettel 2</b> , auf 5 Pfg.-Postkarte mit 20 Pfg.-Zusatzfrankatur. Von "KEMPTEN I" nach Frankfurt. Eingeschriebene Postkarten sind selten. Mittelfalte ausserhalb der Marke.		250,-
831	40 a, P 14 >1	<b>R-Zettel 2</b> , auf eingeschriebener Postkarte 5 Pfg., lila mit 20 Pfg.-Zusatzfrankatur. Mit Halbkreis "BERGTHEIM" entwertet. Nach Würzburg befördert. Seltene Frankatur!		250,-
832	50 >1	<b>R-Zettel 2</b> , auf aktenfrischem Einschreiben "TRAUNSTEIN II" mit 2x 20 Pfg. blau. An Erzbischof Dr. Anton von Steichele adressiert! Aktenfrischer, feiner Beleg		65,-
833	50, >1 U 7/01	<b>R-Zettel 4 I</b> , Aufbrauchzettel mit rotem "R", auf Pracht-Umschlag 10 Pfg. rot mit 20 Pfg.-Zusatzfrankatur. Mit durchbrochenem Einkreis "KALLMÜNZ" entwertet. Seltener Beleg!!		300,-
834	56 A, >1 57 A	<b>R-Zettel 4 III, Aufbrauchzettel mit rotem "R", Kabinettbrief "REGENSBURG III" mit 10 und 20 Pfg. in A-Zählung!</b>		<b>380,-</b>
835	50 >1	<b>R-Zettel 6</b> , Ortseindruck "MÜNCHEN IV" Grotteskschrift, Kabinettbrief mit 20 Pfg.-Paar		70,-
836	49, 50 U 7 >1	<b>R-Zettel 7 c, "MÜNCHEN V", auf 10 Pfg.-Umschlag nach Kingston/Jamaica!! Zusatzfrankatur 10 und 20 Pfg. Wappen. Sehr seltenes Kabinettstück! Fotoattest Helbig.</b>		<b>400,-</b>
837	57,60	<b>R-Zettel 8 IIc</b> , Eindruck "MÜNCHEN 28", Orts-Einschreiben mit 3 Pfg. braun + 20 Pfg. 70,- ++		55,-
838	56,57x	<b>R-Zettel 8 IId</b> , Eindruck "MÜNCHEN 1", aktenfrischer Prachtbrief mit 10 + 20 Pfg.		30,-
839	56,57x	<b>R-Zettel 8 IIIa</b> , "Hergatz" mit Handstempel eingestempelt, auf feinem Brief mit 10 + 20 Pfg.		20,-
840	66 >1	<b>R-Zettel 11 c</b> , "Kronach" mit Rahmenstempel eingestempelt! Frischer 30 Pfg.-Firmenumschlag		38,-
841	61,56y	<b>R-Zettel 11 d</b> , Eindruck "EBERN", auf seltenem <b>Orts-Einschreiben</b> 1910 mit 5 + Paar 10 Pfg.		38,-
842	67 >1	<b>R-Zettel 11 d</b> , Eindruck "MÜNCHEN 1", 40 Pfg. gelb glasklar entwertet, Brief. 1/2 Zahn. 48,-		25,-
843	P 91II	<b>R-Zettel 11 d</b> , Eindruck "MURNAU 1", Ganzsache mit 2x 10 Pfg. (56y) Zusatzfrankatur. Pracht		30,-
844	>1	<b>R-Zettel 12 a</b> , "KÖSCHING" mit <b>rotem</b> Einzeiler eingestempelt. 90 Pfg.-Porto vom 28.5.1920.		50,-
845	122 >1	<b>R-Zettel 12 db</b> , Eindruck "MÜNCHEN 6", Eilbrief der Fa. Larisch an Gustav Larisch in Garmisch		38,-
846	177 >1	<b>R-Zettel 12 db</b> , Eindruck "MÜNCHEN 43", feinsten Brief mit 177, 172A + 158A		23,-
847	25 Ya >1	<b>Rec. 7 Xr</b> , Rötelvermerk als Nachweis der bezahlten Einschreibgebühr, auf allerfeinstem 7 Kr.-Brief der 2. Gewichtsstufe von "KRONACH". Sem 120,-.		90,-
848	80 II >1	<b>NÜRNBERG 2, roter Einschreiben-Automatenstempel, auf tarifrichtigem Orts-Einschreiben mit 25 Pfg. Luitpold. Entgegen dem häufigeren Automatenstempel aus München ist der Nürnberger weit seltener und nur auf wenigen Briefen bekannt. Ein entsprechendes Fotoattest von Dr. Helbig liegt bei. Sem 1.500,- DM.</b>		<b>450,-</b>

#### EILBOTEN/EXPRESS

849	57 x >1	Eingeschriebener Eilbrief mit 3x 20 Pfg. blau und 5 Pfg. grün, R-Zettel 8III. Von "FUERTH 2" nach Altona. Teils feinst.		75,-
850	61 x >1	Eilkarte mit 6x 5 Pfg. grün von "STRAUBING 1" nach Schwabach. In Karte Reg.-Lochung.		25,-
851	61 y >1	Eilkarte mit 5x 5 Pfg. grün auf P 66/04. Prachtstück "BUCHLOE 2" nach Dresden.		25,-
852	62, 56x >1	Eilbrief 25 Pfg. orange und 10 Pfg. karmin, Prachtstück "MUENCHEN II", 1894.		25,-
853	56 x >1	Eilpostkarte mit 2x 10 Pfg. karmin (1x feinst) auf 5 Pfg.-Postkarte, ohne Nachtaxe zugestellt!		20,-
854	56y >1	Eilpostkarte mit Nr. 56y (2) und 61y, auf P 74/04. Prachtstück 1908		25,-
855	98 II >1	Eilpostkarte mit 25 Pfg. Ludwig auf P 98I/02. Prachtstück "MÜNCHEN 23"		10,-
856	66, 61y >1	<b>Eilzettel 2</b> , grün, rechts beschädigt, auf Prachtbrief "TEGERNSEE 1" mit 30 + 5 Pfg. nach München		40,-
857	62y >1	<b>Eilzettel 2</b> , auf Postkarte P 66/01 mit feiner 25 Pfg. orange von "MERING", 1903		20,-
858	61y >1	<b>Eilzettel 4 b</b> , auf Pracht-Eilkarte mit 5x 5 Pfg. grün. Unterfrankiert, ohne Nachtaxe!		25,-
859	77 II >1	<b>Eilzettel 4 b</b> , Postkarte P 87 I mit 5 + 20 Pfg. Luitpold-Zusatzfrankatur "LANDSHUT 1"		20,-
860	114 >1	<b>Eilzettel 4 b</b> , Eilpostkarte mit 3x 10 Pfg. und 2 1/2 Pfg. Ludwig. 1916. Meist feinst.		25,-
861	98 >1	<b>Eilzettel 4 b</b> , Postkarten-Frageteil P 100/01 F mit 25 Pfg. Ludwig. Pracht		15,-
862	97 II >1	<b>Eilzettel 4 c</b> , auf nachtaxiertem Eilbrief "BERCHING" 1918. Mit 3x 7 1/2 + 20 Pfg., Nachtaxe		40,-
863	101 II >1	<b>Eilzettel 4 c</b> , Eilpostkarte B 104 mit 50 Pfg. Ludwig, "BAMBERG 2", 1919. Nur 83 Tage mögl.		40,-
864	121 >1	<b>Eilzettel 5 a</b> , Eilbrief "MÜNCHEN 27" mit 3x 20 + 10 Pfg., Tarif 20 + 50 Pfg., 1920.		20,-
865	161 >1	<b>Eilzettel 5 b</b> , Eilkarte P 114, 15 Pfg. braun mit feiner 50 Pfg.-Zusatzfrankatur. Erhöhte Inlandsg.		25,-

#### FORMULARE

866	104 A >1	<b>Grenzschein</b> des Grenzschutzkommandos Mittenwald. Hübsches Formular mit 1 Kr. braun, mit Dienstsiegel entwertet. Marke fein.		100,-
-----	----------	--	--	-------

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	26	Preis
867	✕	<b>Not-Paketkarte</b> , mit Einkreis "FUERTH 2" entwertet. Bedarfsstück von 1920.		38,-
868	✕	<b>Post-Liefer-Schein</b> , Vordruck auf weißem Papier, von Wildstein nach Nabburg 1855. Ankunftsstempel mit falschem Tageseinsatz, der deswegen handschriftlich geändert wurde.		50,-
869	✕	<b>Rückschein</b> , Vordruck auf blauem Papier, 1871 von "KÖNIGSWART" nach Nabburg retourniert. Offensichtlich zusammen mit mehreren Belegen versandt!		25,-
870	✕	<b>Rückschein</b> , Vordruck auf blauem Papier, 1870 von "MARIENBAD" nach Nabburg retourniert.		40,-
871	✕	<b>Telegramm</b> , Umschlag auf grauem Papier, an das Bezirksamt Pfarrkirchen adressiert. Vordruck "187..". Prachtbeleg		50,-
872	✕	<b>Telegramm</b> , Umschlag auf blauem Papier, im Jahr 1870 verwendeter Prachtbeleg.		40,-
873	✕	<b>Unbestellbarer Postauftrag zurück</b> , Vordruckumschlag, als eingeschriebene Postsache von "KIRCHHEIMBOLANDEN" 1889 nach Teisnach befördert. Hübscher Beleg der Seltenheit		150,-

#### BESÖNDERE STEMPEL, SPEZIALITÄTEN

874	✕	<b>Bahnpost-Halbkreis</b> auf Pracht-Kirchensache aus Agawang nach Zusmarshausen. Pracht.		20,-
875	39b	<b>Bahnpost-Halbkreis</b> "BRTH:NMKT", deutlich, auf allerfeinstem 10 Pfg.-Brief		50,-
876	39b	<b>Bahnpost-Einkreis</b> "Passau-Regbg", auf Brief mit fehlerhafter 10 Pfg. karmin		15,-
877	DR 6 o	<b>Feldpost-Halbkreis</b> "K.BAYER.FELDPOST II", als Zufallsentwertung auf 5 Gr.-Marke des Deutschen Reiches mit kleinem Brustschild. Klarer Teilabschlag. Marke Mängel. Sem + 600,-. Fotobefund Sem.		180,-
878	✕	K.BAYER.FELDPOST II. Halbkreis, deutlich und gerade, auf seitlich offenem Feldpostbrief nach Regensburg, 1870. Sem 75,-		40,-

879	105, 104, 97	<b>FELDPOSTSTATION 403, Stegempel, als Entwerter auf Formular der Kaiserl. Kommandantur Lille vom 10.5.1918. Mit Nr. 105, 104 und 3x 97A frankiert. Äußerst seltene Verwendungform in sauberer Bedarfserhaltung.</b>		500,-
-----	--------------	--	--	-------

880	✕	<b>Franco Taxis</b> , Kabinett-Postkarte mit rotem Lacksiegel, aus "NEUBURG a.D.". Sem 150,-		110,-
881	✕	<b>Franke bezahlt 3 Pf., grüner</b> Maschinenstempel München, 1910. Auf Schmuckbrief, Zierrand		40,-
882	✕	<b>Franke bezahlt 15 Pf.</b> , Maschinenstempel von München, 1921. Pracht-Firmenbrief		20,-
883	✕	<b>Frei durch Ablösung</b> , Königl. Hauptbank, eingedruckt, Prachtbrief "NÜRNBERG 2.B.A." 1909		25,-
884	✕	<b>Heeressache</b> , Paketkarte vom Inf.-Regiment-Ersatz-Bat., von "MÜNCHEN 20", 1917		20,-
885	✕	<b>Portofreiheit</b> "Prinz Heinrich von Bayern", blaues Klebesiegel, Ansichtskarte München 1914.		100,-
886	✕	<b>Portofreiheit</b> "Prinzessin Therese", im Jahr 1912 von "BERCHTESGADEN 1" als Eilboten nach München befördert. Eilbriefe mit Portofreiheit sind nicht häufig! Luxusstück		150,-
887	✕	<b>Retour-Recepisse</b> zu einer Dienstsache. Vorderseits mit rotem "CHARGE"-Einzeiler versehen. Rückseits klarer Kastenstempel "MÜNCHEN 1870" als Ankunftsstempel. Recht ungewöhnlich.		100,-
888	61 y	<b>Schiffspost Starnberg</b> , C II, Zweikreis, auf Ansichtskarte mit 5 Pfg. grün. Sem + 125,- DM		40,-
889	61y	<b>Schiffspost Starnberg</b> , C III, Zweikreis, auf Ansichtskarte "Schloss Berg" mit feiner 5 Pfg. grün		30,-
890	96la	<b>Zensurstempel</b> "P.K.Strassburg", violetter Ovalstempel, deutlich auf Prachtbrief nach Genf (RK)25,-		30,-
891	111,113	<b>Auf Befehl</b> der Militärbehörde zurück, Rahmen-Zweizeiler, feiner Brief "Nürnberg"/Schweiz		30,-
892	P 93	<b>-,- Freigegeben</b> , Milit. Ueberwachungsstelle Lindau, viol. Dreizeiler, 5 Pfg.-Karte mit Nr. 95 I		20,-
893	97 II	<b>-,- Freigegeben</b> , Milit. Ueberwachungsstelle Lindau, viol. Dreizeiler, 20 Pfg.-Prachtbrief		20,-
894	99 II	<b>-,- Freigegeben</b> , Milit. Ueberwachungsstelle Lindau, viol. Dreizeiler, 30 Pfg.-Prachtbrief n. Chur		20,-
895	97 II	<b>-,- Freigegeben</b> , Milit. Ueberwachungsstelle Lindau, blauer Dreizeiler, 20 Pfg.-Prachtbrief		20,-
896	95 I	<b>-,- Freigegeben</b> , Milit. Ueberwachungsstelle Lindau, roter Rahmen-Dreizeiler, sauberer Brief		20,-
897	95 I	<b>-,- Prüfungsstelle</b> II, III. Armee-Korps Nürnberg, blauer Zweizeiler, Postkarte + 5 Pfg. grün		20,-
898	96 I	<b>-,- Prüfungsstelle</b> des II. Armee-Korps Ludwigshafen a.Rh., Rahmen-Dreizeiler, 10 Pfg.-Karte		20,-
899	✕	<b>Zierstempel</b> "PETERSHAUSEN", klar, auf frischem Pracht-Dienstbrief von 1869. Mit Inhalt. Sem 400,-		140,-
900	✕	<b>-,- "WINDSHEIM"</b> , violett, klar, auf Pracht-Dienstbrief von 1873. Selten! Sem 175,-		125,-
901	✕	<b>-,- "WINDSHEIM"</b> , Typ 1, klar und gerade, Kabinett-Postkarte 5 Pfg. grün. Sem + 150,-		100,-

#### POSTABLAGEN

902	9 b	B	<b>ABSBERG</b> , klar und gerade auf 3 Kr.-Briefstück, winzig eckberührt. Sem 60,-		20,-
903	15	B	<b>ABSBERG</b> , klar und gerade auf 3 Kr.-Kabinettbriefstück. Gepr. Stegmüller		40,-
904	P 18	✕	<b>ABSBERG</b> , deutlich und gerade, auf Postkarte 5 Pfg. lila.		25,-
905	2 Vb	o	<b>AIND(LING)</b> , gerade aufsitender Teilabschlag auf 3 Kr.-Prachtstück "3" AFFING. Sem 140,-		70,-
906	9 a	o	<b>ALTENMUHR</b> , klar auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. Sem 60,-. Signiert.		40,-
907	9 a	o	<b>ALTENMUHR</b> , klar auf gering eckberührter 3 Kr. rot, fein. Sem 60,-		25,-
908	4 II2	o	<b>ARZBERG</b> , deutlich und gerade auf breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.		30,-

909	8	✕	<b>BURGPREPACH</b> , kräftig und gerade, auf Kabinettbrief nach Elchelsdorf (= Land-Bestellbezirk von HOFHEIM, zu dem auch Burgpreppach gehört). Mit voll- bis breitrandiger 1 Kr. gelb frankiert. Sehr ungewöhnlicher Beleg! Sem (475,-). Gepr. Sem		420,-
-----	---	---	--	--	-------

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	27	Preis
910	9 a	o	<b>BURGPREP(PACH)</b> , deutlich und gerade auf 3 Kr.-Prachtstück.	30,-
911	✕	<b>DIETENHOFEN</b> , klar und gerade auf Pracht-Dienstbrief, 1868. Exp. "Rügland". Sem 65,-		40,-
912	P 8	✕	<b>DIETENHOFEN</b> , Versalien, klar auf 5 Pfg.-Postkarte. Frisches Kabinettstück.	30,-
913	9 b	o	<b>GARS</b> , blaviolett, klar auf breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Fein. Gepr. Sem	25,-
914	23 Y	✕	<b>GARS</b> , klar, vollständig, auf aktenfrischem Brief mit feiner 3 Kr. rot. Sem (165,-)	70,-
915	✕	<b>GARS, blau, klar und gerade auf aktenfrischem Kabinett-Dienstbrief von 1864. Sem 30,-</b>		20,-
916	9 a	o	<b>(G)OHSMANNSDORF</b> , klar und gerade, 3 Kr.-Prachtstück. Sem 40,-	25,-
917	9 a	o	<b>GRABE(NSTAEDT)</b> , klar und gerade auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot, kleiner Eckknitter	30,-
918	15	o	<b>HALS</b> , deutlich und gerade auf 3 Kr.-Prachtstück. Sem 95,-	50,-
919	9 b	o	<b>HARSDORF</b> , deutlich, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. karmin. Fein. Sem 95,-	40,-
920	✕	<b>HEROLDSBACH</b> , klar und gerade, auf Pracht-Dienstbrief von "Hausen" nach Forchheim, 1884		25,-
921	15	B	<b>HIMMELKRON</b> , klar und vollständig auf 3 Kr.-Kabinettbriefstück. Gepr. Stegmüller	35,-
922	✕	<b>HIMMELKRON</b> , glasklar, auf Einzahlungsquittung vom 10.4.1880. Von Friedrich Ganzleben, dem Beamten der Postablage unterschrieben. Heimatgeschichtlich sehr interessant.		50,-

923	9 a	o	<b>IPHOFEN</b> , klar und gerade auf vollrandiger 3 Kr. rot. Wie Kabinett. Fein. Sem 95,-	40,-
924	9 b	o	<b>KIRCHENSIT(TENBACH)</b> , klar und gerade auf vollrandiger 3 Kr. tiefrot. Knitter. Sem 80,-	40,-
925	P 18	✕	<b>KÖNIGSSEE</b> , sehr klar als Entwerter auf 5 Pfg.-Postkarte.	30,-
926	2 Vb	o	<b>KRONHEIM</b> , klar und gerade auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Wie Kabinett. Bug. Sem 55,-	30,-
927	4 II2	o	<b>LINDENB(ERG)</b> , deutlich und gerade, auf voll- bis breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.	50,-
928	9 b	o	<b>MARKTLEUGAST</b> , klar auf dreiseits breitrandiger 3 Kr. tiefrot, unten leicht berührt. Gepr. Brettl	30,-
929	9 b	o	<b>MARQUARDST(EIN)</b> , klar und gerade auf 3 Kr.-Kabinettstück. Gepr. Stegmüller	25,-
930	9 b	o	<b>MEMMELS(DORF)</b> , deutlich, auf winzig berührter 3 Kr. karmin. fein. Sem 60,-	20,-
931	40 a	o	<b>MEMMELSDORF</b> , Sondertyp, zarter Teilabschlag auf 20 Pfg. blau. Mängel. Sem (65,-)	13,-
932	48	o	<b>MEMMELSDORF</b> , Sondertyp, klarer Teilabschlag auf feiner 5 Pfg. lila. Sem (65,-)	20,-
933	9 b	B	<b>MERTINGEN</b> , klar und vollständig auf 3 Kr.-Briefstück, unauffällige Randkorrektur	20,-
934	15	o	<b>MERTINGEN</b> , klar und gerade auf 3 Kr.-Prachtstück. Sem 50,-	30,-
935	8	o	<b>OVERDORF</b> , klar in schwarzblauer Mischfarbe, auf dreiseits breitrandiger 1 Kr. gelb. Mängel	40,-
936	P 18	✕	<b>BAD OVERDORF</b> , klar als Entwerter auf feinsten 5 Pfg.-Postkarte	25,-
937	✕	<b>OSTERBERG</b> , klar auf frischem Pracht-Dienstbrief von 1885. Eine Klappe unvollständig		25,-
938	✕	<b>PFaffenBERG</b> , deutlich und gerade, Pracht-Dienstbrief 1885		30,-
F 939	2 Vb	o	<b>PFÖRRING</b> , gerade auf 3 Kr.-Prachtstück. Sem 40,-	25,-
940	9 b	o	<b>REICHELSD(ORF)</b> , deutlich auf 3 Kr.-Prachtstück.	30,-
941	23 Y	o	<b>REICHERTS(HOFEN)</b> , kräftiger Teilabschlag auf 3 Kr.-Prachtstück. Sem 35,-	15,-
942	15	o	<b>REITENBERG(RG)</b> , deutlich auf 3 Kr.-Prachtstück. Sem 50,-. Gepr. Brettl	30,-
943	15	o	<b>RODWITZ</b> , klar und gerade auf fehlerhafter 3 Kr. rot. Sem 70,-	25,-
944	8	o	<b>ROTH</b> , deutlich und gerade auf vollrandiger 1 Kr. gelb, fein. Sem 90,-	40,-
945	9 b	o	<b>ROTH</b> , deutlich und gerade auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. Sem 35,-	20,-
946	39b	✕	<b>ROTH</b> , Typ 1, kräftig, auf 10 Pfg.-Prachtbrief. Sem 55,-	50,-
947	40 a	✕	<b>ROTH</b> , Typ 1, gerade auf aktenfrischem 20 Pfg.-Prachtbrief. Sem 85,-	60,-
948	47	✕	<b>ROTH</b> , Typ 2, klar auf hübscher 3 Pfg.-Postkarte mit feiner 3 Pfg.-Zusatzfrankatur.	50,-
949	14 a	B	<b>SPARNE(CK)</b> , kräftig und gerade, auf 1 Kr.-Prachtbriefstück.	35,-
950	14 a	o	<b>STEINBÜHL</b> , klare Abschlüge <b>beider Typen</b> , je auf vollrandiger 1 Kr. grün. Kabinett bzw. fein.	40,-
951	9 b	o	<b>THÜNGE(RSHEIM)</b> , klarer Teilabschlag, voll- bis breitrandige 3 Kr. tiefrot. Bug. Sem (45,-)	18,-
952	2 V	o	<b>TREGGA(ST)</b> , klar und gerade auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein	30,-
953	9 a	o	<b>TÜSSLING</b> , klar und gerade auf breitrandiger 3 Kr. karmin, wie Kabinett, fein. Gepr. Stegm.	20,-
954	✕	<b>WEINGARTEN</b> , klar, auf fast vollständiger Postkarte 5 Pfg. lila. Unten verkürzt. (75,-)		38,-

#### POSTHILFSTELLEN

955	✕	<b>AUB I. GRABFELD</b> , Taxe Königshofen, deutlich auf 5 Pfg.-Ganzsache Bayerischer Blumentag		35,-
956	61y	✕	<b>BURGWALDEN</b> , Taxe Bobingen, Typ 1, deutlich, auf "Gruss aus"-Karte mit 3 Ortsansichten.	60,-
957	97	✕	<b>DANKENFELD</b> , Taxe Kirchaich, auf Paketkarte mit 20x 20 Pfg. blau (davon 10 rückseits). Dankenfeld wechselte erst am 16.1.1920 den Taxort nach Kirchaich, weswegen der Stempel auf Bayern-Beleg bis vor kurzem unbekannt war. Bisher sind erst zwei Belege bekannt! Fotoattest Dr. Helbig.	250,-
F 958	56 y	B	<b>BRACHSELRIED</b> , Taxe Bodenmais, klar als Entwerter auf 10 Pfg.-Kabinettbriefstück.	30,-
959	D 28	✕	<b>EGG B. METTEN</b> , Typ 3, deutlich auf Dienst-Paketkarte mit 20 Pfg.-Paar. Selten!	50,-
960	G	✕	<b>EIBERG</b> , Taxe Tann, deutlich, auf 5 Pfg.-Postkarte von 1913. Eckfalte.	30,-
961	✕	<b>EYB</b> , Taxe Ansbach, klar auf Weihnachtskarte 1910, Marke entfernt.		25,-
962	61	✕	<b>GEMEINFELD</b> , Taxe Burgpreppach, gestochen klar, als 2. Aufgabestempel nachges. Karte	60,-
963	✕	<b>GRÜNTENHAUS</b> , Taxe Burgberg (Schwb.), Typ 2, klar, Datum hds. eingesetzt, Marke entfernt.		5,-
964	97	✕	<b>HERGOLSHAUSEN</b> , Taxe Waigolshausen, klar auf Paketkarte mit Nr. 97 + 114. Bedarfsstück	65,-
965	61y	✕	<b>HINTERSTEIN</b> , Taxe Hindelang, Typ 1, dazu Zweitstempel "Prinz Luitpold Haus", Prachtkarte	50,-
966	61	✕	<b>KAPPEL</b> , Taxe Gräfenberg, deutlich auf Farbkarte "Hilpoltstein" mit 5 Pfg. grün.	40,-
967	61	✕	<b>MADENBURG</b> , Taxe Ilbesheim, auf feinsten Ansichtskarte	20,-
968	G	✕	<b>MÖRSCH</b> , Taxe Frankenthal, Typ 1, deutlich, auf feiner 5 Pfg.-Postkarte von 1910. H. 55,-	35,-
969	✕	<b>OBERFLADUNGEN</b> , Taxe Fladungen, auf Posteinlieferungsschein von 1924.		50,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	28	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	29	Preis
970		☒ <b>OFFENHAUSEN</b> , Taxe Neuulm, auf nachtaxierter 5 Pfg.-Postkarte Württemberg. Pracht		50,-	1028	S 9	☒ <b>NUERNBERG BUNDESSCHIESSEN</b> , Sonderstempel, klar auf 3 Pfg.-Kabinett-Streifband		15,-
971	135 A	☒ <b>OTTELMANNSHAUSEN</b> , Taxe Königshofen i.Gr., Spättyp, auf feiner Paketkarte mit 6x 75 Pfg.		100,-	1029		☒ <b>NÜRNBERG 5</b> , Eilboten-Paketkarte Reichszeit 1921. Porto 79,20 Mk. nach Chaux de F.		20,-
972	DR	☒ <b>PPAFFENDORF</b> , Taxe Pfarweisach, jedoch der Expedition "Maroldsweisach" überstellt, auf interessanter Paketkarte von 1920 mit DR-Abschiedsmarken.		70,-	1030	61	☒ <b>NÜRNBERG</b> , Sonderstempel Nr. 6, Ausstellung 1906, auf offiz. Farbkarte Nr. 27		13,-
973	99	☒ <b>PLATZ</b> , Taxe Geroda, Typ 2, klar, auf feiner Paketkarte mit Paketzettel "Bad Kissingen 1", im Ortsbereich ausgeliefert! H. 30,- + 38,- Sem		45,-	1031		☒ <b>NÜRNBERG</b> , Sonderstempel Nr. 8, VIII. Sängerbundesfest, Sonderpostkarte "Hans Sachs"		10,-
974		☒ <b>RIED</b> , Taxe Sulzberg, klar als Nebenstempel auf 5 Pfg.-Postkarte. Kabinett.		20,-	1032		☒ <b>OBERTHERES</b> , Negativstempel der Bahnpost auf Quittung von 1882 sowie Ovalstempel der Güter-Expedition auf Rückseite einer 5 Pfg.-Postkarte		40,-
975	61	☒ <b>ROTT a.Inn</b> , Taxe Rott a. Inn, klar, auf Kabinettkarte "Gruss aus St. Ottilien". Seltener Stpl.		90,-	1033	60 x	☒ <b>PASING</b> , Einkreis, auf 3 Pfg.-Privatumschlag mit 3 Pfg. braun, als Drucksache in die Schweiz.		15,-
976		☒ <b>ROTTACH</b> , Taxe Kompton, deutlich, auf Postkarte. Marke entfernt.		8,-	1034	DR	o <b>PASING</b> , Rahmenstempel, klar auf Frachtstempelmarke des Deutschen Reiches, 75 Pfg. oliv		20,-
977	DR	☒ <b>RÜSSINGEN</b> , Taxe Gölheim, auf DR-Paketkarte vom September 1920. Frische und saubere Bedarfserhaltung. Helbig 50,- + 38,- Sem.		60,-	1035	14 a	<b>B</b> <b>PETERSHAUSEN, Dreikreis-Sondertyp, 2x klar auf Luxusbriefstück mit senkrechtem Paar der 1 Kr. hellgrün. Seltener Stempel! Sem 400,-. Geprüft</b>		250,-
978	95	☒ <b>SCHLICHT</b> , Taxe Vilseck, auf Farbkarte "Vilseck-Markt" von 1915.		60,-	1036		☒ <b>PFARRKIRCHEN</b> , Zweikreis, unfreie Paketkarte nach Walburgskirchen 1916, Taxe 30 Pfg.		15,-
979		☒ <b>SCHÜTTENTOBEL</b> , Taxe Harbatzhofen, klar als Nebenstempel auf feinsten 5 Pfg.-Postkarte		30,-	1037	80II	☒ <b>PIRMASENS 2</b> , Einkreis, auf Pracht-Paketkarte mit 25 Pfg. Luitpold + 20 Pfg. Ludwig.		25,-
980	D28y	☒ <b>SCHWAIGHAUSEN</b> , Taxe Hainsacker, auf 20 Pfg.-Dienstbrief. Sem 30,- + 35,- Helbig.		60,-	1038	49	☒ <b>PRETZFELD</b> , Einkreis, klar auf 10 Pfg.-Kabinettbrief.		15,-
981	61	☒ <b>SPIELMANNSAU</b> , Taxe Oberstdorf, klar, auf "Gruss aus"-Karte mit fehlerhafter 5 Pfg.		13,-	1039		☒ <b>REGENSBURG</b> , Einkreis, auf Pracht-Dienstbrief der "K.Filial-Bank" von 1873.		8,-
982	DR 132	☒ <b>STOFFELSMÜHLE</b> , Taxe Nordhalben, klar auf sauberer Paketkarte mit Paar DR 2 Mk.		95,-	1040	23 Y	☒ <b>RÖTHENBACH</b> , Halbkreis 12a, klar, auf 3 Kr.-Kabinettbrief. Sem 30,-		20,-
983	61y	☒ <b>STÜBIG</b> , Taxe Schesslitz, deutlich auf Farbkarte mit 2 Ortsansichten. 1909.		60,-	1041		☒ <b>RÖTZ</b> , Aushilfsstempel, Datum unten, auf feiner 5 Pfg.-Postkarte. Helbig 70 Punkte		20,-
984		☒ <b>STÜBIG</b> , Taxe Schesslitz, auf Post-Einlieferungsschein vom 22.2.17. Selten! H. 70,- + 75,-		110,-	1042		☒ <b>ROTHENBUCH</b> , Halbkreis 11b, klar, Kabinett-Dienstbrief von 1853.		100,-
985	61	☒ <b>VACHENDORF</b> , Taxe Bergen, der im Helbig nicht gelistete Frühtyp, auf Grusskarte von 1901		75,-	1043		☒ <b>ROTHENBUCH</b> , Halbkreis 12a, klar, Kabinettbrief nach Schöllkrippen, nachgesandt Alzenau		50,-
986	61y	☒ <b>VOLKERS</b> , Taxe Brückenau, deutlich, auf 5 Pfg.-Ansichtskarte von 1904.		45,-	1044		☒ <b>ROTHENBURG</b> , Halbkreis vom 30.3., als Markenbrief nach München abgesandt. Dort wurde die Marke entfernt, was durch Abdruck des Fingerhutstempels "au B.München" bestätigt wird. Von dort als Dienstbrief am 16.4. nach Rothenburg retourniert. Ein toller Beleg!		165,-
987	56x	☒ <b>WERNARZ</b> , Taxe Brückenau, deutlich, auf 10 Pfg.-Prachtbrief. Seltener Stempel von 1899		75,-	1045	15	o <b>RÜDENH(AUSEN)</b> , Einzeiler, Aushilfsstempel, Antiquaschrift, auf 3 Kr. Wappen. Mängel. Ein äußerst seltener Stempel! Sem + 200,-. Gepr. Sem.		100,-
988	61y	☒ <b>WERNFELS</b> , Taxe Spalt 1, klar und gerade, auf früher Ansichtskarte "Wassermungenau".		80,-	1046	39b	☒ <b>SCHILLINGSFÜRST</b> , Einkreis, klar und gerade, wie Kabinett, 10 Pfg.-Brief. 1 Zahn verkürzt.		13,-
989	78 I	☒ <b>WERNFELS</b> , Taxe Spalt, Typ 2, auf feinem Brief mit 10 Pfg. Luitpold. Helbig 100,- + 20,- Sem		80,-	1047	23	☒ <b>SCHMIDTMÜHLEN</b> , Halbkreis, auf allerfeinstem 3 Kr.-Brief. Seltener Stempel! Sem 55,-.		35,-
990	60y	☒ <b>WÖRNITZ</b> , Taxe Schillingsfürst, sehr klar, auf feinsten Drucksache 3 Pfg. braun		50,-	1048		☒ <b>SCHWABACH</b> , Zierstempel, klar, daneben Halbkreis "Spalt" als Ank.-Stempel, Luxus-Db.		30,-
991	P 69	☒ <b>WOLFSBACH</b> , Taxe Ens Dorf, klar und gerade, auf 5 Pfg.-Antwortkarte in Kabinetterhaltung		60,-	1049	49	☒ <b>SCHWEINFURT</b> , Einkreis, auf Kabinett-Vordruckbrief		
<b>ORTSSTEMPEL</b>					1050	15	☒ <b>SOLNHOFEN</b> , Halbkreis 12a, klar, auf 3 Kr.-Kabinettbrief nach Wien. Sem 51,-.		30,-
992	98II	☒ <b>ARNSTORF</b> , Kabinett-Paketkarte 25 Pfg.		10,-	1051	49	☒ <b>SPEYER</b> , Einkreis, sehr klar, auf Kabinett-Drucksache nach Neustadt/Hardt. Das Porto hätte eigentlich nur 3 Pfg. betragen! Nicht alltägliche Überfrankatur aus dieser Zeit!		30,-
993	D21	☒ <b>ARNSTORF, Dienst-Paketkarte</b> mit senkrechtem Paar 25 Pfg. grau. 1x feinst, 1x Eckfehler.		18,-	1052	15	☒ <b>STADTSCHWARZACH</b> , Halbkreis, deutlich und gerade, 3 Kr.-Prachtbrief. Sem 63,-.		45,-
994	14a	☒ <b>ASCHAFFENBURG</b> , Einkreis, auf vorgedruckter Güter-Benachrichtigung nach Goldbach. Mit vollrandiger 1 Kr. grün frankiert. Innen Rahmenstempel "Aschaffenburg". Reg.-Schrift. 65,- ++		30,-	1053	23 X	☒ <b>STRASSENBACH</b> , Halbkreis 12a, violett, klar und gerade auf 3 Kr.-Kabinettbrief. Gepr.		50,-
995		☒ <b>ASCHAFFENBURG</b> , Einkreis, auf dekorativem "Postvorschuß"-Brief nach Eitmann. Div. Taxen		45,-	1054		☒ <b>UNTERSTEINACH</b> , Aushilfsstempel 30.11.1886, klar auf Pracht-Postschein		10,-
996	61 x	☒ <b>BEHRINGERSMÜHLE</b> , dreizeiliger Aushilfsstempel auf Farbkarte mit feiner 5 Pfg. grün		20,-	1055	D22	☒ <b>VILSBIBURG 1</b> , Stegstempel, auf Pracht-Dienst-Paketkarte mit D 22 und D 28 (letzte fein)		20,-
997	23	☒ <b>BERGEN</b> , Einkreis, Typ 21a, deutlich auf 3 Kr.-Prachtbrief. Sem 20,-.		15,-	1056	33	☒ <b>WAISCHENFELD</b> , kl. Einkreis, auf kleinem 3 Kr.-Prachtbriefchen mit Nr. 33! Sem 120,-.		65,-
998	23	☒ <b>BERNECK</b> , Halbkreis, auf Pracht-Teilbrief mit 3 Kr. rot. Rückseite unvollständig. Sem 30,-.		15,-	1057	23 Y	☒ <b>WALDSASSEN</b> , kleiner Einkreis, deutlich auf 3 Kr.-Brief der K.Bayer.Ostbahnen. Gepr. Sem		50,-
999	P 34	☒ <b>BERNECK</b> , Aushilfsstempel, 2x deutlich auf 5 Pfg.-Karte von 1889. Pracht.		35,-	1058	102	☒ <b>WEISMANN</b> , Zweikreis, 4x klar, auf hübscher R-Paketkarte mit Nr. 102(2), 112 und 114(3)		20,-
1000	23 Y	☒ <b>BAD BRÜCKENAU</b> , blauer Halbkreis, 3 Kr.-Prachtbrief. Sem 60,-.		45,-	1059	49	☒ <b>WEISENBURG A/S</b> , Einkreis, auf 10 Pfg.-Prachtbrief.		10,-
1001	39b	☒ <b>CASTELL</b> , Halbkreis 12a, auf frischem 10 Pfg.-Brief. Allerfeinst. 25,-.		20,-	1060	60 y	☒ <b>WEMDING</b> , Einkreis, auf Pracht-Drucksache mit 3 Pfg. Wappen		8,-
1002	14 a	o <b>DAHN</b> , Halbkreis, auf allerfeinsten 1 Kr. gelbgrün. Sem 38,-.		25,-	1061		☒ <b>WÜRZBURG</b> , Zweizeiler 1859, auf fünffach gesiegeltem Wertbrief "mit 3 Urkunden"		60,-
1003		☒ <b>DILLINGEN a.D.</b> , Kriegsgefangenenlager, blauer Zweizeiler, Ansichtskarte aus der Schweiz		25,-	1062	15	☒ <b>WÜRZBURG Stadt</b> , Einkreis, klar auf 3 Kr.-Kabinettbrief.		20,-
1004		☒ <b>DONAUEWÖRTH</b> , Dienststempel als Aufgabevermerk auf Pracht-Postschein von 1859.		50,-	1063	15	☒ <b>ZWEIBRÜCKEN</b> , Halbkreis, glasklar auf 3 Kr.-Kabinettbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot		35,-
1005		☒ <b>EBELSBACH</b> , roter Absenderstempel des Schützen-Vereins-Ebelsbach, auf Farbkarte 1911		15,-	1064	P104	☒ <b>ZWEIBRÜCKEN 1</b> , Einkreis, klar auf 10 Pfg.-Ganzsache		5,-
1006	15	☒ <b>EBENSFELD</b> , Einkreis, auf 3 Kr.-Kabinettbrief nach Bamberg. Sem 45,-.		30,-	<b>BAYERNSTEMPEL REICHSZEIT</b>				
1007		☒ <b>FRABERTSHEIM</b> , Halbkreis 11b, Portobrief "12" nach Ischl/Österreich. Pracht. Sem 65,-		40,-	1065	135I	☒ <b>PIRMASENS 2</b> , Einkreis, auf Bedarfs-Paketkarte von 1921, mit 4 Mk. braunrot. Mi. 30,-.		18,-
1008		☒ <b>GANGKOFEN</b> , Zweikreis ohne Dateneinsatz. 3x klar auf NN-Paketkarte in Bedarfserhaltung.		50,-	1066	136I	☒ <b>PIRMASENS 2</b> , Einkreis, auf Bedarfs-Paketkarte von 1921, mit 5 Mk. orange. Mi. 20,-.		13,-
1009		☒ <b>HELMBRECHTS</b> , Einzeiler als Übernahmestempel, 5 Pfg.-Postkarte mit Bahnsp. "Hmb:Mchbg"		20,-	<b>ANSICHTSKARTEN</b>				
1010	39 b	☒ <b>HESSENTHAL</b> , Halbkreis 11b, 2x gerade, Kabinettbrief mit 10 Pfg.-Paar nach Schmerlenbach		50,-	1067		<b>Bad Aibling</b> , Farbkarte "Pfarrkirche und Pfarrhaus", unbenutzt, Fotokarte von 1907.		10,-
1011		☒ <b>KELLMÜNZ</b> , Einkreis, auf Pracht-Dienstbrief von 1896.		8,-	1068		<b>Bad Aibling</b> , Künstler-Postkarte 137, ca. 1910. Unbenutzt, Luxus.		15,-
1012	P1	☒ <b>KIRCHHEIM a.d.Eck</b> , violetter Halbkreis, auf 2 Kr.-Karte nach Bingen. Pracht. Sem 55,-.		30,-	1069		<b>Bad Aibling</b> , "Wildsche Meierei", s/w-Karte 1910		5,-
1013	DR G	☒ <b>KOLBERMOOR</b> , Reservestempel, auf DR-Postkarte mit Zusatzfrankatur, 1920. Helbig 30,-		20,-	1070		<b>Bad Reichenhall</b> , Gruss aus, Farbkarte "Total vom Gradihaus", 1902.		6,-
1014	50	☒ <b>KÜPS</b> , Einkreis, klar, auf 20 Pfg.-Prachtbrief.		15,-	1071		<b>Fürth</b> , 3 Ansichten im Jugendstil-Rahmen. Sehr dekorativ, s/w von 1907. Ungebraucht.		10,-
1015	115	☒ <b>LANDAU Pfalz 2</b> , Einkreis, Pracht-Eilbrief mit Nr. 114A + 2x 115Aa		20,-	1072		<b>Königssee, Postkarten-Vorläufer</b> , mit Stadtpost München befördert. Falte ausserhalb.		30,-
1016	P9	☒ <b>LANDSHUT</b> , Zweikreis von 1915, auf 3 Pfg.-Postkarte, die zu dieser Zeit bereits ungültig war. Daher Nachtaxe "10". Feinst. Ein sehr ungewöhnlicher Beleg!!		30,-	1073		<b>München</b> , Litho "6.Delegierten-Versammlung des Bayr. Verkehrsbeamten Vereins", 1900.		15,-
1017	D21	☒ <b>LANDSHUT 1</b> , Stegstempel, 2x klar auf Pracht-Dienst-Paketkarte mit Paar Dienst 25 Pfg.		25,-	1074		<b>München</b> , 3 nicht häufige Ansichten, dabei Kriegsschule, K. Hoftheater/Braundruck, usw.		13,-
1018	23 Y	☒ <b>LAUF</b> , Halbkreis 11b, gerade auf sauberem 3 Kr.-Brief. Wie Kabinett. Fein.		10,-	1075		<b>Nürnberg</b> , 8. Deutsches Sänger-Bundesfest 1912, Pracht-Farbkarte "Alexander Schindler"		15,-
1019		☒ <b>LAUFACH</b> , blauer Einzeiler, als Formularstempel auf Zeitungskonto Pfarramt Sailauf 1873		25,-	1076		<b>Nürnberg</b> , fünfeckiger Turm, Farbkarte mit Bild Dr. Schuh, 1918. Pracht		5,-
1020	23X	☒ <b>LICHTENFELS</b> , kl. Einkreis, kräftig, auf kleinem Damenbriefchen. Sem 70,-.		40,-	1077		<b>Nürnberg</b> , Verbindungskarte "Technischer Club" mit farbigem Wappen, ca. 1924		13,-
1021	55A	☒ <b>LINGENFELD</b> , Einkreis, klar, auf Kabinett-Postkarte 5 Pfg. lila, A-Zählung. Mi. (40,-).		35,-	1078		<b>Nürnberg</b> , Einladungskarte "Teutonia Nürnberg", großes Verbindungszeichen, ungebraucht		13,-
1022	23 Y	☒ <b>LUDWIGSTADT</b> , Halbkreis 11b, klar und gerade, auf Brief mit feiner 3 Kr. Wie Kabinett		20,-	1079		<b>Nürnberg</b> , Einladungskarte "Technischer Club", aus 1920		10,-
1023	P 1I	☒ <b>KGE MÜNCHBERG, deutlicher Abschlag von 1874, auf feinsten 2 Kr.-Ganzsache. Sem + 200,-.</b>		130,-	1080		<b>Rabenstein</b> , Burg (Fränk. Schweiz), Farbkarte, ca. 1910. Unbenutzt. Pracht.		8,-
1024	DR 41	☒ <b>MÜNCHEN II</b> , Einkreis, als Aufgabestempel auf Brief mit feiner DR 10 Pfg. karmin. Nachtaxe		25,-	1081		<b>Schongau</b> mit Peissenberg, Ortsansicht, links farbige Gänsehirtin. Von 1912. Eckfehler.		10,-
1025		☒ <b>MÜNCHEN 3</b> , unfreie Paketkarte, Nachgebühr 1,50. Kabinettstück von 1917. Nicht häufig!		20,-	1082		<b>Selb</b> , altes Foto Stadtansicht aus 1895. Auf Karton aufgezogen.		25,-
1026	23 Y	☒ <b>MUGGENDORF</b> , Halbkreis, 3 Kr.-Prachtbrief nach Ebermannstadt. Sem 50,-.		30,-					
1027		☒ <b>NEUNBURG v.W.</b> , Aushilfsstempel, klar auf Postvorschußbrief von 1865. Kabinettbrief		70,-					

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	30	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	31	Preis
1083		<b>Starnberg</b> , Gruss aus, Farbliitho von 1901, Abb. Kirche/Burg über See. Bedarfsstück.		13,-	F 1136	2 II o	100 FURTH, klar, breitrandiges 3 Kr.-Luxusstück.		40,-
1084		<b>Vrauchenstein</b> , Fotokarte "Marktplatz", datiert 1902. Luxus. Unbenutzt.		10,-	1137	9 a o	101 EDENKOBEN, deutlich, auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. Auf Unterlage.	14,-	10,-
1085		<b>Vachenlueg</b> , Gruss aus, 2 Ansichten, auf bläulichem Papier, Prachtbeleg von 1903.		20,-	F 1138	2 III o	102 (EGGENFELDEN), klar, 3 Kr.-Brief, Marke im Zwergschnitt (Teile des Markenbildes fehlen!!)		20,-
1086		<b>Wendelstein</b> , frühe "Gruss aus"-Karte, Braundruck auf grün. Aushilfsstpl. Beiliegries als Ank.		20,-	1139	2 V x	102 EGGENFELDEN, deutlich, Prachtbrief mit vollrandiger 3 Kr. blau.		25,-
<b>MÜHLRADSTEMPEL, GESCHLOSSEN</b>					1140	2 V x	102(2) EGGENFELDEN, zart, auf hübschem Kleinbriefchen mit dreiseits vollrandiger 3 Kr.		15,-
1087	2 II o	8 AMBERG, gerade, auf breitrandigem 3 Kr.-Kabinettstück. Herstellungsbedingter Papierfehler		10,-	1141	4 II2 o	102 (EGGENFELDEN), zart, auf dreiseits breitrandiger 6 Kr. braun. Mängel.		5,-
1088	4 II2 o	11 (ALTDORF), gerade aufstehend, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Mängel. (12,-)		5,-	1142	10 IIa o	102 EGGENFELDEN, kräftig, auf 6 Kr.-Prachtstück auf Unterlage.	22,-	15,-
1089	9 b x	16 AMORBACH, deutlich auf Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot.		30,-	1143	9 a x	105 EICHENDORF, klar auf allerfeinstem Brief mit breitrandiger 3 Kr. rot. Gepr. Sem		40,-
1090	2 II x	20 BAHNH. BAMBERG, deutlich, 3 Kr.-Prachtbrief nach Coburg.		20,-	1144	2 II x	106 GEMÜNDEN, klar, 3 Kr.-Brief, Marke im Zwergschnitt (Teile des Markenbildes fehlen!!)		30,-
1091	2 II x	20 BAMBERG, klar, 3 Kr.-Prachtbrief nach Gössweinsteinst. Sem 25,-.		15,-	1145	2 V o	107 ELLINGEN, deutlich, auf breit- bis überraender 3 Kr. blau. Allerfeinst.		20,-
1092	4 II2 V	23 BAYREUTH, klar, Pracht-Vorderseite nach Waischenfeld (= 2. Gewicht). Sem (35,-)		15,-	1146	4 II1 o	108 (GERMERSHEIM), klarer Kabinettabschlag, auf breitrandiger 6 Kr. braun. 4 SLI Oben Riss		10,-
1093	4 II1 x	27 BERCHTESGADEN, deutlich auf sauberem Briefchen mit meist vollrandiger 6 Kr. braun. Sem 115,-. Gepr. Sem		50,-	1147	4 II2 o	108 (GERMERSHEIM), klar, auf voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Kl. Unterrandteil. Fein.		13,-
F 1094	2 II o	<b>28 BERGZABERN, zusätzlich "Charge"-Einzeiler schräg über die Marke! Breitrandige 3 Kr. blau. Bug. Sem (330,-)</b>		125,-	1148	2 III o	110 (GLEUSSEN), kräftig, klar, voll- bis breitrandige 3 Kr. blau. Mängel.		20,-
1095	2 II o	28 BERGZABERN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.		25,-	1149	2 IIIPF1	112 GRÄFENBERG, klar, Prachtbrief ohne Aufgabestempel nach Betzenstein! 1 Klappe fehlt		70,-
1096	2 II x	28 BERGZABERN, deutlich, sauberer Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau.		75,-	1150	2 III x	112 GRAFENBERG, klar, Brief mit teils vollrandiger 3 Kr. blau nach Bamberg. Sem 110,-		50,-
1097	4 II1 x	28 BERGZABERN, deutlich und gerade, allerfeinstes 6 Kr.-Briefchen. Gepr. Sem		80,-	1151	4 II1 B	112 (ERDING), deutlich, darunter 2. Abschlag (zart) des gleichen Stempels. Mgl., auf Briefstück		8,-
F 1098	2 II o	31 BLIESKASTEL, klar, 3 Kr.-Kabinettstück		50,-	1152	4 II2 x	113 ERKHEIM, kräftig, Pracht-Briefhülle mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Sem 75,-		60,-
1099	2 Vb x	33 BAUMGARTEN, deutlicher Abschlag des besseren Stempels, auf Brief mit voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. Hülle rechts etwas verschmutzt. Sem 175,-. Gepr. Sem		90,-	1153	2 II o	114 GRÜNSTADT, deutlich, auf allseits breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.		15,-
1100	3 Ia x	<b>33 BAUMGARTEN, 3x deutlich auf Prachtbrief mit waagerechtem Dreierstreifen der 1 Kr. rosa. Breitrandig meist mit Schnitlinien. Hülle am rechten Rand leicht getönt. Sem 660,-. Fotoattest Sem.</b>		350,-	1154	2 III o	114 (GRÜNSTADT), zart, auf 3 Kr.-Prachtstück.		8,-
1101	2 II o	41 BURGKUNDSTADT, glasklar auf breitrandiger 3 Kr. blau. Wie Luxus, Bugspur		15,-	1155	2 III o	117 (ESCHENBACH), klarer Kabinettabschlag auf 3 Kr.-Prachtstück. Links dicke Randlinie.		15,-
F 1102	20 o	<b>44 BERGTHEIM, 2x deutlich, auf waagerechtem Kabinettpaar der 6 Kr. braun. Allseits vollrandig geschnitten. Seltener Stempel! Sem 480,-.</b>		330,-	1156	2 II o	118 GUNZENHAUSEN, klar, auf 3 Kr.-Prachtstück. 14,-.		10,-
1103	2 II o	49 DEGGENDORF, klar, 3 Kr.-Kabinettstück.		10,-	1157	2 II o	118 GUNZENHAUSEN, klar, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Bug.		8,-
1104	4 II1 B	49 (DEGGENDORF), deutlich, 6 Kr.-Prachtbriefstück. Plattenschaden "Kratzer im Unterrand"		10,-	1158	2 III o	118 (GUNZENHAUSEN), klar und gerade auf 3 Kr.-Prachtstück.		10,-
F 1105	2 IIA B	54 (TREUCHTLINGEN), fast genau zentrisch, auf 3 Kr.-Kabinettbriefstück. Sem 75,-. Gepr.		60,-	1159	2 III x	118 GUNZENHAUSEN, klar auf Kabinettbrief nach Harburg. Der aus Marktbreit stammende Brief mit 3 Kr. blau wurde in Marktbreit geschrieben aber aus Kostengründen erst in Gunzenhausen eingeliefert (von Marktbreit hatte das Franko 6 Kr. betragen!).		90,-
1106	2 II o	56 DINGOLFING, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau.		10,-	1160	4 II1 o	118 (GUNZENHAUSEN), deutlich, auf 6 Kr.-Prachtstück. 14,-.		10,-
1107	2 II o	57 DINKELSBÜHL, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		10,-	1161	2 Ia x	<b>(11)9 HAAG, undeutlich, Fingerhut als Aufgabestempel deutlich, auf Prachtbrief mit voll-bis breitrandiger 3 Kr. blau, Platte 1. Sem 365,-. Geprüft Sem.</b>		240,-
1108	4 II2 o	57 (DINKELSBÜHL), klar, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Rückseite Mängel.		8,-	1162	2 Ia o	124 HASSFURT, zart, auf voll- bis breitrandigem Prachtstück der 3 Kr. blau, Pl. 1. Gepr. Pfg.		55,-
F 1109	2 II B	61 EBERMANNSTADT, klar, 3 Kr.-Prachtbriefstück.		20,-	1163	5 d B	127 (HERSBRUCK), deutlich, auf Briefstück mit meist breitrandiger 9 Kr. gelbgrün. Bug. (23,-)		10,-
1110	4 II1 x	61 EBERMANNSTADT, deutlich, sauberer 6 Kr.-Brief. Rechts oben winzig eckberührt.		40,-	1164	2 V o	131 FLOSS, 2x deutlich, auf waagerechtem 3 Kr.-Paar. Vollrandig, fein. Sem (45,-)		20,-
1111	16 o	61 BUCHLOE, deutlich, zart, auf 6 Kr.-Prachtstück. Sem 41,-.		25,-	1165	2 IIA o	135 HOF, klar, auf breitrandiger 3 Kr. blau mit ausgefüllten Ecken. Wie Kabinett. Bug.		15,-
1112	2 IIIPF x	62 EBERN, deutlich, Brief mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. blau, Plattenfehler Doppelraute.		60,-	1166	2 II x	135 HOF B.E., klar, auf sauberem Brief mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. blau. 1852		20,-
1113	4 II1 x	62 EBERN, klar, Halbkreis teils auf Marke, Prachtbriefchen mit breitrandiger 6 Kr. braun. Gepr.		80,-	1167	2 Vb x	135 FREILASSING, klar, auf Brief mit 3 Kr.-Prachtstück. Hülle etwas fleckig. <b>Botenlohn-Vermerk "2" (Kr.) nach Ering.</b>		40,-
1114	4 II2 B	63 (BURGEBRACH), klar, auf Prachtbriefstück mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Sem 24,-		18,-	1168	2 II B	136 HOFHEIM, zart, Prachtbriefstück mit 3 Kr.-Seitenrandstück. Sem 23,-.		15,-
1115	9 b o	63 BURGEBRACH, klar, wie Kabinett auf 3 Kr. tiefrot. Bug.		20,-	1169	2 IV o	136 (HOFHEIM), klar, fast genau zentrisch, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Wie Luxus. Mängel.		10,-
1116	11 o	63 BURGEBRACH, deutlich, auf vollrandiger 9 Kr. braun. Fein. (40,-)		23,-	1170	2 II x	136 HOFHEIM, glasklar, 3 Kr.-Kabinettbrief nach Würzburg.		50,-
1117	2 Vb o	68 BURGKUNDSTADT, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		8,-	1171	2 III x	136 FREINSHEIM, klar, feiner Brief mit vollrandiger 3 Kr. blau. Sem (70,-)		40,-
1118	4 II1 o	68 (BURGKUNDSTADT), deutlich, auf dreiseits breitrandiger 6 Kr. braun. (12,-)		5,-	1172	2 II x	<b>138 HOLLFELD, klar, sauberer Brief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Ecktönung.</b>		90,-
1119	4 II2 x	68 BURGKUNDSTADT, kräftig, sauberer Brief mit meist vollrandiger 6 Kr. braun. Eckberührung.		25,-	1173	4 II2 V	<b>138 HOLLFELD, deutlich und gerade, auf Pracht-Vorderseite mit voll- bis überraender 6 Kr. braun. 2. Gewichtsstufe nach Waischenfeld. Sem (185,-)</b>		100,-
1120	2 IV o	73 KUSEL, klar, vollrandiges Prachtstück mit teils ausgefüllten Ecken.		10,-	F 1174	2 II o	140 HOMBURG, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		15,-
F 1121	9 b B	77 DEGGENDORF, kräftig, klar auf 3 Kr.-Kabinettbriefstück.		10,-	1175	2 IIA B	140 HOMBURG, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück.		30,-
1122	10 IIa o	77 DEGGENDORF, kräftig, leicht abgenutzter Zustand, auf 6 Kr.-Prachtstück. 20,-.		15,-	1176	2 III o	140 (FREYUNG), deutlich auf 3 Kr.-Prachtstück.		13,-
1123	2 II o	78 ERLANGEN, deutlich, auf allseits breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. 4 Schnitlinien!		13,-	1177	2 III o	143 (IMMENSTADT), deutlich, auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.		10,-
1124	2 II x	78 ERLANGEN, klar, auf sauberem 3 Kr.-Brief. Eckknitter.		20,-	1178	5 d V	143 IMMENSTADT, klar auf Vorderseite mit vollrandiger 9 Kr. gelbgrün, Mängel. Sem (85,-)		25,-
1125	4 II2 B	78 (ERLANGEN), deutlich, 6 Kr.-Prachtbriefstück.		5,-	1179	4 II1 o	144 (INGBERT), klar, auf breitrandiger 6 Kr. braun. Fein.		7,-
F 1126	2 IV x	80 DETTELBACH, deutlich, Prachtbrief nach Kitzingen. Mit breitrandigem Seitenrandstück der 3 Kr. blau frankiert, links 13mm Bogenrand! Befund Sem		150,-	1180	2 V x	151 GEISELHOERING, deutlich, Prachtbrief mit allseitig breitrandiger 3 Kr. blau.		30,-
1127	2 Vb o	80 DETTELBACH, deutlich, dreiseits breitrandig, Mängel.		6,-	1181	2 II o	153 KELHEIM, klarer Kabinettabschlag, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Randknitter.		8,-
1128	9 a o	80 DETTELBACH, deutlich auf 3 Kr. rot. Winzig eckberührt.		7,-	1182	4 II2 o	153 (GEMÜNDEN), klar, vollrandiges 6 Kr.-Prachtstück.		6,-
1129	15 o	83 DIETFURT, klar, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Fein.		10,-	1183	2 III B	154 (GEORGENSGMÜND), deutlich, auf Briefstück mit meist vollrandiger 3 Kr. blau		7,-
1130	2 II o	85 FEUCHTWANGEN, klar, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Zarter Bug.		9,-	1184	4 II2 o	154 (GEORGENSGMÜND), klar, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. braun.		8,-
1131	2 III B	86 (DILLINGEN), klar, auf allerfeinstem 3 Kr.-Briefstück.		10,-	1185	2 Vb o	156 GEROLZHOFEN, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		12,-
1132	2 IV x	87 DINGOLFING, klar, Briefchen mit meist vollrandiger 3 Kr. blau. Eckberührt. Sem (35,-)		20,-	1186	4 II2 x	156 GEROLZHOFEN, klar, Prachtbrief mit breitrandiger 6 Kr. braun nach Würzburg. Sem 65,-.		50,-
1133	2 V x	87 DINGOLFING, zart, Prachtbriefchen aus der "Goetz"-Korrespondenz nach Landshut.		25,-	1187	9 b o	156 GEROLZHOFEN, zart, deutlich, auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. 15,-.		10,-
1134	2 V x	88 DINKELSBÜHL, klar, Briefchen mit meist vollrandiger 3 Kr. blau, rückseite <b>KGE</b> Nördlingen		30,-	1188	2 II o	157 KIRCHENLAMITZ, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Mängel.		25,-
1135	2 II o	89 FRANKENTHAL, klar, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein.		7,-	1189	2 II o	160 KITZINGEN, klar, auf linker unterer 3 Kr.-Bogenecke. Eckberührt.		20,-
					1190	2 III o	160 (KITZINGEN), klare Abschlüsse beider Typen, je auf vollrandigem 3 Kr.-Prachtstück.		15,-
					1191	2 III o	160 (KITZINGEN), deutlich, auf vollrandigem 3 Kr.-Seitenrandstück. Fein		13,-
					1192	2 Vb x	160 GLEUSSEN, deutlich, auf Brief mit dreiseits breitrandiger 3 Kr. blau. Sem (60,-)		35,-
					1193	2 Vb o	162 GÖLLHEIM, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtstück.		15,-
					1194	2 Vb x	164 GRAEFENBERG, klar, sauberer Brief mit dreiseits breitrandiger 3 Kr. blau. Sem (95,-)		50,-
					1195	4 II2 o	165 (GRAFENAU), klar, zart. 6 Kr.-Prachtstück.		12,-
					1196	4 II1 x	167 CRONACH, klar, aktenfrischer Kabinettbrief der 2. Gewichtsstufe nach Bamberg. Mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. "Charge"-Nebenstempel. Ohne Seitenklappen.		50,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	32	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	33	Preis
1197	4 II	167 CRONACH, deutlich, fast kpl. Brief mit breitrandigem 6 Kr.-Unterrandstück. Vortrennschnitt.		30,-	1257	2 II	218 MÜNNERSTADT, zart, deutlich, meist vollrandige 3 Kr. blau. Mängel.		6,-
1198	2 V	171 GRÜNWALD, klar, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Fein.		15,-	1258	4 II	218 (HOMBURG), deutlich, auf 6 Kr.-Prachtstück.		13,-
F 1199	4 II	171 (LAMBRECHT), klar, auf 6 Kr.-Kabinett-Oberrandstück.		35,-	1259	9 b	219 HORNBACH, deutlich, Briefstück mit links unten berührter 3 Kr. tiefrot. Sem 44,-		25,-
1200	4 II	171 (LAMBRECHT), deutlich, vollrandige 6 Kr. braun. Bug.		10,-	1260	5 d	220 ICHENHAUSEN, deutlich, Pracht-Briefhülle mit kleiner Bogenecke der 9 Kr. gelbgrün. Eine Briefklappe verkürzt. Sem 225,-.		120,-
1201	2 IIA	173 LANDAU, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. blau, ausgefüllte Ecken. Zarte Randbräunung		10,-	1261	2 Vb	221 JETTINGEN, klar, auf allerfeinstem 3 Kr.-Briefstück.		35,-
1202	4 IIB	173 (LANDAU), klar, auf 6 Kr.-Prachtbriefstück. Vom Unterrand stammend. (28,-)		10,-	F 1262	9 a	221 JETTINGEN, deutlich, breitrandiges 3 Kr.-Prachtstück.		30,-
F 1203	2 II	174 LANDSBERG, klar, auf allseits breiteandigem 3 Kr.-Kabinettstück. 4 Schnittlinien!		40,-	1263	9 b	221 JETTINGEN, deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Fein. Sem (44,-)		23,-
1204	2 II	174 LANDSBERG, 2x deutlich, Prachtbriefstück mit 2 voll- bis breitrandigen 3 Kr. blau		50,-	1264	10 I	223 SENDE, klar, auf vollrandiger 6 Kr. blau. Wie Kabinett. Kleiner Riss.		25,-
1205	2 II	175 LANDSHUT, klar, auf aktenfrischem Kabinettbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau.		30,-	1265	13 a	223 SENDE, deutlich, auf meist vollrandiger 18 Kr. zinnberot. Fein. Sem 225,-		40,-
1206	2 III	175 LANDSHUT, klar, 3 Kr. aus Bogenecke auf Vorderseite mit kl. Oberrandteil. Winzig berührt.		30,-	F 1266	2 II	224 NELLENBRUCK, klar, auf voll- bis breitrandigem Kabinett-Unterrandstück. Gepr. BPP		150,-
1207	2 III	175 LANDSHUT, kräftig, klar, Pracht-Vorderseite mit vollrandiger 3 Kr. blau		10,-	1267	2 II	224 NELLENBRUCK, deutlicher Abschlag des besseren Stempels, auf 3 Kr.-Prachtstück. 129,-		90,-
1208	2 V	175 GUNZENHAUSEN, klar, auf feinem Brief mit vollrandigem 3 Kr.-Seitenrandstück.		40,-	1268	2 II	224 NELLENBRUCK, klar, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Fein. Sem (129,-). Geprüft		65,-
1209	9 a	175 GUNZENHAUSEN, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Fein.		4,-	1269	4 II	224 (IMMENSTADT), deutlich, auf meist vollrandiger 6 Kr. braun. (8,-)		4,-
1210	9 b	175 GUNZENHAUSEN, zentrisch, auf breit- bis übrändiger 3 Kr. rot. Gering hell.		8,-	1270	5 d	224 IMMENSTADT, deutlich, auf Prachtbrief nach Österreich. Mit voll- bis breitrandiger 9 Kr.		50,-
1211	9 a	175 GUNZENHAUSEN, deutlich, sauberer Brief mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. rot		30,-	1271	9 b	224 IMMENSTADT, kräftig, 3 Kr.-Prachtstück.		5,-
1212	4 II	178 HAMMELBURG, deutlich auf Brief mit 6 Kr.-Prachtstück, rechts Reg.-Beschriftung		20,-	1272	2 II	225 NESSELWANG, deutlich auf feinem 3 Kr.-Briefstück.		10,-
1213	2 Vb	179 HARBATZHOFFEN, deutlich, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Punkhell.		20,-	F 1273	2 V	225 INGBERT, klar, 3 Kr.-Kabinettbriefstück.		20,-
1214	9 b	179 HARBATZHOFFEN, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtbriefstück. Fast 4 volle Schnittlinien. 44,-.		35,-	1274	2 Vb	225 INGBERT, klar auf 3 Kr.-Prachtbriefstück.		10,-
1215	9 b	179 HARBATZHOFFEN, deutlich, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Sem 80,-.		60,-	F 1275	9 a	225 INGBERT, sehr klar, 3 Kr.-Kabinettstück.		20,-
1216	4 II	(181) LAUFEN, schwach, zarter Fingerhut-Aufgabestempel, auf Damenbriefchen nach Bayer-dießen. Mängel. Mit Prachtstück der 6 Kr. braun frankiert. Sem (185,-)		45,-	1276	4 II	226 (NEUBURG), deutlich, 6 Kr.-Prachtstück.		5,-
1217	2 II	187 LICHTENFELS, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		10,-	1277	2 II	227 NEUENMARKT, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Wie Kabinett. Bug.		15,-
1218	2 II	187 LICHTENFELS, deutlich, auf frischem 3 Kr.-Teilbrief in Prachterhaltung. Rückseite unvollst.		30,-	1278	2 V	227 INGOLSTADT, klar, Briefhülle mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Bug. Sem (50,-)		20,-
1219	4 II	187 LICHTENFELS, klar, Pracht-Vorderseite nach Coburg (2. Gewicht) mit 6 Kr. braun.		40,-	1279	4 II	227 INGOLSTADT, klar, auf frischer Vorderseite mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun, feinst		25,-
1220	2 II	188 LINDAU, deutlich, auf meist vollrandiger 3 Kr. blau. Gering eckberührt.		4,-	1280	4 II	228 NEUHAUS, zart, auf Fürstenbrief nach Tambach. Leitvermerk "München-Bamberg, Post-ablage". Mit angeschnittener 6 Kr. braun frankiert. Fingerhut-Nebenseitel. Sem (205,-)		90,-
1221	2 Vb	189 HEIDINGSFELD, klar, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Bug.		7,-	F 1281	3 Ia	230 IPSHEIM, 3x glasklar, auf Luxusbrief nach Ansbach. Mit 3 voll- bis breitrandigen Einzelstücken der 1 Kr. rosa frankiert. Sem 440,-. Gepr. Pfenniger.		380,-
1222	2 III	190 (LUDWIGSHAFEN), 3x klar auf Kabinettbriefstück mit 3 Kr.-Paar und Einzelstück		50,-	F 1282	2 II	232 NEUNBURG, klar auf breitrandigem 3 Kr.-Kabinettstück.		20,-
1223	4 II	191 (LUDWIGSTADT), klar, breitrandiges 6 Kr.-Prachtstück.		10,-	1283	2 II	232 NEUNBURG, klar, gerade, 3 Kr.-Prachtstück.		12,-
1224	2 II	196 MARKTBREIT, klar, 3 Kr.-Kabinettbriefstück.		10,-	1284	2 III	232 (KAISERSLAUTERN), deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück.		10,-
1225	2 II	196 MARKTBREIT, deutlich, sauberer 3 Kr.-Brief, Marke mit kl. Fleck.		15,-	1285	2 III	233 NEUSES, klar auf Kabinettbrief nach Burgpreppach. Mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau frankiert. Eine Briefklappe fehlt rückseitig. Auf Brief seltener Stempel.		200,-
1226	2 II	196 MARKTBREIT, deutlich, Aufgabestempel 11a, mit feiner 3 Kr. blau frankiert.		18,-	1286	4 II	234 (NEUSTADT), klar, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. braun.		5,-
1227	4 II	196 (MARKTBREIT), klar, 6 Kr.-Prachtstück.		7,-	1287	2 II	236 NEUSTADT a.H., deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.		6,-
1228	2 IV	198 (MARKT-ERLBACH), deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück. Sem 25,-		15,-	F 1288	4 II	237 (NEUSTADT a.S.), klar, auf breitrandiger 6 Kr. braun. Allerfeinst.		10,-
1229	4 II	201 (MARKTSCHORGAST), klar, voll- bis breitrandige 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Falzhell.		12,-	1289	4 II	238 KELHEIM, klar, auf oben teils winzig berührter 6 Kr. braun		7,-
1230	2 II	202 MARKTSTEFF, glasklar auf breitrandiger 3 Kr. blau. Wie Luxus. Etwas hell.		10,-	1290	2 II	239 NEU-ULM, deutlich, auf Minibriefchen (Format 7,8 x 5,3). 3 Kr. breitrandig, zarter Knitter		40,-
1231	4 II	204 (MELLRICHSTADT), klar, winzig eckberührte 6 Kr. braun.		8,-	1291	4 II	240 (KEMPTEN), deutlich, dreiseits vollrandige 6 Kr. braun.		5,-
1232	9 b	204 HINDELANG, zart, deutlich, auf vollrandigem 3 Kr.-Prachtstück. 2 kleine Tuscheflecken.		20,-	1292	2 Ia	241 NÖRDLINGEN, deutlich, Briefstück mit breitrandiger 3 Kr. blau, Pl. 1. Bug. Gepr. Pfenn.		20,-
1233	2 II	205 MEMMINGEN, deutlich, vollrandige 3 Kr. blau. Fein.		5,-	1293	2 II	241 NÖRDLINGEN, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtstück.		5,-
1234	2 III	205 (MEMMINGEN), deutlich, 3 Kr.-Seitenrandstück, oben berührt.		5,-	1294	4 II	241 (NÖRDLINGEN), klar, gerade, auf breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.		6,-
1235	4 II	206 HIRSCHAU, deutlich, dreiseits vollrandige 6 Kr. braun.		10,-	1295	2 II	243 NÜRNBERG, deutlich, frischer Prachtbrief nach "Bätzenstein", mit 2 Kr. Botenlohn belastet!		30,-
1236	9 a	208 HOCHSTADT, deutlich, gerade, vollrandige 3 Kr. rot. Bug.		6,-	1296	2 II	243 NÜRNBERG, klar, 3 Kr.-Prachtbrief.		15,-
F 1237	2 II	209 MILTENBERG, klar, auf allerfeinsten 3 Kr. blau.		10,-	1297	2 II	246 KIRCHHEIM, klar auf 3 Kr.-Prachtbriefchen nach München. Bedarfsstück.		60,-
1238	4 II	209 (HÖCHSTADT), klar, auf breit- bis übrändigem 6 Kr.-Prachtstück.		10,-	1298	4 II	247 OBERNZELL, klar, 3 Kr.-Brief nach Ering. Mit botenlohn-Vermerk "2" (Kr.), Bug. (110,-) ++		60,-
1239	9 a	209 HOECHSTADT, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		8,-	1299	2 IV	243 KIPFENBERG, zart, deutlicher Aufgabestempel, Bedarfsbrief mit 3 Kr.-Prachtstück. 65,-		50,-
1240	9 a	209 HOECHSTADT a.Aisch, klar, Briefchen mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. rot.		40,-	1300	11	243 KIPFENBERG, klarer Kabinettabschlag, auf unten angeschnittener 9 Kr. braun. Mgl.		20,-
1241	2 II	210 MINDELHEIM, klar, auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück aus linker unterer Bogenecke. Sem (58,-)		15,-	1301	2 II	244 OBERDORF, deutlich, Ortsstempel teils auf Marke, Kabinettbriefchen mit breitrandiger 3 Kr. blau. Sem 120,-. Gepr. Sem		100,-
1242	2 IV	211 HOF, klar, große Ziffern. 3 Kr.-Prachtstück.		8,-	1302	9 a	246 KIRCHHEIM, klar auf 3 Kr.-Prachtbriefchen nach München. Bedarfsstück.		60,-
1243	2 Vb	211 HOF, klar, stark abgenutzter Zustand, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Nadelstiche.		7,-	1303	2 III	247 OBERNZELL, klar, 3 Kr.-Brief nach Ering. Mit botenlohn-Vermerk "2" (Kr.), Bug. (110,-) ++		60,-
1244	5 d	211 (HOF), klar, 9 Kr.-Prachtstück.		15,-	1304	2 III	247 KIRCHHEIMBOLANDEN, zart, zentrisch, auf Pracht-Briefvorderseite. Sem (55,-)		30,-
1245	2 II	213 MONHEIM, glasklar, ebenso klarer Fingerhut-Nebenseitel, Pracht-Vorderseite mit URd.		60,-	1305	2 V	249 KITZINGEN, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein.		4,-
1246	2 III	214 (MOOSBURG), deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Bug.		6,-	1306	2 Vb	(249) KITZINGEN, schwach, Ortsstempel deutlich, Prachtbrief mit voll- bis übrändiger 3 Kr.		30,-
1247	2 IIA	214 MOOSBURG, deutlich, "Chargé"-Brief an Notar Götz in Landshut. Winzige Randbräunung.		40,-	1307	2 III	250 (OETTINGEN), klar, bereits abgenutzter Zustand, rosafarbenes 3 Kr.-Kabinettbriefstück		25,-
1248	4 II	215 MÜHLDOERF, Vorausentwertung auf handschriftlichem Bischofsbrief an Karl August in München. Mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Links nicht übergehender Teil eines weiteren Mühradstempels. Seltener Beleg in Prachterhaltung. Sem 550,-. Attest Brettl		300,-	1308	4 II	250 (OETTINGEN), klar, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Hell.		10,-
1249	2 II	216 MÜNCHBERG, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		10,-	1309	2 Vb	250 KLEINHEUBACH, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		20,-
1250	2 II	216 MÜNCHBERG, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein.		6,-	1310	2 IV	250 KLEINHEUBACH, deutlich, gerade, auf Brief mit vollrandiger 3 Kr. blau, Marke Randbräun.		30,-
1251	4 II	216 HOLLFELD, deutlich, frische Vorderseite mit allseits breitrandiger 6 Kr. braun. Kabinettstück nach Waischenfeld (= 2. Gewichtsstufe). Sem (85,-)		50,-	1311	2 V	250 KLEINHEUBACH, leicht abgenutzter Zustand, klar auf Kabinettbrief mit breitrandiger 3 Kr.		60,-
1252	15	216 HOLLFELD, deutlich, voll- bis breitrandige 3 Kr. rot. Falzhell.		10,-	1312	9 a	250 KLEINHEUBACH, deutlich, gerade, Briefstück mit meist breitrandiger 3 Kr., winzig berü.		15,-
1253	2 II	217 MÜNCHEN, klar, auf breit- bis übrändigem Randstück in Kabinettwirkung. Bug.,		10,-	1313	2 II	256 PAPPENHEIM, 2x klar/deutlich, auf waagerechtem 3 Kr.-Paar. Rechte kl. Einriss. (42,-)		20,-
1254	4 II	217 MÜNCHEN, kräftig, Kabinettbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau. Zweizeiler als Aufgabestpl.		35,-	1314	2 III	256 (PAPPENHEIM), zart, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Knitter.		5,-
1255	2 II	217 MÜNCHEN, zart, Pracht-"Charge"-Brief nach Triftern. Mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau		25,-	1315	4 II	256 (PAPPENHEIM), kräftig, auf voll- bis breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.		8,-
1256	4 II	217 MÜNCHEN, klar, 6 Kr.-Kabinettbrief.		35,-					

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	34	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	35	Preis
1316	4 II 2	o	256 (PAPPENHEIM), deutlich, auf meist breitrandiger 6 Kr. braun. 1 Ecke winzig lupenrandig.	5,-	1381	2 II	o	323 SONTHOFEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	7,-
1317	15	o	258 KREUSSEN, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Riss.	7,-	F 1382	2 II	o	324 SPALT, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Kleiner Eckbug.	15,-
1318	2 II	o	260 PASSAU, klar, sauberer Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau.	25,-	1383	4 II 2	o	324 (MÜNCHBERG), deutlich, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Fein.	5,-
1319	2 II	V	260 PASSAU, klar, 3 Kr.-Pracht-Briefvorderseite.	15,-	1384	9 b	o	324 MÜNCHBERG, deutlich, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Punkthell.	5,-
1320	2 V	o	260 KREUZWERTHEIM, deutlich, auf allseits breitrandiger 3 Kr. blau. Winzig punkthell.	15,-	1385	9 b	o	324 MÜNCHBERG, klar, Brief mit breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. Sammlernotiz Stempeln.	30,-
F 1321	9 b	o	260 KREUZWERTHEIM, zentrisch, auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.	23,-	1386	2 II	o	325 SPEYER, klar, voll- bis breitrandige 3 Kr. in Kabinettwirkung. Zarter Eckbug.	10,-
1322	2 III	o	261 (KRONACH), klar, 3 Kr.-Prachtstück.	6,-	1387	4 II 1	B	325 (SPEYER), deutlich, 6 Kr.-Prachtbriefstück.	8,-
1323	2 Vb	o	261 KRONACH, glasklar, 3 Kr.-Kabinettstück.	20,-	1388	2 III	o	325 MÜNCHEN, klar auf "Chargé"-Brief mit meist vollrandiger 3 Kr. blau. Winzig eckberührt.	50,-
1324	2 Vb	V	261 CRONACH, glasklar, auf frischer Pracht-Briefvorderseite	15,-	1389	2 II	o	327 STAFFELSTEIN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	12,-
1325	9 a	o	261 KRONACH, unregelmässige Ziffern, klar, auf 3 Kr.-Prachtbrief.	45,-	1390	15	o	327 MÜNSTERSTADT, klar, auf allerfeinster 3 Kr. rot	10,-
1326	9 b	o	261 KRONACH, unregelmässige Ziffern, deutlich auf 3 Kr.-Pracht-Bedarfsbrief.	35,-	F 1391	2 III	B	330 (NABBURG), klar, 3 Kr.-Kabinettbriefstück.	25,-
1327	14 a	o	261 KRONACH, unregelm. Ziffern, klar, auf 1 Kr. blaugrün. Links oben etwas berührt. (25,-)	13,-	1392	16	o	330 NABBURG, deutlich, auf 6 Kr.-Prachtstück. Sem 45,-.	33,-
1328	15	B	261 KRONACH, unregelm. Ziffern, deutlich, auf Prachtbriefstück.	13,-	1393	4 II 2	o	331 (NAILA), klar, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Fein.	10,-
1329	2 II	o	264 PFARRKIRCHEN, sehr klar, auf aktenfrischem Luxusbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Diese in sehr sauberem Druck (wie Platte 1!). Bildschöner Brief! Gepr. Sem	75,-	1394	2 II	o	(336) STRAUBING, verwackelt, Aufgabestempel klar, feiner Brief mit dreiseits vollrandiger 3	13,-
1330	2 IV	B	267 (LANDAU/Pfalz), deutlich, auf Briefstück mit vollrandiger 3 Kr. blau. Bug. (20,-)	8,-	1395	4 II 1	o	336 STRAUBING, klar, auf meist vollrandiger 6 Kr. orangebraun (Frühfarbe).	4,-
1331	2 III	o	268 (LANDSBERG), deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein.	8,-	1396	4 II 2	o	(341) NEUNKIRCHEN a. Brand, zart, 6 Kr.-Prachtbrief der 2. Gewichtsstufe n. Bamberg	80,-
1332	2 V	o	268 LANDSBERG, klar, auf breitrandiger 3 Kr. graublau. Eckbug.	8,-	1397	15	o	341 NEUNKIRCHEN a. Brand, deutlich, Teilbrief mit vollrandiger 3 Kr. rot. Bug. Ohne Seitenkl.	50,-
1333	2 IV	o	268 LANDSBERG, zart, deutlich, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau.	55,-	1398	9 a	o	342 NEUMARKT, zart, auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. Sem 11,-	8,-
1334	4 II 2	o	268 (LANDSBERG), deutlich, zart. Auf voll- bis breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.	12,-	1399	9 b	B	342 NEUMARKT, klar, auf allerfeinstem 3 Kr.-Briefstück	10,-
1335	9 a	o	268 LANDSBERG, 2x zart, auf sauberem Brief mit senkrechtem 3 Kr.-Paar. Eine breitrandig, die andere unten angeschnitten (diese mit kleinem Plattenfehler). Sem (108,-)	50,-	1400	9 a	B	344 NEUNBURG, deutlich, auf 3 Kr.-Oberrandstück in Prachterhaltung. 30,-.	20,-
1336	2 Vb	o	269 LANDSHUT, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Punkthell.	4,-	1401	9 b	B	344 NEUNBURG, klar, auf linker unterer 3 Kr.-Bogenecke. Vollrandig. Wie Luxus. Fein.	23,-
1337	2 IV	o	269 LANDSHUT, klar, sauberer Brief mit dreiseits breitrandiger 3 Kr. blau. Unten berührt.	15,-	1402	9 b	o	344 NEUNBURG, deutlich, auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. 14,-.	10,-
1338	2 IV	V	269 LANDSHUT, zart, auf feiner Vorderseite mit vollrandiger 3 Kr. blau. Kl. Vortrennschnitt	15,-	1403	16	B	344 NEUNBURG, deutlich, auf Briefstück mit vollrandiger 6 Kr. blau. Knitter. (40,-)	18,-
1339	4 II 2	o	269 (LANDSHUT), deutlich, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Bug.	4,-	1404	15	o	347 NEUSTADT/Aisch, zart, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Sem 40,-	30,-
1340	2 II	o	272 PÖRNACH, deutlich, auf dreiseits vollrandiger 3 Kr. blau.	20,-	1405	2 III	o	(349) NEUSTADT a.d.H., Mühlrad unlesbar, Aufgabestempel deutlich, frischer Prachtbrief.	20,-
F 1341	2 V	B	276 LAUFACH, sehr klar, auf Kabinettbriefstück mit 3 Kr.-Seitenrandstück.	40,-	1406	15	o	350 NEUSTADT a.S., deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. rosa. Fein.	4,-
1342	2 II	B	281 REGENSBURG, klar, 3 Kr.-Kabinettbriefstück.	10,-	1407	4 II 3	o	353 NITTENAU, klar, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. braun.	10,-
1343	2 II	V	281 REGENSBURG, kräftig, auf Vorderseite mit teils vollrandiger 3 Kr. blau.	6,-	1408	10 II a	o	353 NITTENAU, deutlich, auf meist vollrandiger 6 Kr. blau	10,-
1344	2 V	o	287 LICHTENBERG, deutlich und gerade, 3 Kr.-Prachtbrief.	30,-	1409	2 II	o	354 ÜHLFELD, deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. blau aus Bogenecke. Bug. Sem (68,-)	15,-
F 1345	2 II	o	288 RIEDENBURG, klar, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Allerfeinst.	20,-	1410	4 II 2	o	354 (NÖRDLINGEN), klar, voll- bis breitrandiges 6 Kr.-Oberrandstück. Fein.	8,-
1346	2 Vb	o	288 LICHTENFELS, klar, auf 3 Kr.-Randstück, links Randteil. Oben leicht berührt. Sem (21,-)	10,-	1411	4 II 2	o	354 (NÖRDLINGEN), zart, auf Bedarfsbrief mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Vortrennschnitt	18,-
1347	4 II 2	o	288 (LICHTENFELS), klar, auf 6 Kr.-Prachtstück.	8,-	1412	4 II 3	o	354 NÖRDLINGEN, deutlich, auf Bedarfsbrief mit voll- bis breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.	25,-
1348	4 II 2	o	289 (LINDAU), deutlich, auf 6 Kr.-Prachtstück. 19,-.	15,-	1413	2 IV	o	356 NÜRNBERG, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtbrief. Sem 40,-.	25,-
1349	15	o	290 LOHR, deutlich, auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.	6,-	1414	4 II 1	o	356 (NÜRNBERG), deutlich, 6 Kr.-Prachtstück.	6,-
1350	4 II 2	o	291 (LUDWIGSHAFEN), deutlich, vollrandige 6 Kr. braun. Büge.	4,-	F 1415	2 Ia	o	358 UNTERSTEINACH, klar, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau, Platte 1. Sem 320,-. Befund Sem	230,-
1351	2 II	o	292 RÖTHENBACH, deutlich, vollrandige 3 Kr. blau. Durch Vortrennschnitt winzig berührt.	20,-	F 1416	2 II	o	358 UNTERSTEINACH, glasklar und gerade auf breitrandiger 3 Kr. blau, wie Luxus, fein	25,-
1352	9 b	o	292 LUDWIGSTADT, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Fein.	10,-	1417	2 III	o	358 (UNTERSTEINACH), deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Sem (34,-). Fein.	20,-
1353	15	o	292 LUDWIGSTADT, klar und gerade, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. SF ausgetrennt.	10,-	1418	4 II 1	o	358 (UNTERSTEINACH), kräftig, auf teils überrandigem 6 Kr.-Oberrandstück. Fein. Sem (50,-)	25,-
1354	9 a	o	293 LUHE, deutlich, auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Seitenrandstück. Feinst. Sem 40,-	25,-	1419	4 II 2	o	358 (UNTERSTEINACH), deutlich, auf voll- bis breitrandigem 6 Kr. braun. Eckknitter. (34,-).	18,-
1355	15	o	294 MAINBERNHEIM, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	8,-	1420	15	B	360 OBERGÜNZBURG, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr., fehlerhaft auf Unterlage.	5,-
1356	2 II	o	298 ROTHENBURG, klar, auf sauberem Brief mit vollrandiger 3 Kr. blau. Kleiner Fehler.	25,-	1421	2 II	B	361 VILSBIBURG, klar, Prachtbriefstück mit breitrandiger 3 Kr. blau	15,-
1357	9 a	o	299 MALLERSDORF, deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. rot. Fein.	7,-	1422	2 II	o	362 VILSHOFEN, klar, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Allerfeinst.	12,-
1358	15	B	299 MALLERSDORF, klar, auf 3 Kr.-Prachtbriefstück. 13,-.	10,-	1423	9 b	B	362 OBERNBURG, klar, Briefstück mit breitrandiger 3 Kr. rot. Kleiner Einriss.	10,-
1359	15	o	299 MALLERSDORF, klar, aktenfrischer 3 Kr.-Prachtbrief. Hülle doppelt verwendet.	30,-	1424	2 III	o	363 (OBERNZELL), klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Bug. Sem (14,-)	8,-
1360	2 II	o	300 RÜDENHAUSEN, deutlich auf linker unterer 3 Kr.-Bogenecke. Pracht. Sem 65,-.	50,-	1425	9 b	B	363 OBERNZELL, klar, auf frischem 3 Kr.-Kabinettbriefstück. 4 volle Schnitlinien!	20,-
1361	4 II 1	o	300 (MARKT-BIBART), deutlich auf breitrandigem 6 Kr.-Oberrandstück. Kleiner SF-Fehler.	20,-	1426	2 V	o	364 OBERNZENN, deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Seidenfaden-Knäuel. Fein	15,-
1362	2 Vb	o	301 MARKTBREIT, klar, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Fein.	4,-	1427	2 Vb	o	364 OBERNZENN, klar, auf Brief mit breitrandigem 3 Kr.-Kabinettstück. Hülle kl. Mängel.	45,-
1363	2 IV	o	301 MARKTBREIT, zart, Prachtbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau. Sem 35,-.	25,-	1428	15	o	366 OBERSTAUFEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	10,-
1364	2 V	o	301 MARKTBREIT, deutlich, Brief mit meist vollrandiger 3 Kr. blau	15,-	1429	2 Vb	o	371 ÖTTINGEN, klar und gerade, 3 Kr.-Luxusbrief.	50,-
1365	4 II 3	V	301 MARKTBREIT, zart, Briefvorderseite mit dreiseits vollrandigem Seitenrandstück n. Offen.	15,-	F 1430	4 II 3	B	371 ÖTTINGEN, klar, 6 Kr.-Kabinettbriefstück.	25,-
1366	4 II 2	o	305 MARKTL, deutlich und gerade, Fingerhut-Aufgabestempel, 6 Kr.-Brief. L.u.gering berührt.	60,-	1431	2 II	o	372 WALLERSTEIN, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtbrief. Sem 50,-.	35,-
1367	9 b	o	305 MARKTL, klar, auf aktenfrischem Brief mit farbtiefer 3 Kr. rot im Randlinienschnitt.	30,-	1432	4 II 2	o	372 WALLERSTEIN, deutlich, Brief mit nur links unten winzig berührter 6 Kr. braun. Sem 55,-.	25,-
1368	15	o	308 MARKTSTETT, klar, 3 Kr.-Kabinettstück.	20,-	1433	2 II	o	374 WASSERTRÜDINGEN, klar, Briefchen mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. blau.	50,-
1369	2 II	o	309 SCHONGAU, deutlich, breitrandiges Prachtstück aus Bogenecke.	20,-	1434	2 III	o	374 (WASSERTRÜDINGEN), klar, auf meist vollrandiger 3 Kr. blau. Fein.	10,-
1370	2 II	o	309 SCHONGAU, Prachtbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau. Zustellkreuzer "1x" mit Rötöl	75,-	1435	4 II 1	o	375 (ORTENBURG), deutlich, auf voll- bis breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück. Kl. Randteil anh.	20,-
1371	2 II	o	309 SCHONGAU, deutlich, klarer Aufgabestempel, 3 Kr.-Prachtbrief.	70,-	1436	10 I	o	375 ORTENBURG, klar, auf 6 Kr. blau. Rechts oben gering berührt.	12,-
1372	2 IV	o	310 MELLRICHSTADT, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	8,-	1437	10 I	o	377 OTTERBERG, klar, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. blau. Mängel.	12,-
1373	2 II	B	311 SCHWABACH, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück.	6,-	1438	2 V	o	379 PAPPENHEIM, deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. blau. Fein.	5,-
1374	4 II 2	o	311 (MEMMINGEN), deutlich, auf voll- bis dreiseits breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück. 3 SL!	8,-	1439	5 d	o	379 (PAPPENHEIM), deutlich, auf vollrandiger 9 Kr. gelbgrün. Bug.	7,-
1375	5 d II	o	311 MEMMINGEN, klar, auf sauberem Brief mit breitrandiger 9 Kr. gelbgrün. Wie Kabinett. Bug	40,-	1440	11	B	379 PAPPENHEIM, zart, auf 9 Kr.-Prachtbriefstück. 26,-.	18,-
1376	4 II 3	o	313 MERING, klar, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. braun	10,-	1441	9 a	o	380 PARSBERG, deutlich, auf winzig eckberührter 3 Kr. rot	10,-
1377	9 a	o	313 MERING, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	14,-	1442	4 II 1	o	385 (PASSAU), deutlich, 6 Kr.-Prachtstück.	12,-
1378	2,15	o	315 MILTENBERG, klare Abschlüge beider Typen, auf 3 Kr. blau bzw. rot, fein.	20,-					
1379	4 II 1	o	317 (SCHWEINFURT), klar, vollrandig, wie Kabinett. Fein.	5,-					
1380	9 b	o	321 MONHEIM, zart, deutlich, Brief mit vollrandiger 3 Kr. tiefrot. Hülle 2 Fleckchen. Sem 60,-	35,-					
					P 1443	4 II 1	o	386 WERTINGEN, glasklar, auf bildschönem Luxusbrief mit voll- bis breitrandigem Seitenrandstück der 6 Kr. braun. Rechts 13mm Bogenrand! Fotoattest Sem	350,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	36	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	37	Preis
1444	9 a	✕ 386 PEGNITZ, deutlich, sauberer Brief nach Betzenstein. Dreiseits breitrandiges Randstück		30,-	1507	2 Vb	✕ (475) SCHWABMÜNCHEN, Ortsstempel deutlich, Prachtbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau, 4 SLI		35,-
1445	4 II1	o 390 (WINNWEILER), deutlich, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Fein.		18,-	1508	2 V	✕ 475 SCHWABMÜNCHEN, klar auf sauberem Brief mit winzig berührter 3 Kr. blau.		25,-
1446	5 d	o 391 (PFARRKIRCHEN), deutlich, auf vollrandiger 9 Kr. gelbgrün. Fein.		9,-	1509	9 b	o 476 SCHWANDORF, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtstück. 19,-.		15,-
1447	2 II	o 396 WÜRZBURG, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück		4,-	1510	15	o 476 SCHWANDORF, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Gering geschürft.		10,-
1448	2 II	✕ 396 WÜRZBURG, deutlich, 3 Kr.-Prachtbrief nach Offenheim.		15,-	1511	2 III	o 477 (SCHWARZENBACH), klar, auf 3 Kr.-Prachtstück. 14,-.		10,-
1449	2 III	✕ 396 WÜRZBURG, klar, hübscher Brief mit 3 Kr. blau. Winzig berührt. 1 Klappe fehlt.		8,-	1512	4 II3	o 477 SCHWARZENBACH, deutlich, auf voll- bis überrandigem Pracht-Seitenrandstück. 30,-		20,-
1450	4 II1	o 398 (WUNSEDEL), klar, auf vollrandigem 6 Kr.-Prachtstück aus linker oberer Bogenecke.		10,-	1513	9 b	✕ 477 SCHWARZENBACH, klar, kräftig, großes Prachtbriefstück mit Aufgabestempel		20,-
1451	2 II	o 401 ZWEIBRÜCKEN, klar auf 3 Kr.-Prachtstück.		6,-	1514	2 Vb	✕ 479 SCHWEINFURT, deutlich, sauberer Brief mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. blau.		12,-
1452	2 III	✕ 403 PLOESSBERG, klar, ebenso klarer Aufgabestempel, 3 Kr.-Brief. Vollrandig, Bug.		30,-	1515	4 II3	B 480 SELB, klar auf 6 Kr.-Prachtbriefstück.		15,-
1453	9 a	o 403 PLOESSBERG, klar, auf 3 Kr.-Prachtstück.		18,-	1516	4 II3	V 484 SESSLACH, klar, Vorderseite nach Kronach (2. Gewicht) mit vollrandigem Seitenrand-		
1454	9 b	o 403 PLOESSBERG, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtstück.		20,-			stück der 6 Kr. braun. Pracht. Sem (170,-)		90,-
1455	15	o 403 PLOESSBERG, klar, auf 3 Kr.-Prachtstück. 18,-.		13,-	1517	9 b	o 491 SONTHOFEN, deutlich auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.		5,-
1456	2 II	o 406 BAHNPOST, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Knitterspur. (19,-)		10,-	1518	2 V	✕ 492 SPALT, zart, sauberer 3 Kr.-Brief ohne Seitenklappen. Bug. Sem (40,-)		15,-
1457	2 III	B 406 (BAHNPOST), deutlich auf 3 Kr.-Briefstück. Bug.		10,-	1519	5 d	✕ 492 SPALT, deutlich, auf Prachtbrief nach Prag. Frankiert mit breitrandiger 9 Kr. gelbgrün. Eine		
1458	2 III	✕ 406 BAHNPOST, 2x deutlich, Prachtbrief nach Frankfurt mit waagerechtem Paar der 3 Kr. blau. Bahnpost-Halbkreis mit Stationsnamen "WÜRZBURG" beige setzt. Sem 150,-. Gepr. 120,-.					Briefklappe fehlt. Sem 80,-.		65,-
1459	4 II1	o 406 (BAHNPOST), deutlich, auf 6 Kr.-Prachtstück. 19,-.		15,-	1520	4 II1	o 494 (STADTAMHOF), kräftig, gerade, auf breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.		8,-
F 1460	4 II2	o 406 BAHNPOST, handschriftlich mit Streckenangabe, auf 6 Kr.-Prachtstück. Sem + 40,-		30,-	1521	9 a	o 494 STADTAMHOF, sehr kräftig, auf 3 Kr.-Prachtstück. 11,-		8,-
1461	5 d	o 406 (BAHNPOST), deutlich, voll- bis breitrandiges 9 Kr.-Prachtstück.		20,-	1522	16	o 494 STADTAMHOF, deutlich, auf 6 Kr.-Prachtstück. 37,-.		28,-
1462	2 II	o 416 ESCHENBACH, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Gering hell.		12,-	F 1523	9 b	o 495 STADTLAURINGEN, klar auf breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Allerfeinst.		25,-
1463	15	o 418 REGENSBURG, kräftig, 3 Kr.-Prachtstück. 13,-.		8,-	1524	2 III	o 497 (STADTSTEINACH), deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. blau aus der r.o. Bogenecke. 65,-		25,-
1464	2 III	✕ 419 REGENSTAUF, glasklar, auf Luxusbrief mit kleiner linker oberer Bogenecke der 3 Kr. blau. Aktenfrischer Beleg nach Regensburg. Sem 170,- +. Gepr. Sem 150,-.			1525	2 III PF1	497 (STADTSTEINACH), deutlich auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Bugspur. Sem 25,-.		12,-
1465	15	B 419 REGENSTAUF, deutlich, auf allseits breitrandiger 3 Kr. rot. Prachtbriefstück.		10,-	1526	4 II1	B 497 GÜNZACH, klar und kräftig auf 6 Kr.-Prachtbriefstück mit kleinem Teil des Ortsstempels		40,-
1466	16	B 419 REGENSTAUF, klar, auf meist vollrandiger 6 Kr. blau, auf Briefstück. (43,-).		15,-	1527	9 a	o 498 STAFFELSTEIN, deutlich auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.		6,-
1467	4 II1	o 422 (REICHERTSHOFEN), deutlich auf breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.		10,-	1528	2 II	o 503 STADTAMHOF, deutlich auf breitrandiger 3 Kr. blau. Fein.		5,-
1468	2 II	B 427 ICHENHAUSEN, deutlich auf 3 Kr.-Prachtbriefstück.		12,-	1529	2 III	o 508 (STRAUBING), klar, auf allerfeinster 3 Kr. blau.		10,-
1469	2 II	o 429 KLEINHEUBACH, deutlich auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.		30,-	1530	2 IV	B 508 (STRAUBING), klar, 3 Kr.-Prachtbriefstück.		6,-
1470	2 IV	B 429 (ROCKENHAUSEN), klarer Kabinettabschlag, auf 3 Kr.-Briefstück. Mängel.		13,-	1531	4 II2	o 508 (STRAUBING), klar, auf breitrandiger 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Bugspur.		5,-
1471	4 II3	o 433 RÖTHENBACH-BHF., deutlich, zentrisch auf breitrandiger 6 Kr. braun, Eckknitter.		15,-	1532	2 II	o 510 MARKTLEUTHEN, klar auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. Sem 44,-.		30,-
1472	4 II2	✕ (4)33 RÖTHENBACH-BHNN., deutlich, kleines Briefchen mit dreiseits vollrandiger 6 Kr. braun		35,-	1533	2 III	B 510 (SULZBACH), klar auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtbriefstück.		8,-
1473	9 b	✕ 433 RÖTHENBACH-BAHNHOF, zart, Brief mit meist vollrandiger 3 Kr. karmin. Mängel. (50,-)		20,-	1534	4 II1	o 510 (SULZBACH), klar, breitrandiges 6 Kr.-Prachtstück.		7,-
1474	11	o 433 RÖTHENBACH-BAHNHOF, klar auf vollrandiger 9 Kr. braun, fein.		20,-	1535	9 a	✕ 510 SULZBACH, deutlich, feiner 3 Kr.-Brief, Aufgabestempel 12a mit spiegelverkehrt "Z"		20,-
1475	15	B 433 RÖTHENBACH-BAHNHOF, deutlich, auf Briefstück mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. rot.		10,-	1536	10 I	o 512 TANN, deutlich, auf vollrandiger 6 Kr. blau. Mängel.		20,-
F 1476	2 II	B 434 MARKT-BIBART, klar und gerade auf 3 Kr.-Kabinettbriefstück.		20,-	1537	15	o 514 TEGERNSEE, klar auf breitrandiger 3 Kr. rot. Eckknitter.		12,-
1477	2 III	o 434 (MARKT-BIBART), klar auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Knitter.		10,-	1538	2 Vb	✕ 515 TEISENDORF, deutlich, klarer Aufgabestempel. Brief mit meist vollrandiger 3 Kr. blau.		20,-
1478	4 II1	✕ 434 MKT.BIBART, 2x glasklar, auf Brief der 2. Gewichtsstufe nach Münchberg. Mit 2x 6 Kr. braun frankiert, davon eine mit Randteil. Am rechten Briefrand leichte Reg.-Beschriftung.		110,-	1539	9 b	✕ 515 TEISENDORF, klar, sauberer Brief mit vollrandiger 3 Kr. rot. Waagerechter Bug.		20,-
1479	3 Ia	o 447 (ROTHALMÜNSTER), klar auf voll- bis breitrandiger 1 Kr. rosa vom Oberrand, Tuschesp.		30,-	1540	9 a/2	o 516 THALMÄSSING, deutlich auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück in Type 2.		20,-
1480	2 III	o 451 (TROSTBERG), deutlich auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Oberrandstück. Fein		20,-	1541	2 III	o 519 (THIERSHEIM), deutlich, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Punkthell. (22,-).		10,-
1481	4 II1	o 454 (WEILER), kräftig und klar auf 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Gering hell.		15,-	1542	2 III	o 519 (THIERSHEIM), zart, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Zarter Knitter.		10,-
F 1482	2 III	o 455 (SCHAUENSTEIN), klar auf 3 Kr.-Kabinettstück.		25,-	F 1543	2 IV	o 519 (THIERSHEIM), deutlich, auf allseits breitrandiger 3 Kr. blau. 4 Schnitlinien. Allerfeinst!		25,-
1483	2 IIIA	o 455 (WEISMAIN), deutlich auf breitrandiger 3 Kr. blau mit ausgefüllten Ecken.		20,-	1544	15	✕ 520 THUMBACH, deutlich, Brief mit vollrandiger 3 Kr. rot. Bug.		35,-
1484	4 II2	o 455 (SCHAUENSTEIN), deutlich auf voll- bis breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.		20,-	1545	9 a	o 521 THURNAU, deutlich, auf meist vollrandiger 3 Kr. rot. (19,-)		8,-
1485	4 II2	o 455 (WEISMAIN), klar und gerade auf breitrandiger 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Gering hell.		15,-	1546	9 b	o 521 THURNAU, deutlich, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Mängel.		10,-
1486	4 II1	V 455 WEISMAIN, deutlich, Pracht-Vorderseite nach Bamberg mit 6 Kr. braun (= 2. Gewicht).		70,-	1547	9 a	✕ 522 TIRSCHENREUTH, deutlich, sauberer Brief nach Ebnath mit teils vollrandiger 3 Kr. rot.		20,-
1487	9 b	o 456 SCHESSLITZ, zart, auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück. 19,-.		15,-	1548	2 III	✕ 52(6) TRAUNSTEIN, klarer Aufgabestempel, Briefchen mit voll- bis überrandigem Prachtstück		20,-
1488	9 b	V 456 SCHESSLITZ, zart, deutlich, Pracht-Vorderseite mit breitrandiger 3 Kr. tiefrot.		30,-	1549	2 V	o 527 TREUCHTLINGEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück.		10,-
F 1489	15	o 456 SCHESSLITZ, glasklar, auf allerfeinster 3 Kr. rot.		20,-	1550	4 II2	o 527 (TREUCHTLINGEN), klar auf breitrandiger 6 Kr. braun aus der rechten oberen Ecke, Pra.		30,-
1490	2 Vb	✕ 458 SCHILLINGSFÜRST, klar auf doppelt verwendetem 3 Kr.-Brief nach Rothenburg. Knitter		30,-	1551	4 II2	✕ 527 TREUCHTLINGEN, zart, sauberer Brief mit dreiseits vollrandiger 6 Kr. braun.		20,-
1491	9 b	✕ 458 SCHILLINGSFÜRST, deutlich auf 3 Kr.-Prachtbrief nach Würzburg.		40,-	1552	9 a	o 527 TREUCHTLINGEN, gerade, auf vollrandigem 3 Kr.-Randstück. Minimal geschürft. (30,-)		13,-
F 1492	2 Vb	o 459 SCHIRNDING, klar auf breitrandiger 3 Kr. blau. Allerfeinst.		20,-	1553	9 b	o 527 TREUCHTLINGEN, klar, auf rechter oberer 3 Kr.-Bogenecke. Fein. Sem (60,-)		25,-
1493	4 II2	o 459 (SCHIRNDING), klar und gerade auf breitrandiger 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Bug.		10,-	1554	9 a	✕ 527 TREUCHTLINGEN, deutlich, dazu Federstriche, feiner Brief mit dreiseits vollrandiger 3 Kr.		15,-
1494	2 III	o 463 (SCHNAITTACH), deutlich auf vollrandiger 3 Kr. blau. Winzige SF-Lockerung.		10,-	1555	15	o 527 TREUCHTLINGEN, klar, 3 Kr.-Kabinettstück.		20,-
1495	9 a	o 463 SCHNAITTACH, klar, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Mängel. Sem (19,-)		10,-	1556	4 II2	o 537 (UNTERSTEINACH), klar auf vollrandiger 6 Kr. braun, fein.		8,-
1496	2 III	o 465 (AU), klar und gerade auf 3 Kr.-Randstück. Wie Kabinett. Gering hell.		20,-	1557	9 a	B 537 UNTERSTEINACH, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtbriefstück. 14,-.		10,-
1497	2 V	B 466 SCHÖNBERG, klar auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein auf nicht zugehörigem Briefstück.		10,-	1558	9 b	o 537 UNTERSTEINACH, klar, auf vollrandiger 3 Kr. tiefrot. Bug.		10,-
1498	3 Ia	o 466 (SCHÖNBERG), 2x klar, auf senkrechtem Paar der 1 Kr. rosa. Untere Marke vollrandig, obere links berührt. Saubere Einheit. Sem (180,-)		60,-	1559	11	o 537 UNTERSTEINACH, klar, 9 Kr.-Prachtstück.		20,-
1499	9 b	o 466 SCHÖNBERG, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Eckknitter.		13,-	F 1560	2 V	o 542 VELDEN, klar und fast genau zentrisch, auf 3 Kr.-Kabinettstück.		20,-
F 1500	4 II1	B 468 (FLOSS), klar und gerade auf 6 Kr.-Luxusbriefstück. Gepr. Sem		40,-	1561	4 II3	o 542 VELDEN, deutlich auf breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.		15,-
1501	4 II2	o 470 (SCHONGAU), klar, auf breitrandiger 6 Kr. braun. Allerfeinst.		13,-	1562	2 IV	o 545 (VILSHOFEN), klar, auf 3 Kr.-Kabinettstück.		18,-
1502	4 II2	o 470 (SCHONGAU), deutlich, auf 6 Kr.-Prachtstück. 12,-.		8,-	1563	2 V	o 545 VILSHOFEN, klar auf breitrandiger 3 Kr. blau. Fein.		5,-
1503	2 V	o 472 SCHROBENHAUSEN, deutlich auf breitrandiger 3 Kr. blau. Bug.		8,-	1564	4 II2	✕ 545 VILSHOFEN, glasklar, Kabinettbrief mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun.		35,-
1504	4 II3	o 472 SCHROBENHAUSEN, deutlich auf breitrandigem 6 Kr.-Prachtstück.		12,-	F 1565	4 II2	o 547 (VOHENSTRAUSS), zentrisch und gerade auf 6 Kr.-Kabinettstück.		25,-
1505	15	o 472 SCHROBENHAUSEN, deutlich auf 3 Kr.-Prachtstück.		10,-	1566	9 a	B 547 VOHENSTRAUSS, klar auf 3 Kr.-Prachtbriefstück.		10,-
1506	10 I	o 473 SCHWABACH, klar auf breitrandiger 6 Kr. blau. Wie Kabinett, fein.		15,-	1567	2 V	✕ 548 VOLKACH, klar, feiner Brief mit vollrandiger 3 Kr. blau. Zarter Bug.		40,-
					1568	2 V	o 556 WALDMÜNCHEN, klar auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein.		5,-
					F 1569	2 II	B 558 STAMMBACH, klar auf Briefstück mit breitrandiger 3 Kr. blau. Bug. Gepr. Brettl.		50,-
					1570	2 III	✕ 558 WALLERSTEIN, deutlich, sauberer Brief mit linker unterer 3 Kr.-Bogenecke. Oben berü.		45,-
					1571	4 II3	o 558 WALLERSTEIN, klar und fast zentrisch auf 6 Kr.-Prachtstück.		10,-

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	38	Preis	Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	39	Preis
1572	2 III	✕	560 WASSERBURG, klar, aktenfrischer Kabinettbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau	50,-	1630	11	o	132 FORCHHEIM, Sondertyp 19 Schaufeln, auf vollrandiger 9 Kr. braun. Rückseits Mängel.	15,-
1573	9 a	B	560 WASSERBURG, klar auf 3 Kr.-Prachtbriefstück.	7,-	1631	16	o	134 FRANKENTHAL, klar, auf vollrandigem Prachtstück der 6 Kr. blau. Sem 28,-	20,-
1574	9 b	o	561 WASSERTRÜDINGEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	10,-	1632	9 b	✕	148 GANGKOFEN, deutlich, auf <b>hellblauem</b> Faltbrief mit meist breitrandiger 3 Kr. tiefrot.	30,-
1575	9 b	✕	562 WEGSCHEID, etwas ungleichmässig, lesbar, auf 3 Kr.-Prachtbriefchen mit kl. Bogenecke	50,-	1633	9 b	✕	148 GANGKOFEN, klar, aktenfrischer Brief mit 3 Kr. tiefrot. Randlinienschnitt.	15,-
F 1576	2 III	o	565 (WEIGOLDSHAUSEN), deutlich auf breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.	30,-	1634	15	o	202 HAUNSTETTEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück. Sem 52,-	35,-
1577	4 II2	o	565 (WEIGOLDSHAUSEN), klar, auf breitrandiger 6 Kr. braun. Winzige SF-Lockerung	18,-	1635	15	o	211 HOF, kleine Ziffern, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	10,-
1578	2 Vb	o	566 WEILER, klar, auf 3 Kr.-Prachtstück. 14,-	13,-	1636	9 b	o	226 INGENHEIM, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. karmin. Pracht.	12,-
1579	4 II2	o	566 (WEILER), deutlich auf 6 Kr.-Prachtstück.	10,-	F 1637	20	o	226 INGENHEIM, klar, gerade, auf breitrandiger 6 Kr. braun. Zarter Eckbug. Sem (78,-)	40,-
1580	10 IIa	B	566 WEILER, kräftig auf 6 Kr.-Prachtbriefstück.	15,-	1638	2 V	o	232 KAISERSLAUTERN, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Teils schmalrandig.	4,-
1581	11	o	566 WEILER, klar, auf vollrandiger 9 Kr. braun. Gering hell. Gepr. Richter. Sem (30,-)	15,-	1639	2 V	✕	232 KAISERSLAUTERN, deutlich, feiner sauberer Brief, Absender "Eisenhüttenw. Trippstadt"	25,-
1582	4 II2	✕	570 WEISSENBURG, klar, Brief mit vollrandiger 6 Kr. braun. Knitter.	25,-	1640	15	o	232 KAISERSLAUTERN, deutlich, breitrandiges 3 Kr.-Prachtstück.	5,-
1583	9 a	o	570 WEISSENBURG, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtstück. Sem 9,-	5,-	1641	15	B	236 KASTL, deutlich, 3 Kr.-Kabinett-Randstück mit 7mm Bogenrand.	40,-
1584	2 V	o	573 WEISSENSTADT, glasklarer Kabinettabschlag auf meist vollrandiger 3 Kr. blau.	10,-	1642	15	o	247 KIRCHHEIMBOLANDEN, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Fein.	5,-
1585	9 b	o	573 WEISSENSTADT, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Bug. Sem (14,-)	8,-	1643	5 d	o	248 KISSINGEN, deutlich, breitrandiges 9 Kr.-Prachtstück.	12,-
1586	10 I	o	573 WEISSENSTADT, klar, auf meist breitrandiger 6 Kr. blau. Oben etwas lupenrandig.	13,-	1644	9 b	o	249 KITZINGEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	5,-
1587	9 a	✕	(575) WEITNAU, schwach, Aufgabestempel glasklar, auf 3 Kr.-Prachtbrief. Sem (70,-)	40,-	1645	10 I	o	249 KITZINGEN, klar, kräftig, breitrandiges 6 Kr.-Prachtstück. Fast 4 Schnitlinien!	15,-
1588	10 IIa	✕	<b>575 WEITNAU, 2x zart, daher mit blauen Tintenkreuzen nachentwertet (!), auf frischem Brief mit 2 Einzelstücken der 6 Kr. blau. Eine breitrandig, die zweite winzig berührt. Ein interessanter Beleg! Geprüft.</b>	230,-	1646	2 Vb	o	267 LANDAU, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtstück. 12,-	8,-
F 1589	15	B	578 WERNECK, sehr klar auf 3 Kr.-Prachtbriefstück.	15,-	1647	4 II2	o	267 LANDAU, klar auf vollrandiger 6 Kr. braun. Teils runde Ecken wie 4 II1. Eckbug.	5,-
1590	9 a	o	582 WIESENTHEID, deutlich auf 3 Kr.-Prachtstück.	20,-	1648	9 a	o	267 LANDAU, deutlich auf dreiseits vollrandiger 3 Kr. rot.	5,-
F 1591	5 dII	o	584 WILHERMSDORF, genau zentrisch und glasklar, wie Luxus, tadellos signiert, jedoch kleiner Knitter gepresst.	50,-	1649	11	o	267 LANDAU, klar auf voll- bis breitrandiger 9 Kr. braun. Knitter	12,-
F 1592	2 Vb	o	585 HERXHEIM, klar auf vollrandigem 3 Kr.-Pracht-Randstück. Sem 80,-. Gepr. Brettli.	60,-	1650	15	o	268 LANDSBERG, zart, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Mängel.	13,-
1593	2 Vb	o	585 HERXHEIM, klar auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Seitenrandstück. Bug. Sem 80,-. Gepr.	35,-	1651	15	o	268 LANDSBERG, zart, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Fein. (22,-)	10,-
1594	9 a	o	586 WINDSBACH, klar, auf rechts oben angeschnittener 3 Kr., Lückenfüller. (39,-)	18,-	1652	16	o	268 LANDSBERG, klar, 6 Kr.-Prachtstück.	30,-
1595	9 a	o	587 WINDSBACH, deutlich auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück.	8,-	1653	2,9,11	o	269 LANDSHUT, 4x klar/deutlich auf 4 Marken. 3x Pracht.	10,-
1596	2 III	✕	(592) WOERTH, verwickelt, auf Brief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau.	15,-	1654	8	o	269 LANDSHUT, deutlich, auf vollrandiger 1 Kr. gelb. Mängel. (37,-)	10,-
1597	9 b	o	592 WÖRTH, deutlich auf 3 Kr.-Prachtstück.	15,-	1655	4 II3	B	270 LANDSTUHL, deutlich, Briefstück mit dreiseits breitrandiger 6 Kr. braun.	7,-
1598	15	o	592 WÖRTH, deutlich auf 3 Kr.-Prachtstück.	15,-	1656	9 a	o	270 LANDSTUHL, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	8,-
1599	2 II	✕	<b>593 PEITING, kräftiger Abschlag des seltenen Stempels der 1. Verteilung, auf akten-frischem Brief mit vollrandiger 3 Kr. blau. Allerfeinst. Nur wenige Briefe bekannt! Gepr.</b>	450,-	1657	9 b	o	291 LUDWIGSHAFEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	5,-
1600	4 II2	o	595 WOLFRATSHAUSEN, klar auf 6 Kr.-Prachtstück.	15,-	1658	12	o	291 LUDWIGSHAFEN, deutlich, auf vollrandiger 12 Kr. grün. Hell. Sem (83,-)	25,-
1601	9 b	o	595 WOLFRATSHAUSEN, klar auf breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Bug.	10,-	1659	10 I	B	301 MARKTBREIT, klar, 6 Kr.-Prachtbriefstück	15,-
1602	15	B	595 WOLFRATSHAUSEN, deutlich auf 3 Kr.-Prachtbriefstück.	12,-	1660	5 dII	o	336 NEUBURG, klar, auf voll- bis breitrandiger 9 Kr. gelbgrün. Punkthell.	10,-
1603	4 II1	B	596 (WOLFSTEIN), deutlich auf 6 Kr.-Prachtbriefstück.	20,-	1661	10 I	V	336 NEUBURG, Pracht-Vorderseite mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. blau. Sem (53,-)	20,-
1604	2 III	o	599 WÜSTENSACHSEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück. Sem 44,-. Gepr. Schmitt.	30,-	1662	2 V	B	349 NEUSTADT/Hdt., klar, 3 Kr.-Prachtbriefstück.	10,-
1605	2 Vb	o	599 WÜSTENSACHSEN, zart, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtstück.	30,-	1663	9 a	B	349 NEUSTADT/Hdt., klar, auf breitrandiger 3 Kr. karmin. Prachtbriefstück	15,-
1606	4 II2	o	599 (WÜSTENSACHSEN), klar und fast zentrisch auf 6 Kr.-Prachtstück.	35,-	1664	2 Vb	o	351 NEUSTADT, klar, gerade, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Knitter.	10,-
1607	4 II2	B	600 (WUNSIEDEL), klar und gerade auf 6 Kr.-Prachtbriefstück.	5,-	1665	9 a	o	351 NEUSTADT/WN., deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	12,-
1608	2 III	o	605 ZWEIFRÜCKEN, klar auf 3 Kr.-Prachtstück.	8,-	1666	9 b	o	351 NEUSTADT/WN., klar, 3 Kr.-Kabinettstück	20,-
F 1609	2 IV	o	606 ZWIESEL, klar und gerade auf 3 Kr.-Kabinettstück.	20,-	1667	9 b	B	351 NEUSTADT/WALDNAAB, 2x deutlich, Briefstück mit waagerechtem Paar. 1x eckberührt	35,-
<b>MÜHLRADSTEMPEL, OFFEN</b>					1668	10 I	o	351 NEUSTADT/WN., deutlich, 6 Kr.-Prachtstück.	20,-
1610	9 b	o	5 AICHACH, deutlich, breitrandiges 3 Kr.-Prachtstück.	10,-	1669	2 V	✕	357 OBERAMMERGAU, klar, auf kleinem Briefchen mit voll- bis breitrandiger 3 Kr., Bug.	35,-
1611	21 b	B	15 AMBERG, kräftig, klar, 7 Kr.-Prachtbriefstück. Sem 38,-. Gepr. Schmitt	25,-	<b>1670</b>	<b>9 a</b>	<b>B</b>	<b>367 OBERSTADT, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück. Gepr. Sem</b>	<b>90,-</b>
1612	10 IIa	o	18 ANNWEILER, klar, 6 Kr.-Prachtstück	20,-	1671	4 II2	B	385 PASSAU, klar, kleine Ziffern, 6 Kr.-Prachtbriefstück.	5,-
1613	3 Ia	o	22 ASCHAFFENBURG, klar, auf vollrandiger 1 Kr. rosa in Kabinettwirkung. Fein. Sem (28,-)	15,-	1672	9 b	✕	385 PASSAU, Sondertyp geschlossener Aussenkreis. 3 Kr.-Kabinettbrief. 1 Klappe verkürzt.	40,-
1614	4 II2	✕	23 AU, klar und gerade, Kabinettbriefchen mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Sem 65,-	50,-	1673	4 II2	o	397 PIRMASENS, klar auf 6 Kr. braun. Winzig eckberührt.	4,-
F 1615	9 b	B	25 AU, klar, auf hübschem Briefstück mit 2x 3 Kr. karmin. 1x vollrandig, 1x rechts kurz berührt.	20,-	1674	15	o	400 PLEINFELD, klar, auf allerfeinster 3 Kr. rot.	20,-
1616	15	o	39 BEILNGRIES, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	12,-	1675	9 a	o	421 REICHENHALL, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.	10,-
1617	14 a, 16	65	BURGHAUSEN, 2x deutlich, Prachtbriefstück mit 1 Kr. grün + 6 Kr. blau. Sem 62,-	35,-	1676	15	B	431 RODING, klar auf allerfeinstem 3 Kr.-Briefstück.	15,-
1618	9 b	o	68 BURGKUNDSTADT, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	10,-	1677	15	o	431 RODING, kräftig/klar auf 3 Kr.-Prachtstück	12,-
1619	9 b	✕	68 BURGKUNDSTADT, deutlich, fast vollständiger 3 Kr.-Prachtbrief. Eine Klappe fehlt rücks.	25,-	1678	14 a, 16	473	SWABACH, 2x deutlich, Prachtbriefstück mit 1 Kr. grün und 6 Kr. blau	30,-
1620	9 b	o	69 BURGLENGENFELD, klarer Kabinettabschlag, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr., Randspalt	15,-	1679	4 II	✕	493 SPEYER, klar auf sauberem Brief nach Mainz mit 6 Kr. braun im "Zwergschnitt!"	20,-
1621	11	o	78 DEIDESHEIM, deutlich, vollrandiges 9 Kr.-Prachtstück.	15,-	1680	9 b	B	508 STRAUBING, klar, 3 Kr.-Kabinettbriefstück.	15,-
1622	2 V	✕	97 EBERMANNSTADT, 2x übereinander, Prachtbrief mit vollrandigem 3 Kr.-Oberrandsrück.	50,-	1681	9 a	o	526 TRAUNSTEIN, klar, 3 Kr.-Prachtstück.	5,-
1623	4 II3	o	97 EBERMANNSTADT, klar, auf voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Wie Kabinett. Knitterspur.	13,-	1682	15	o	526 TRAUNSTEIN, glasklar, 3 Kr.-Prachtstück.	5,-
1624	15	o	97 EBERMANNSTADT, gerade aufsitzend, 3 Kr.-Prachtstück.	10,-	<b>1683</b>	<b>8</b>	✕	<b>549 WACHENHEIM, 3x zart, Brief nach Walldorf bei Wiesloch. Mit senkrechtem Dreierstreifen der 1 Kr. gelb frankiert. Eine vollrandig, 2x teils gering berührt. Sem (595,-)</b>	<b>230,-</b>
1625	15	✕	97 EBERMANNSTADT, klar auf 3 Kr.-Prachtbrief nach Schweinfurt. Sem 43,-.	30,-	1684	15	✕	549 WACHENHEIM, zart, deutlich, sauberer 3 Kr.-Brief. Zarter Bug.	40,-
1626	4 II2	✕	98 EBERN, deutlich, 6 Kr.-Prachtbrief der 2. Gewichtsstufe nach Hofheim. Sem 55,-.	40,-	1685	9 b	o	551 WAIÐHAUS, klar auf 3 Kr. rot, nur rechts unten gering berührt.	25,-
1627	4 II2	V	114 ERLANGEN, deutlich, auf frischer Vorderseite mit dreiseits voll/überrandiger 6 Kr. braun.	10,-	1686	15	o	551 WAIÐHAUS, klar, auf allerfeinster 3 Kr. rot. Gepr. Winkler.	35,-
1628	9 b	B	127 FEUCHTWANGEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück.	12,-	1687	9 a	V	598 WÜRZBURG, klar, Pracht-Vorderseite mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot	10,-
1629	9 a	o	132 FORCHHEIM, Sondertyp 19 Schaufeln, deutlich, auf winzig berührter 3 Kr. rot	15,-	1688	15	✕	598 WÜRZBURG, kleine Ziffern, auf Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot.	12,-
					1689	9 a	o	605 ZWEIFRÜCKEN, klar, 3 Kr.-Prachtstück	5,-
					1690	9 a	o	607 CASTELL, klar, auf allerfeinster 3 Kr. rot	20,-
					1691	16	o	607 CASTELL, deutlich, auf vollrandiger 6 Kr. blau. Fein. Sem (38,-)	18,-
					1692	2 Vb	B	609 VILSECK, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtbriefstück. Sem 29,-	23,-
					1693	2 Vb	V	609 VILSECK, deutlich, auf Vorderseite mit senkrechtem 3 Kr.-Kabinettpaar. Sem 170,-.	80,-
					1694	9 b	o	609 VILSECK, deutlich, auf voll- bis breitrandigem 3 Kr.-Prachtstück auf dünnem Papier, 28,-	23,-
					1695	9 b	o	610 ALTENSTADT, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. tiefrot. Geringe SF-Lockerung. (18,-)	10,-

Los Nr.	Sem Nr.		Beschreibung	40	Preis	Los Nr.	Sem Nr.		Beschreibung	41	Preis
1696	2 Vb	o	613 FELLHEIM, deutlich, auf 3 Kr.-Prachtstück. 24,-		20,-	1759	9 a	B	724 RÜLZHEIM, deutlich, Abschlagn auf Briefstück übergehend, wegen nur teilweise Abdruck auf Marke wurde diese zusätzlich mit Federkreuz versehen. Interessant, nicht häufig! Pracht		50,-
1697	9 b	o	614 METTEN, klar auf teils vollrandiger 3 Kr. tiefrot.		12,-				726 TRAUCHGAU, deutlich, auf meist breitrandiger 3 Kr. blau. Rechts gering berührt.		25,-
1698	15	o	614 METTEN, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.		20,-	1760	2 Vb	o	726 TRAUCHGAU, deutlich, Briefstück mit vollrandiger 3 Kr. rot. Kleiner Vortrennschnitt.		30,-
F 1699	9 c	o	616 PERLESREUTH, klar, auf 3 Kr. karmin. Repariert. Sem (105,-)		50,-	F 1761	9 b	B	726 TRAUCHGAU, zart, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 9 Kr. braun nach Einsiedeln/ Schweiz. Sem 215,-		130,-
1700	9 a	B	617 SCHEINFELD, zart, auf Briefstück mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Knitter.		6,-	1762	11	o	729 WINDEN, klar, auf meist vollrandiger 1 Kr. gelb. Mängel. (85,-)		38,-
1701	9 b	o	617 SCHEINFELD, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Knitter. (13,-)		8,-				729 WINDEN, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Fein. Signiert		30,-
1702	2 Vb	o	618 UNTERRÖSSLAU, deutlich, auf dreiseits vollrandiger 3 Kr. blau. Mängel.		10,-	1763	8	o	731 BEROLDSHEIM, kräftig, auf vollrandiger 3 Kr. blau. Fein. Sem (44,-)		20,-
1703	15	o	627 SCHWABING, zart, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Eckknitter		75,-	1764	9 a	o	733 KÖSTLARN, deutlich, aktenfrischer Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot.		50,-
F 1704	5 d	o	635 NYMPHENBURG, deutlich, 9 Kr.-Prachtstück. Sem 65,-		50,-	1765	2 Vb	o	737 DREISEN, deutlich, auf vollrandiger 6 Kr. Wappen. Schwacher Eckbug. Sem (63,-)		35,-
1705	4 II3	o	(639 FÜRTHNER KREUZUNG), zart, Aufgabestempel deutlich, 6 Kr.-Prachtbrief		50,-	1766	9 b	o	738 EGGLEHAM, klar, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. braun		45,-
1706	10 I	o	639 FÜRTHNER KREUZUNG, klar, auf optisch vollrandiger 6 Kr. blau. Oben Randfehler. (22,-)		10,-	1767	15	o	739 ENSHEIM, klar, auf 9 Kr.-Prachtstück. Sem 28,-		20,-
1707	11	o	639 FÜRTHNER KREUZUNG, klar, auf meist vollrandiger 9 Kr. braun. (28,-)		13,-	1768	16	o	<b>739 ENSHEIM, deutlich, auf allerfeinster 18 Kr. zinnoberrot. Abschlüge kleiner Postorte sind auf den hohen Kreuzerwerten nicht häufig! Sem 190,-. Gepr. Schmitt.</b>		150,-
1708	11	o	639 FÜRTHNER KREUZUNG, klar, auf dreiseits vollrandiger 9 Kr. braun. (28,-)		10,-	1769	4 II3	o	740 ERING, klar, auf allerfeinster 3 Kr. tiefrot.		10,-
1709	15	o	639 FÜRTHNER KREUZUNG, zart, Nebenstempel mit spiegelverkehrttem "Z". Randlinienschnitt		30,-	1770	11	o	740 ERING, deutlich, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot.		60,-
F 1710	4 II3	o	643 ISEN, klar, breitrandiges 6 Kr.-Kabinettstück.		35,-	F 1771	13 a	o	741 ETTERZHAUSEN, klar, auf 3 Kr.-Prachtstück. Sem 43,-		33,-
1711	9 b	o	643 ISEN, klar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Rückseite Mängel.		13,-	1772	9 a	o	741 ETTERZHAUSEN, zart, deutlich, auf vollrandiger 9 Kr. braun. Gedünnt. (58,-)		28,-
1712	9 b	o	643 ISEN, sehr klar, glasklarer Aufgabestempel, attraktiver 3 Kr.-Kabinettbrief. Gepr. Schmitt		60,-	1773	9 a	o	741 ETTERZHAUSEN, kräftig, auf 3 Kr.-Prachtbriefstück.		33,-
1713	10 I	o	643 ISEN, deutlich, 6 Kr.-Prachtstück.		25,-	1774	9 a	o	744 PRICHSENSTADT, 2x klar, fast deckungsgleich übereinander, 3 Kr.-Prachtstück		40,-
1714	9 a	o	645 NEUKIRCHEN, 3 Kr.-Prachtstück.		15,-	1775	11	o	747 SOLNHOFEN, gestochen klar, auf dreiseits vollrandiger 9 Kr. braun. Vermutlich Randstück		20,-
1715	10 I	o	645 NEUKIRCHEN, klar, auf stark fehlerhafter 6 Kr. blau. (27,-)		10,-	1776	15	B	751 ARNSTORF, deutlich, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot		50,-
1716	9 b	o	647 BERGEN, deutlich auf vollrandiger 3 Kr. tiefrot. Knitter.		10,-	1777	2 V	o	751 ARNSTORF, klar auf 6 Kr.-Prachtbriefstück.		15,-
1717	9 a	o	647 BERGEN, 2x zart, auf Brief mit zwei vollrandigen Einzelstücken der 3 Kr. rosa. Markenfarbe etwas abgelassen. Interessant: 1. Marke geklebt und gestempelt, erst dann 2. Marke frankiert!		55,-	1778	11	o	751 ARNSTORF, deutlich, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. blau. Sem (22,-)		13,-
1718	9 b	o	647 BERGEN, deutlich auf vollrandiger 3 Kr. karmin. Fein.		10,-	1779	9 b	o	756 KLEINLANGHEIM, klar und gerade, auf allerfeinster 3 Kr. rot		12,-
1719	15	o	647 BERGEN, zart, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Mängel.		10,-	1780	10 I	B	757 LEHRBERG, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. tiefrot. Winziger Eckbug.		65,-
1720	4 II2	o	650 ÜBERSEE, deutlich, 6 Kr.-Prachtstück.		20,-	1781	10 I	o	759 RECKENDORF, deutlich, voll- bis breitrandige 18 Kr. rot. Fein. Sem (220,-). Gepr. Sem		85,-
1721	9 a	o	655 RENNERTSHOFEN, klar, 3 Kr.-Pracht-Oberrandstück. Sem 40,-		30,-	1782	15	o	759 RECKENDORF, klar, Brief mit vollrandigem 3 Kr.-Seitenrandstück. Mängel. Selten		120,-
1722	3 la	o	658 POMMERSELDEN, klar, auf meist vollrandiger 1 Kr. rosa. Mängel. Sem (38,-)		15,-	1783	9 b	o	<b>761 SCHOPFLOCH, klar auf allerfeinstem "Chargé"-Brief nach München. Mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. blau frankiert. Sem 265,-. Gepr. Sem</b>		220,-
1723	9 a	o	661 BRAND, zart, 3 Kr.-Prachtstück.		20,-	1784	13 a	o	764 HEUFELD, zart, auf 3 Kr.-Prachtstück. 14,-		10,-
1724	10 IIa	o	663 FREIHUNG, deutlich, voll- bis überrandiges 6 Kr.-Prachtstück.		60,-	1785	15	o	764 HEUFELD, deutlich, auf 3 Kr. tiefrot. Kleine Eckberührung. (13,-).		6,-
1725	15	B	666 GRAFING, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück.		35,-	1786	10 I	o	764 HEUFELD, deutlich auf 6 Kr.-Prachtbriefstück. Sem 22,-		15,-
1726	9 a	B	668 HAIDHOF, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück.		12,-	1787	2 Vb	o	764 HEUFELD, klar, kräftig, fast genau zentrisch, auf 6 Kr. blau. Mängel. (22,-)		13,-
F 1727	4 II1	o	<b>671 ILLSCHWANG, klar, auf breitrandigem 6 Kr.-Kabinettstück von Platte 1! Da Illschwang erst im November 1860 öffnete, handelt es sich um eine extreme Spätverwendung!</b>		125,-	1788	9 b	o	764 HEUFELD, deutlich auf breitrandiger 6 Kr. blau. Bug.		10,-
1728	2 IV	o	672 KALLMÜNZ, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		20,-	1789	10 I	B	764 HEUFELD, klarer Kabinettabschlagn, auf vollrandiger 9 Kr. braun. Geringe SF-Lockerung		20,-
1729	9 b	o	676 NEUKIRCHEN, deutlich, zusätzlich zarter Postablagestempel. Vollrandig, fein.		50,-	1790	10 I	o	769 UNTERMERZBACH, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		10,-
F 1730	9 b	o	<b>681 RÜGLAND, klar, Kabinettbrief mit breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Gepr. Brettl.</b>		250,-	1791	10 I	o	769 UNTERMERZBACH, klar, auf dreiseits vollrandiger 9 Kr. braun. Mängel. Sem (28,-)		13,-
1731	10 IIa	o	682 SCHINDELLOHE, deutlich, gerade, dreiseits vollrandige 6 Kr. blau.		23,-	1792	11	o	771 LAM, deutlich auf 6 Kr.-Prachtbriefstück.		20,-
1732	4 II3	o	683 SCHÜNCHING, klar, auf vollrandiger 6 Kr. braun. Kleine Kerbe.		20,-	1793	9 a	o	771 LAM, klar auf 6 Kr. blau in Luxuswirkung. Repariert.		15,-
F 1733	2 Vb	o	<b>685 TIEFENBACH, klar auf Luxusbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau. Seltener Stempel der Oberpfalz! Gepr. Sem</b>		220,-	1794	11	o	771 LAM, klar auf vollrandiger 6 Kr. blau in Kabinettwirkung. Rückseitig Mängel.		15,-
F 1734	15	B	691 ZEITLOFS, kräftig, 3 Kr.-Kabinettbriefstück		20,-	1795	10 I	B	778 LINDENBERG, klar auf Kabinettstück 9 Kr. gelbgrün. Gepr. Sem		30,-
F 1735	2 V	o	694 BUCHENBERG, glasklar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr., wie Kabinett. Bug.		25,-	1796	10 I	o	778 LINDENBERG, deutlich auf breitrandiger 6 Kr. blau. Büge. Sem 33,-		15,-
1736	9 b	B	697 MAINSTOCKHEIM, deutlich, 3 Kr.-Prachtbriefstück		15,-	1797	10 IIa	o	778 LINDENBERG, klar auf voll- bis breitrandiger 9 Kr. braun, fein. Sem 38,-		20,-
1737	10 I	o	698 MARKT-EINERSHEIM, deutlich, auf 6 Kr. blau. Randlinienschnitt. Sem (27,-)		13,-	F 1798	5 d	o	778 LINDENBERG, klar, auf allerfeinster 3 Kr. rot		15,-
F 1738	15	o	700 SCHIERLING, klar, 3 Kr.-Kabinettstück.		20,-	1799	10 I	o	780 PRETZFELD, glasklar, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Wie Kabinett. Punkthell.		15,-
1739	8	o	702 UNTERSTEINBACH, deutlich, auf meist vollrandiger 1 Kr. gelb. Gering eckberührt. Gepr.		30,-	1800	11	o	781 SCHEIDEGG, klar, auf voll- bis überrandiger 3 Kr. tiefrot. Wie Kabinett. Eckbug.		30,-
1740	15	o	702 UNTERSTEINBACH, klar, zart, 3 Kr.-Prachtstück.		25,-	1801	15	o	781 SCHEIDEGG, deutlich, auf Brief nach Lindenberg mit dreiseits vollrandiger 3 Kr. rot.		
1741	5 d	o	703 WERTACH, klar auf voll- bis breitrandiger 9 Kr. gelbgrün. Allerfeinst. Sem 50,-		35,-	1802	9 a	o	Eine weitere Marke entfernt?? Das Franko nach Lindenberg betrug einfach 3 Kreuzer.		60,-
1742	2 Vb	o	704 BODENWÖHR, klar, auf teils vollrandiger 3 Kr. blau.		5,-	F 1803	9 b	o	788 KOLBERMOOR, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		10,-
1743	9 a	o	704 BODENWÖHR, deutlich, zart, voll- bis breitrandige 3 Kr. rot. Bug.		10,-	1804	9 b	o	788 KOLBERMOOR, kräftig, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Geringer Papierknitter.		8,-
1744	9 a	o	707 GUNDELSDORF, klar, gerade, auf breitrandiger 3 Kr. rot. Fein.		12,-				788 KOLBERMOOR, klar, auf vollrandiger 9 Kr. braun. Einschnitt. (28,-)		13,-
1745	9 b	o	708 KÜPS, zart, auf sauberem Brief mit vollrandiger 3 Kr. rot. Bug.		30,-	1808	11	o	788 KOLBERMOOR, deutlich auf vollrandigem 9 Kr.-Prachtstück. Sem 28,-		20,-
1746	15	o	708 KÜPS, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.		12,-	1809	9 a	o	791 KELLMÜNZ, zart, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Eckbug.		20,-
1747	9 a	B	710 WATTENHEIM, sehr klar, auf Briefstück in Kabinettwirkung. Winzig berührt.		30,-	1810	9 b	o	793 MITWITZ, deutlich, auf Brief ohne Aufgabestempel. Mit 3 Kr. tiefrot. Winzig eckberührt		60,-
1748	9 b	o	710 WATTENHEIM, deutlich, auf meist vollrandiger 3 Kr. rot. Mängel. + 50,-		35,-	1811	10 I	o	793 MITWITZ, klar, auf vollrandiger 6 Kr. blau. Mängel. (27,-).		15,-
F 1749	15	o	710 WATTENHEIM, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		40,-	1812	10 IIa	B	793 MITWITZ, 2x deutlich, Briefstück mit meist breitrandiger 6 Kr. blau. R.o.angeschnitten		15,-
1750	15	B	710 WATTENHEIM, deutlich, Briefstück mit vollrandiger 3 Kr. rot. Fein. Sem (52,-)		30,-	F 1813	14 c	o	795 SULZDORF, klar, auf vollrandiger 1 Kr. dunkelblaugrün. Sem 75,-. Gepr. Schmitt.		60,-
F 1751	9 a	B	715 KÜHBACH, klar, 3 Kr.-Kabinettbriefstück		50,-	1814	9 b	o	800 STOCKHEIM, zart, auf aktenfrischem Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot.		50,-
1752	9 b	B	716 LECHHAUSEN, deutlich, zart, 3 Kr.-Prachtbriefstück		60,-	1815	15	o	800 STOCKHEIM, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Eckbug.		7,-
1753	8	o	718 MAROLDSWEISACH, deutlich, auf dreiseits vollrandiger 1 Kr. gelb. Mängel. (60,-)		25,-	F 1816	8	o	803 MÖTTINGEN, deutlich, auf voll- bis breitrandigem 1 Kr.-Prachtstück. Gepr. Sem		40,-
1754	9 b	o	718 MAROLDSWEISACH, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		20,-	1817	9 b	o	803 MÖTTINGEN, klar auf allerfeinster 3 Kr. karmin.		20,-
1755	10 I	o	719 MOOSBACH, klar, auf Briefstück mit dreiseits vollrandiger 6 Kr. blau.		20,-	1818	10 I	o	805 EISENBERG, zart, deutlich, auf vollrandiger 6 Kr. blau. Eckbug.		15,-
1756	9 a	o	721 MUSSBACH, deutlich, auf breitrandiger 3 Kr. rot. Bug.		10,-	1819	15	o	805 EISENBERG, deutlich, auf vollrandiger 3 Kr. rosa. Rückseite dünn.		10,-
1757	2 IV	o	723 RIMPAR, deutlich, auf voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Winzige SF-Auffaserung.		35,-						
F 1758	9 a	o	723 RIMPAR, klar, 3 Kr.-Prachtstück.		40,-						

Los Nr.	Sem Nr.	Beschreibung	42	Preis
1820	11	806 OTTENSCHOS, klar, Pracht-Bedarfsbrief nach Bruchsal mit breitrandiger 9 Kr. braun. Sem 150,-		110,-
F 1821	9 a	o 812 ARZBERG, deutlich auf linker oberer 3 Kr.-Bogenecke. Links unten tangiert.		40,-
1822	10 IIa	o 812 ARZBERG, deutlich, auf dreiseits vollrandiger 6 Kr. blau. Sem (27,-)		13,-
1823	11	o 812 ARZBERG, deutlich, auf voll- bzw. lupenrandiger 9 Kr. braun. Mängel. (33,-)		18,-
1824	15	B 812 ARZBERG, zart, auf großem Prachtbriefstück mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot.		15,-
1825	15	o 812 ARZBERG, klar, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Gering geschürft.		10,-
1826	9 b	o 819 SUGENHEIM, deutlich, 3 Kr.-Prachtstück.		30,-
F 1827	12	o 840 GLEISWEILER, klar und gerade auf voll- bis breitrandiger 12 Kr. grün. Kleiner Spalt. Sem 105,-. Gepr. Sem		60,-
F 1828	15	o 846 TUTZING, glasklar, auf vollrandiger 3 Kr. rot. Wie Kabinett. Winzig eckhell.		35,-
F 1829	15	o 856 OBERKOTZAU, klar, auf voll- bis überrandiger 3 Kr. rot. Winzige SF-Lockerung.		50,-
1830	15	860 MÜHLHAUSEN, deutlich, Bedarfsbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot.		45,-

#### "B.P." BAHNPOST

1831	2 IV	B B.P. BAHNPOST, 2x klar, Prachtbriefstück mit 2x 3 Kr. blau. Typen a/b. Sem 40,-	30,-
1832	4 II2	o B.P. BAHNPOST, klar auf meist breitrandiger 6 Kr. braun vom rechten Rand. Gering eckberührt	15,-
1833	10 o	B B.P. BAHNPOST, 3 Abschlüsse auf 6 Kr.-Prachtbriefstück. Ungewöhnlich!	40,-
1834	11	B B.P. BAHNPOST, deutlich auf 9 Kr.-Prachtbriefstück. Sem 40,-	30,-
1835	15	B B.P. BAHNPOST, deutlich auf Prachtbriefstück mit breitrandiger 3 Kr. rot	20,-
1836	16	o B.P. BAHNPOST, kleine Buchstaben, deutlich auf vollrandigem 6 Kr.-Prachtstück. Sem 60,-	40,-

#### VERSUCHSSTEMPEL "325" MÜNCHEN

1837	10 I	B Rautenstempel-Teilabschlag, auf Prachtbriefstück mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. blau. Sem 187,-. Gepr. Sem.	90,-
------	------	--	------

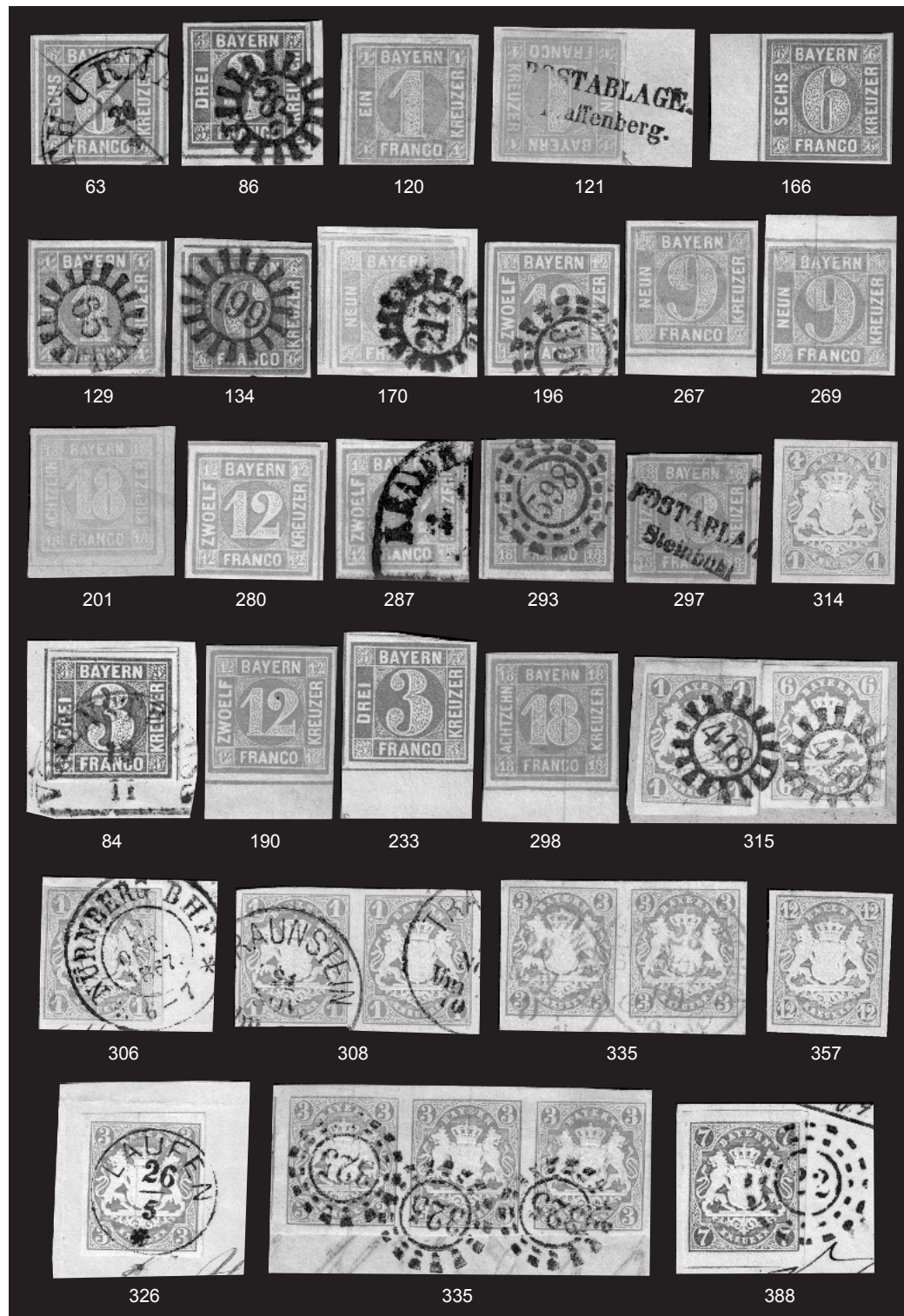
#### LITERATUR - ANGEBOT

1838		<b>Bayern-Ortsstempel-Katalog</b> Kreuzerzeit. Peter Sem. Der Ergänzungsband zum Kreuzer-Handbuch bewertet alle auf den Marken zwischen 1849 und 1875 vorkommenden Ortsstempel einschließlich Postablagen etc. (die Mühradstempel-Bewertung verblieb nach wie vor im Marken-Handbuch). DM-Angaben	35,-
------	--	---	------

**Bayern-Leitfäden.** In der Reihe der "Bayern-Leitfäden" beschäftige ich mich mit immer wiederkehrenden Problemen bei der Platten- und Farbbestimmung der Bayern-Marken. Jede Broschüre im hochwertigen Farbdruck auf 12 Kunstdruckseiten. Der leicht verständliche Begleittext gibt Hinweise zum Vorkommen etc.

1839		<b>Bayern-Leitfaden 1</b> , Platten- und Typentafeln Nr. 1 - 10. 3. Auflage: soeben neu erschienen!	10,-
1840		<b>Bayern-Leitfaden 2</b> , Farbtafeln Nr. 1 - 21, 2. Auflage	10,-
1841		<b>Bayern-Leitfaden 3</b> , Farbtafeln Nr. 22 - 36.	10,-
1842		<b>Bayern-Leitfaden 4</b> , Farbtafeln Pfennigaussagen Nr. 37 - 75	10,-
1843		<b>Bayern-Leitfaden 5</b> , Farbtafeln Pfennigwerte Nr. 76 bis zum Jahr 1920 einschließlich Dienstmarken	10,-
1844		<b>Sammlerkreis Altbayern</b> , Rundbrief Nr. 100. Mit 5 Erstveröffentlichungen zu interessanten Bayern-Themen. Knapp 80 Seiten in hochwertiger Ausführung (A 4), bebildert.	21,-
1845		<b>Allgemeine Bestimmungen</b> über die Benutzung der königlichen Posten in Bayern. Reprint der im Jahr 1858 amtlich herausgegebenen Anleitung für alle Postnutzer! 72 Seiten gefüllt mit Informationen rund um alle Sendungen (incl. Fahrpost) und der Personenbeförderung. Mit Gebühren etc.	15,-
1846		<b>Kamm/Schäffler</b> , "Handbuch der Bayerischen Dienstmarken", ausführliche Spezialarbeit über die reizvollen- und variantenreichen Marken. Das beste Handbuch zu dieser Ausgabe! 224 Textseiten mit Abb.	21,-
1847		<b>Zierstempel und kleine Einkreiser</b> von Bayern. Von G.Rütger. Ausführliche Broschüre über diesen beliebten bayerischen Stempeltyp.	20,-
1848		<b>Eisenbahnatlas Altdeutschland</b> , Reprint des Originalwerkes von 1879. Mit 26 sechsfarbigem Streckenkarten der altdeutschen Staaten und der Schweiz, nebst Tabellen der Stationen und deren Funktion. Halbleinen-Einband, Kunstdruckpapier. Handliches A 5-Format. Sehr interessantes Nachschlagewerk.	30,-
1849		<b>Baden-Spezialkatalog</b> , 6. Auflage. Mein Spezialkatalog mit Bewertungen der Marken sowie aller Stempel der Markenzeit (sowie den Nachverwendungen). 384 Seiten. Im Inland portofrei	49,-
1850		<b>Thurn und Taxis-Handbuch</b> , 5. Auflage, von Peter Sem. Auf 428 Textseiten wird die gesamte Spanne der Markenzeit (1852 bis 1867) umfassend dargestellt und bewertet. Der völlig umgestaltete Band beinhaltet nun auch die nachverwendeten Stempel auf Preussen, NDP und DR usw. Im Inland portofrei	39,-

**Besten Dank für Ihre Durchsicht. Für Ihren Auftrag wäre ich dankbar!**  
**Mein nächstes Angebot erscheint ca. Ende März.**





347



358



360



376



368



375



450



475



389



402



404



406



410



417



418



419



427



428



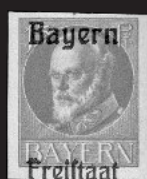
480



531



576



681



716



722



662



679



736



754



958



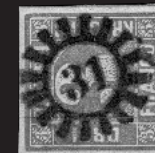
1105



939



1094



1098



1102



1109



1121



1136



1138



1174



1199



1203



1237



1262



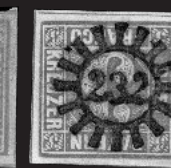
1266



1273



1275



1282



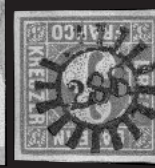
1288



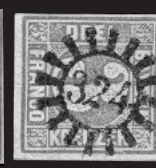
1321



1341



1345



1382



1391



490



14

521



26

607



738



1416 1430 1460 1476 1482 1489



1492 1500 1523 1543 1560 1565



1569 1576 1591 1592 1609 1637



1699 1704 1710 1727 1735 1738



1749 1758 1761 1774 1798 1803



1813 1816 1821 1827 1828 1829



552 1589 1615 1734 1751



349 351 504



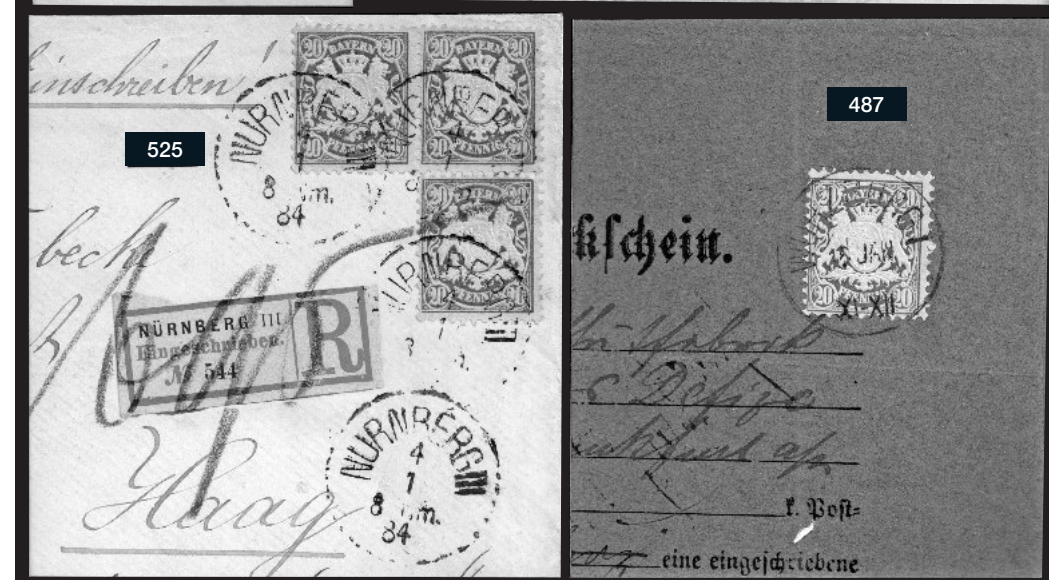
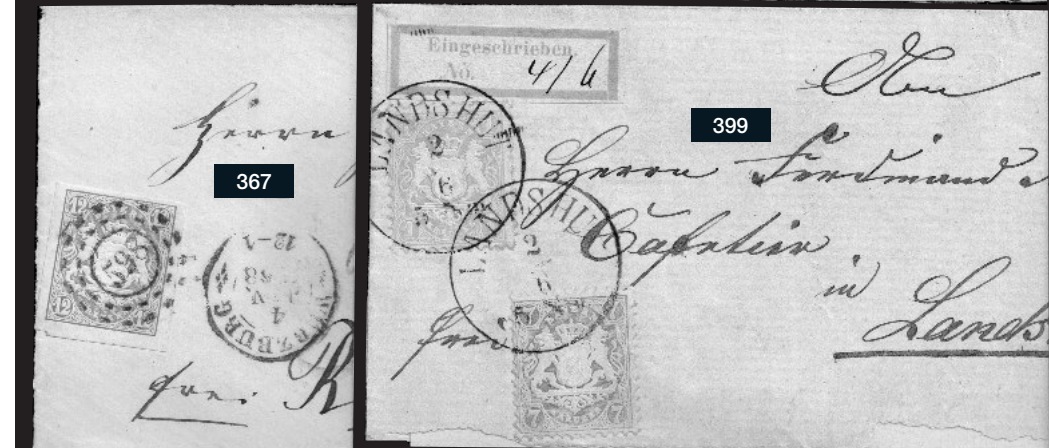
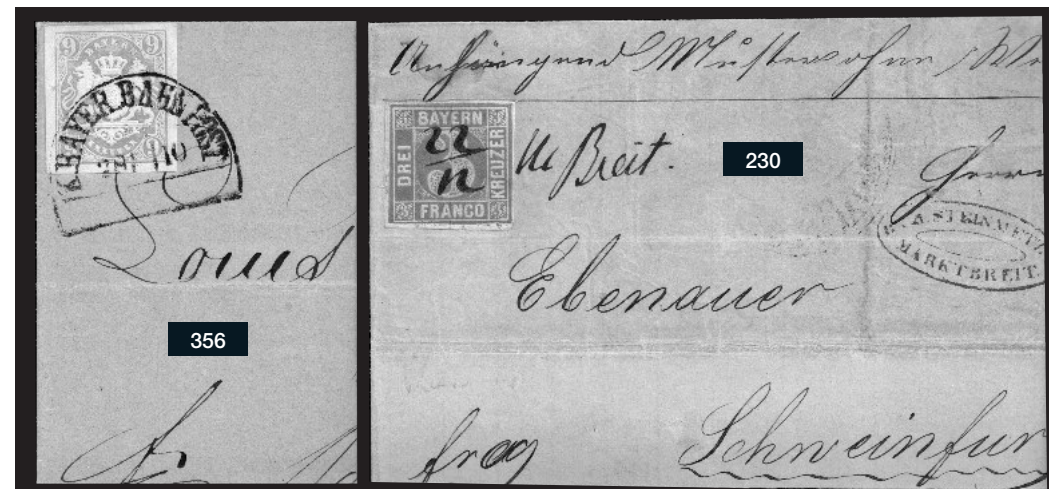
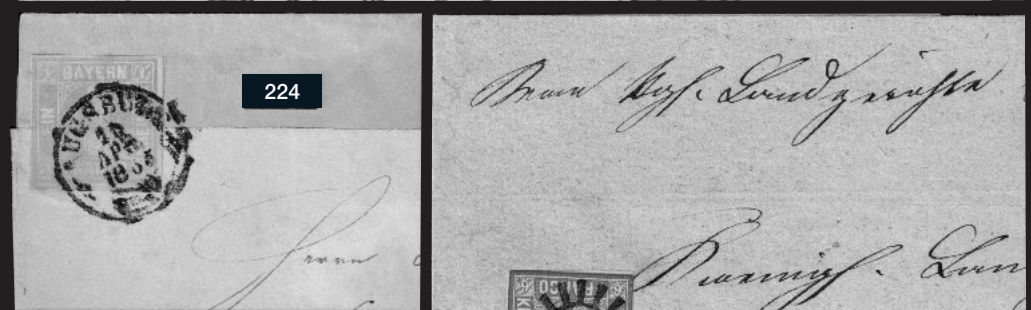
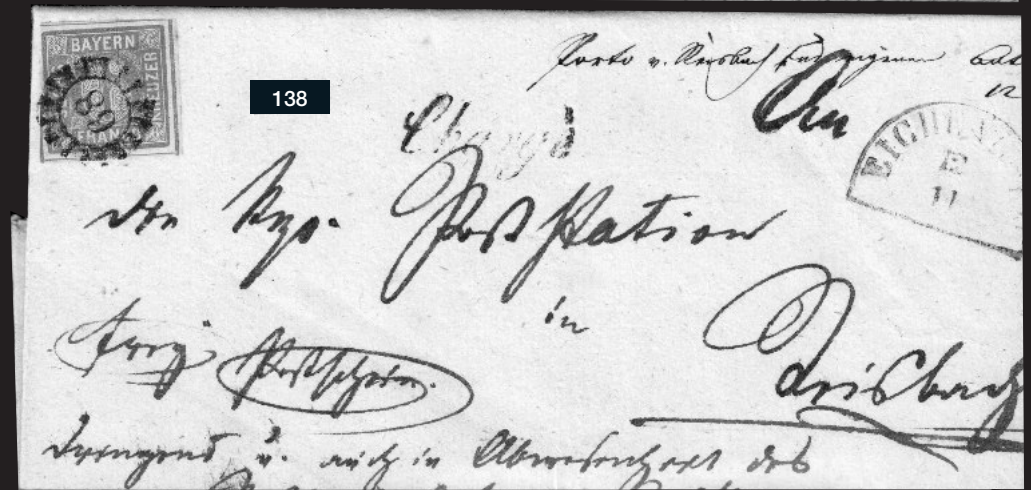
560 646 741 741



569 669 686 686



57 156





438

Herrn  
Herrn



1126

Simon Müller & Sapp

Königliches General-Postamt

746

STABLAGER.  
Zirndorf

An

an Königl. postamtliche Radfahrerhaus



1415

Swai.

Ihre Weflynboon  
Franklin Minette Gutblin  
bei Fräulein von Lenz

1281

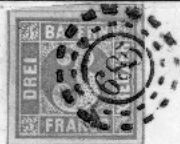


Anlauf  
Hymnswaffe



1730

franto.



1733

An  
Das Hieft Kapten-Post zu unser  
Lieben Herren der Alton Bayellen





392



602



641



725



721



727



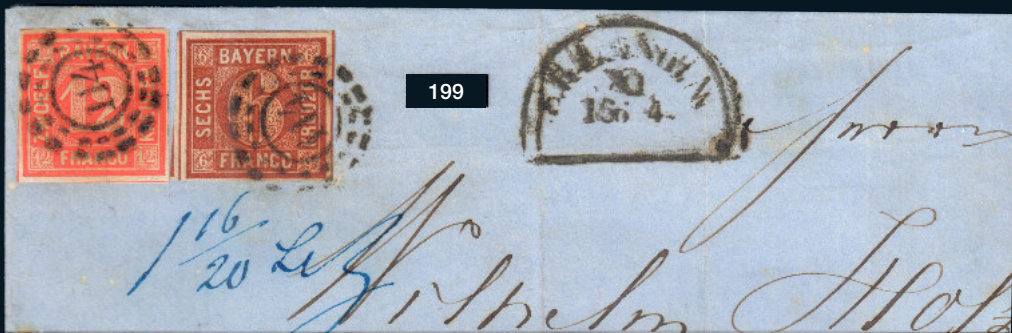
733



749



762



199



228

811

